



Mitteilungen des Bürgermeisters zur Stadtvertretersitzung am 22.05.2019

„Der Kreisverband zeichnet langjährig verdiente Stadtvertreter mit der Ehrennadel des Städte- und Gemeindetages aus. Bei uns gibt es 2 Stadtvertreter die mindestens 20 Jahre in der Stadtvertretung ehrenamtliche Arbeit leisten. Dazu bitte ich unseren Kreisverbandsvorsitzenden Herrn Gerd Holger Golisz die Auszeichnung vorzunehmen. Anschließend werde ich meine Informationen fortsetzen.

Wahlen 2019

In 4 Tagen ist der Termin erreicht. Europawahlen und Kommunalwahlen stehen vor uns. Ich hoffe, dass viele Bürgerinnen und Bürger von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen und zur Wahl gehen oder die Briefwahl genutzt haben. Mein Dank geht an alle ehrenamtlichen Wahlhelfer und an meine Kolleginnen und Kollegen aus der Verwaltung, die,

die fehlenden Wahlhelfer ersetzen, damit ein reibungsloser Ablauf garantiert werden kann. Dazu muss ich nochmal an unsere Wahlwerbesatzung erinnern, die die Wählerplattform „Wir leben Demokratie“ versucht zu umgehen. Die Wahlwerbesatzung besagt eindeutig für das Sanierungsgebiet bis Kalkofen ist Wahlwerbung jeglicher Art unzulässig. Das heißt auch nicht vom beklebten Auto heraus auf öffentlichen Stellplätzen in diesem Gebiet Wahlwerbung zu betreiben. Man sollte schon seine eigenen Rechtslagen beachten und nicht auf einseitige Vorteile bedacht sein. In der letzten Stadtvertretersitzung hat Herr Rexin beklagt, dass sein Artikel für die Wahlplattform „Wir leben Demokratie“ nicht in der Plauer Zeitung veröffentlicht wurde. Aus diesem Grunde habe ich allen Stadtvertretern am Protokoll der letzten Stadtvertretersitzung als

Aus dem Inhalt

Seite 2	sichere Radwege benötigt
Seite 6	Fördermittel für St. Marien
Seite 11	Juniorwahlen
Seite 14	Veranstaltungen
Seite 16	Sport
Seite 22	Orchideen auf der Spur
Seite 31	Amtliche Mitteilungen
Seite 46	Glückwünsche/Service

Die Plauer Zeitung erscheint kostenlos einmal im Monat in Auflage von 4950 Exemplaren im Amt Plau am See. Sie ist für auswärtige Leser im Abonnement erhältlich.

Anlage den Wortlaut zukommen lassen. Aus Sicht der Redaktion ist es eindeutig Wahlwerbung und muss auch als solches behandelt werden. Neben einer Verkettung der guten Taten des Vereins „Wir leben“ e.V. und der Wählerplattform „Wir leben Demokratie“ im Gegensatz zu „Alten Seilschaften“ werden Synonyme verwandt, die eher geschichtsfrei sind, geschweige aktuell. Alles Weitere sollten die Fraktionen untereinander klären, denn der Schwerpunkt der Arbeit der Stadtvertretung lag bisher mehr auf der Ebene sachbezogene Themen mit denen wir in der zurückliegenden Legislaturperiode auch viel geschafft haben. Ich möchte heute die Gelegenheit nutzen, mich bei allen Mitgliedern der Stadtvertretung zu bedanken. Auch wenn die zukünftig zu bewältigenden Themen nicht weniger werden, wurden auch für die Zukunft neue Impulse gesetzt, die es gilt durch die neue Stadtvertretung umzusetzen. Der Entwurf des Verkehrskonzeptes hat die Ausschüsse und das Verkehrsamt durchlaufen und wird nach Abstimmung der Stadtvertretung auf der nächsten Bürgerversammlung vorgestellt. Nach der Vorstellung erhalten, die Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit auch Ihre Meinungen und Anregungen zum Verkehrskonzept bei der Verwaltung einzureichen. Diese werden dann in den zuständigen Ausschüssen diskutiert und mit dem Verkehrsamt abgestimmt. Danach kommt die Endfassung zur Beschlussfassung in die Stadtvertretung. Die Umsetzung des Konzeptes muss dann über notwendige Planungen und entsprechende finanzielle Mittel der Leistungsfähigkeit und Prioritätensetzung erfolgen. Ein Verkehrskonzept wird



in der Endfassung die Interessen des ruhenden Verkehrs, des motorisierten Verkehrs sowie der Radfahrer und Fußgänger berücksichtigen, im Zusammenhang mit der verkehrsrechtlichen Bedeutung der Straße. Schwerpunkt für die Stadt muss die Verkehrsberuhigung der Innenstadt sein. Durch die Große Burgstraße fahren im Sommer mehr Autos, als in der Schulstraße und wenn Sie sich den technischen Zustand beider Straßen ansehen, brauche ich Ihnen über Handlungsdruck nichts zu erzählen. Für die weitere Entwicklung ist auch die Überarbeitung unseres Tourismuskonzeptes dringend geboten. Ausgehend vom Landestourismuskonzept erwachsen auch für die Städte und Gemeinden neue Aufgaben, die es gilt mit den Unternehmen gemeinsam, besser zu gestalten. Darunter meine ich einmal die Sensibilisierung der eigenen Bürger für den Tourismus zum anderen auch die Herausforderungen des Fachkräftemangels zu begegnen. Auch der soziale Wohnungsbau zur Bereitstellung von auskömmlichem Wohnraum dürfen wir langfristig nicht aus den Augen verlieren. Info zur Schulleiterin der Grundschule: Frau Kufahl wird als Schulleiterin im August in den Ruhestand versetzt und ab 01.08.2019 wird Frau Anja Beck zur neuen Schulleiterin bestellt.

Investitionen Burghof. Die Investition ist bis Juni 2021 verlängert, bis dahin müssen die Mittel abgerufen sein. Verzögern wird sich der Fahrstuhlneubau. Statiker und Prüfstatiker brauchen eine enorme Zeit für die Freigabe zum Anbau. Ich hoffe, dass der Anbau demnächst erfolgt. Gedanken sollten wir uns vielleicht über die künstlerische Ausgestaltung des Rondells machen. Aus meiner Sicht gehört dort etwas an moderne Kunst hin, die der Aufgabe des Hauses gerecht wird. Neue Förderplattform vom Bund. Der Bund lobt eine neue Förderplattform aus, wo Städte und Landkreise sich beteiligen können. Unter dem Synonym „Smart City“, werden Personalstellen und später Projekte im Bereich der Digitalisierung gefördert, wo wir Möglichkeiten in touristischen Belangen und beim ÖPNV mit einbringen wollen. Antragsteller ist der Landkreis, wo ich unsere Interessenbekundung mit unterschrieben habe.

Das Landesposaunenfest liegt hinter uns, es war eine sehr gelungene Veranstaltung. Mein Dank geht an alle Helfer, Beherbergte, sowie an unsere Kirchgemeinde und an Familie Huss. Viele fleißige Hände, ein gut durchdachtes Konzept und unser Stadtbild haben die Veranstaltung geprägt. Ein Familienfest der Bläser mit den Plauern und Gästen für die Plauer und Gäste. Ich hoffe, nicht wieder 100 Jahre auf das Nächste warten zu müssen. Verkehrseinschränkungen

im Stadtgebiet: Straßenbauarbeiten und Veranstaltungen werden in den nächsten Monaten auch zu zeitweiligen Einschränkungen führen.

Am 22.06.2019 zum Mittsommerfest erfolgt in der Großen Burgstraße die Sperrung der Großen Burgstraße, zwischen Stietzstraße und kleine Burgstraße. Im Juli und August wird die Lübzer Chaussee, Steinstraße, Schulstraße, Lange Straße abschnittsweise gesperrt sein. Reparaturarbeiten werden auch von der Dammstraße bis zum Vogelsang durchgeführt, da diese Strecke ab September zur Umleitung des Pkw-Verkehrs von der B 103 zur Sicherung der Brückenreparaturarbeiten an der Eldebrücke wegen der Vollsperrung notwendig wird. Zu Verkehrseinschränkungen wird es auch bei der 30.Badewannenralley am 13.07.2019 im Bereich Wasserstraßen/Strandstraße und Alter Wall kommen. Beim 25.Strandfest am Richtberg wird am 02. und 03.08.2019 die August-Bebel-Straße vom Friedhof bis zum Parkplatz am Festplatz wieder als Einbahnstraße mit Parkverbot beschildert.

Jahresabschluss Tourist-Info: Von unseren verbundenen Unternehmen liegt der Jahresabschluss 2018 von der Tourist-Info Plau am See GmbH vor. Die Bilanz weist ein Aktiva von 62.469,77 € aus davon sind 33.571,76 € Eigenkapital und 28.898,01 € Rückstellungen und Verbindlichkeiten. Die Gewinn- und Verlustrechnung weist einen Überschuss von 402,84 € aus. Der Jahresabschluss kann zu den Öffnungszeiten der Verwaltung bis zum 22.06.2019 im Sekretariat eingesehen werden.

Informationen zum Finanzausgleichsgesetz 2020 in Mecklenburg-Vorpommern: Ein langer Prozess zur Ausgestaltung der Neugestaltung der Finanzbeziehungen Land- Landkreis-Städte/Gemeinden geht in die Gesetzgebung. Der Weg der Umschichtung von Landeszuweisungen zugunsten wirtschaftsschwacher Gemeinden ist längst überfällig. Auch wir profitieren davon. Die Vorteile liegen auch in der Bindung investiver Mittel, die nicht im Rahmen der Kreisumlage angerechnet werden sollen. Die auch dringende Investitionen sichern müssen. Strittig sind aus kommunaler Sicht die 195 Mill. € Vorwegabzüge. Kritisch sehe ich den Abbau der Grundzentrenförderung in Höhe von 237 T € die in 3 Jahren wegfallen sollen. Damit wird das FAG 2020 nicht den Zielen des Landesraumentwicklungskonzeptes gerecht und die Entwicklung ländlicher Räume geschwächt. Ich hoffe, dass unsere im Landtag vertretenen Politiker diese auch erkennen und in der Gesetzesdebatte im Interesse der Grundzentren anpassen.“ so Norbert Reier

Plauer Schüler brauchen sichere Radwege und mehr kreative Bewegung

Nach einer Umfrage des Kinder- und Jugendzentrums Plau am See (KiJuZ) im Mai 2019 an der Plauer Klischenbergschule zum Freizeitverhalten von Schülern der 5. bis 10. Klasse wurde deutlich, dass mehr Schüler mit dem Fahrrad unterwegs sein würden, wenn es in Plau und Umgebung sichere Radwege geben würde. Von den 146 freiwilligen Teilnehmern an der Umfrage (70% aller Schüler) würden 84 (58%) öfter das Fahrrad nutzen, „...doch es gibt zu wenig sichere Radwege“. Der oft beklagte Bewegungsmangel von Kindern und Jugendlichen ist nicht nur dem Smartphone & Co geschuldet, sondern vielmehr ein strukturelles Problem in Verkehr und Freizeitangeboten, dem sich Verantwortungsträger in Land und Kommune in den kommenden Jahren stellen müssen. Hier in Plau und Umgebung ist Radfahren für Kinder und

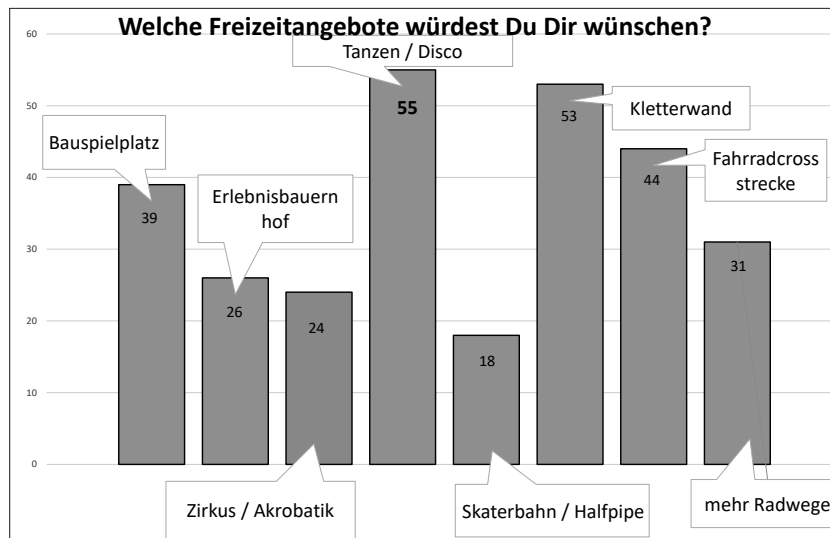
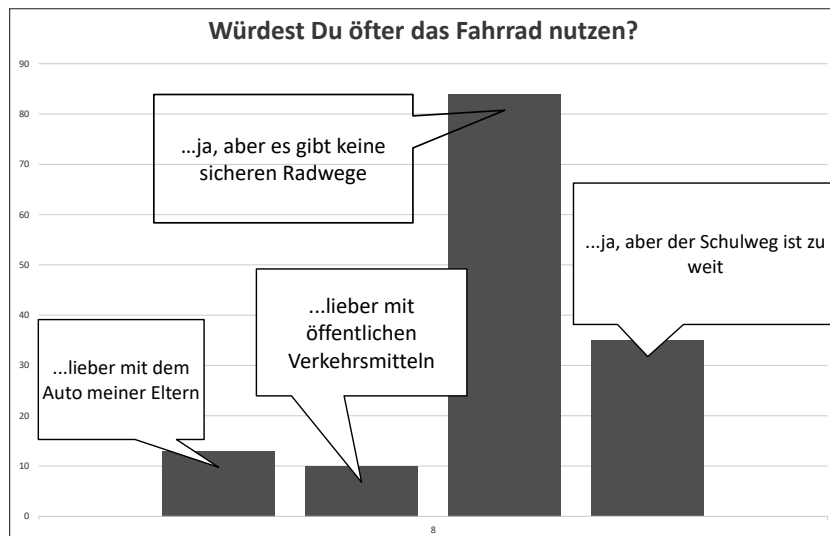
Jugendliche ein riesengroßes Problem. In der Altstadt gibt es überhaupt keine Radwege, auf dem Kopfsteinpflaster ist die Unfall- und Verletzungsgefahr so groß, dass die meisten auf den Gehweg ausweichen. Damit verstoßen sie jedoch gegen die Verkehrsregeln und müssen mit dem Unmut der Fußgänger rechnen. Auch für die Schüler aus den Ortsteilen beginnen die Probleme spätestens nach der Überquerung der 103. Die meisten Schüler und Eltern entscheiden sich daher lieber für den Schulbus oder das private Auto. Eine unhaltbare Situation, die dringend einer sinnvollen Lösung bedarf.

Weiterhin wurde in der Umfrage deutlich, dass sich die Hälfte der befragten Schüler mehr Angebote zum Tanzen und Klettern wünscht und ein Drittel der Befragten gern eine Fahrrad - Crosstrecke hätte. Weiterhin hoch im Kurs stand ein Bau-

spielplatz, auf dem Hütten selbst gezimmert werden können... Demokratie wäre für Schüler greifbar, wenn Sie mit den Umfrageergebnissen an die neu gewählten Stadtvertreter herantreten und gemeinsam an einer Umsetzung arbeiten könnten. Dies wäre nicht nur eine Investition für unsere jungen Einwohner, sondern eine wunderbare Möglichkeit, bei der

Jung und Alt gemeinsam an einem Strang ziehen können. Zunehmende Elektro-Mobilität im Alter braucht nicht nur in der Altstadt neue Wege... Für nähere Auskünfte zur Umfrage stehe ich gern zur Verfügung.

Tom Küstner, Amtsjugendpfleger



Anzeige



**Immobilien-
gesellschaften &
Eigentümer-
gemeinschaften**

W. Tackmann & Partner Immobilien- und Finanzservice

Bauen – Finanzieren – Versichern – Verwalten

Markt 25 / Steinstraße 23 · 19395 Plau am See
Tel. 0172/382 5572 o. 038735/419 70
e-mail: w-tackmann@t-online.de
www.immobilienservice-tackmann.de



**Projekt-
entwicklung
& Verkauf**

ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag & Freitag: 11.00 – 17.30 Uhr

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Samstag nach Terminvereinbarung

Weitere Angebote im Büro Markt 25,

Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten 0172/3825572. Aufgrund steigender Nachfrage suche ich für meine Kunden und Partner ständig Stadt- und Ferienhäuser, Wohnungen sowie Ackerflächen, Bauernhöfe u. Bootshäuser. Meine Firma bietet Ihnen außerdem Finanzierungs- und Versicherungsangebote in Zusammenarbeit mit langjährigen Partnern.

**ZUM VERKAUF
AKTUELL IM ANGEBOT:**
(Kaufpreis zzgl. 7,14 % Courtage inkl. MwSt.)

Heiligengrabe/Prignitz – EFH Wfl. ca. 160 m² auf Doppelgrundstück ca. 1400 m², Bungalow, Doppelcarport, Garage, Werkstatt, Massivkeller, Gas, 2 Kamine **VB: 240.000 €**

Pinnow/SN – ruhiges Wochenendgrundstück mit Ferienhaus, ca. 1.159 m² Grdst., Wfl. 26 m² auf 68 m² erweiterbar, Fundamente für Ausbau vorhanden, Teilunterkellerung,

Terrasse, Seenähe, gute Anbindung nach Schwerin provisionsfrei **VB: 128.000 €**

Plau am See – Baugrundstück, Innenstadtlage, Quetziner Straße ca. 780 m² **VB: 43.000 €**

Plau am See – kleine Gaststätte in bester Citylage, ca. 84 m² Nutzfl. + Außenterrasse, ca. 149 m² Grdst., eigener Parkplatz **VB: 98.000 €**

**WEITERE OBJEKTE IN PLAU AM SEE
UND UMGEBUNG AUF
ANFRAGE IM BÜRO, MARKT 25.**

Plau am See, OT Gaarz, 2 Baugrundstücke, je 1250 m², **je 20.000 €**

GEWERBEFLÄCHEN ZUR MIETE

Plau am See – Gewerbeinheit in der Steinstraße, 86 m², Fassade wurde erneuert, beheizbare Schaufenster, Fliesenboden **KM: 540 €**

WOHNUNGEN IN PLAU AM SEE

große 2 1/2-Zi.-Wohnung – ca. 75 m², EG, Stadtzentrum, Wanne, Hofnutzung **KM: 535 €**

2-Zi.-Wohnung – ca. 65 m², EG, EBK, Dusche, Terrasse **KM: 480 €**

2-Zi.-Wohnung – Innenstadt, ca. 39 m², EG, Dusche **KM: 315 €**

2-Zi.-Wohnung – ca. 38 m², EG, EBK, Dusche **KM: 315 €**

1 1/2-Zi.-Wohnung – ca. 26 m², EG, EBK, Dusche **KM: 220 €**

**Ab 2020 erweitern wir
unser Team um einen
weiteren Hausverwalter.**

Durch erfolgreiche Vermittlung und weiterhin hohe Nachfrage suche ich für meine Kunden und Partner ständig Mehrfamilienhäuser, Stadt- und Ferienhäuser, Mietwohnungen, Eigentumswohnungen sowie Baugrundstücke, Bootshäuser, Ackerflächen und Bauernhöfe.

**Wir wünschen unseren
Kunden und Geschäftspartnern
erholungsreiche Sommerferien.**

Veranstaltungen für Kinder- und Jugendliche in den Sommerferien im Amt Plau am See

4. Juli, 10 bis 19 Uhr, KiJuZ Plau am See, Tagestour Minigolf Schwerin

9. Juli, 7 bis 20 Uhr, KiJuZ Plau am See, Fahrt in den HANSA-Park Sierksdorf

11. Juli, 13 bis 18 Uhr, KiJuZ Plau am See, Kanutour auf der Elde

15. Juli, 13 bis 20 Uhr, Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen, Fahrradtour Bermudadreieck

16. bis 18. Juli, KiJuZ Plau am See, Elde – Camp Barkow

23. Juli, 10 bis 20 Uhr, KiJuZ Plau am See, Tagestour Warnemünde

30. Juli, 7 bis 20 Uhr, Kinder- und Jugendtreff Barkhagen, Fahrt in den HANSA-Park Sierksdorf

8. August, 15 bis 18 Uhr, KiJuZ Plau am See, Kletterpark Plau
Nähere und weitere Infos finden sich unter: www.kjz-plau.de
oder unter 038735 - 46555

Öffnungszeiten Sommerferien Kinder- und Jugendtreffs im Amt Plau am See 2019

	 10 und 27 Jahren Steinstr. 96 (am Bahnhof)	Kinder- und Jugendtreff Karow 6 – 14 Jahre Karl – Liebknecht -Str. 3 („de gaude Stuuu“)	Kinder- und Jugendtreff Plauerhagen 6 – 14 Jahre Zarchliner Str.38 (Dorfgemeinschaftshaus)	Kinder- und Jugendtreff Barkow 6 – 14 Jahre Heinrich – Zander -Str. 28 (Gemeindehaus)
Montag	11 bis 19 Uhr		14 – 20 Uhr (außer 8.7.)	
Dienstag	11 bis 19 Uhr	13 bis 17 Uhr		15 – 20 Uhr
Mittwoch	11 bis 19 Uhr	13 bis 17 Uhr	13 bis 20 Uhr (außer 3./17./24.Juli)	*nach Bedarf und im Wechsel mit Plauerhagen
Donnerstag	11 bis 19 Uhr	13 bis 17 Uhr	13 bis 20 Uhr (außer 4. / 18.Juli)	
Freitag	12 bis 21 Uhr		*nach Bedarf und im Wechsel mit Barkow	13 bis 20 Uhr (außer 5.7.)

Nähere Infos zum Tagesprogramm finden sich vor Ort oder unter: www.kjz-plau.de bzw. 038735 - 46555

Anzeige

Armin Struwe
Immobilien- und Finanzservice
19395 Plau am See · Steinstraße 68 · ☎ (038735) 4 19 68
Funk 0172-813 3671

Penzlin Süd / ländl.WGS, WF ca. 154 m², Veranda, 2 WZ, 3 SZ, Diele, Küche, Ölheizung 1995, Anbau - Bad mit Wanne/Dusche, Kläranl., Fenster 2002, TK, Nebengebäude ca. 195 m² NF, Garage, Garten, ca. 2.800 m² Gfl. - noch zu vermessen, Bedarfsausweis-305 kWh(m².a), H, ÖL, Bj 1936, **KP 50.000 €**

Kuppentin / FH, BJ 1979, WF/NF ca. 70 m², WZ, SZ, Küche mit EBK, Wintergarten als Esszimmer, Toilette, Sauna, Dusche, Freiterrasse, Werkstatt, Solarwarmluftanlage, Sammelgrube, Carport, Geräteschuppen, Bootssteg möglich, ca. 597 m² Gfl. **KP 70.000 €**

Plau am See / Bootschuppen mit Motorboot - Aluminium - L: 6,00 / B: 2,20/TG: 0,30, Heckmotor Mercury 18,5 KW, Dach neu, ein Zimmer, Strom/Wasser - Reeke II **KP 33.000 €**

BAUGRUNDSTÜCK IN:
Beckendorf – für zwei Wohnhäuser, ca.1.934 m² **KP 20.000 €**

ZU VERMIETEN IN:
Plau am See:
- 1 RW, DG, WF ca. 28 m² – Gas, Bj. 2004, Verbrauchsausweis-71,8 kWh(m².a), B **KM 200,00 €**
- 2 RW, OG, WF ca. 69 m² – Elektr. Hz., BJ 1900, Bedarfsausweis-130,5 kWh(m².a) **KM 315,00 €**

Plauerhagen: (Garage mögl.)
- 1 RW, DG, WF ca. 30 m² – Öl, Bj. 1986 Verbrauchsausweis- 135,0 kWh(m².a) **KM 150,00 €**
- 4 RW, OG, WF ca. 72 m² – Ölhz, Bj. 1986 - Verbrauchsausweis-176,0 kWh(m².a) **KM 310,00 €**
- 3 RW, OG, WF ca. 62 m² – Ölhz, Bj. 1986 - Verbrauchsausweis-135,0 kWh(m².a) **KM 280,00 €**

Suchen für unsere Kunden – Einfamilien-, Ferien- u. Bauernhäuser, Grundstücke, Ackerflächen
Übernehmen Ihre Hausverwaltung

PLAUER SPEISEKARTOFFELN
aller Kocheigenschaften

5 kg · 12,5 kg · 25 kg

Die Preise entsprechen den aktuellen Marktangeboten.

Bei Anlieferung erfolgt ein Aufschlag von 1,- Euro je Gebinde

Futterkartoffeln sowie andere Futtermittel sind ebenfalls kostengünstig erhältlich.

Öffnungszeiten: Mo - Fr 15-18 Uhr · Sa 9-12 Uhr

Bestellungen richten Sie bitte an:
Michael Reier
Zarchliner Weg 10 · 19395 Plau am See
Telefon 03 87 35 - 461 79

Landesweiter Schulprojekttag auch in der Klüschenbergsschule

2019 ist ein Wahljahr. Die Landeszentrale für politische Bildung nahm dieses Ereignis zum Anlass, einen landesweiten Projekttag zum Thema „Wahlen und politische Partizipation“ zu initiieren. Gründlich vorbereitet durch Marita Bonk, Fachlehrerin für Sozialkunde und Andrea Vienhues, Schulsozialarbeiterin, eröffnete Schulleiter Bierger Zimmermann die Veranstaltung am 9. Mai im Atrium der Schule.

Dann ging es für die Klassen los. Die Fünftklässler gingen spielerisch an das Thema Wahlen heran. Wie läuft eine Wahl ab? Welche Abstimmungsformen gibt es? Welche Vor- und Nachteile haben sie? Außerdem wurde eine Wahlurne gebastelt. Im Atrium mussten sie in einem Quiz ihre Kenntnisse über die unterschiedlichen EU-Länder unter Beweis stellen. Sieger war die 5b mit einem Punkt knapp vor der 5a.

Die Siebtklässler konzentrierten sich auf das Thema Kommunalwahl. Sie werteten die in Plau aufgehängten Wahlplakate aus und gestalteten dann ihr eigenes Plakat. Außerdem gründeten sie ihre eigene Partei, stellten ihre Wahlziele und ihr Wahlprogramm vor.

Die 8. Klassen beschäftigten sich mit der Frage, warum die Beteiligung an Wahlen so wichtig ist. Sie besuchten das Rathaus und hatten ein Gespräch mit Norbert Reier, dem Bürgermeister der Stadt Plau. Der Fragebogen wurde selbst erarbeitet. Außerdem drehten sie ihren eigenen Wahlwerbespot.

Die Zehntklässler schließlich stellten sich der Frage „Wahlen mit 16 auf allen Ebenen?“ in Form einer Debatte. Phillip Melzer und Annalena Wellenbrock vertraten die Pro-Seite, Fabian Mein und Darlyn Krupke argumentierten dagegen. Maximilian Grove leitete die Debatte. Außerdem führten sie eine Umfrage zu diesem Thema in der Stadt durch.

Dieses Projekt führte die Kinder und Jugendlichen altersgerecht an das Thema Wahlen heran und weckte ihr Interesse. Weiter geht es am 24. Mai mit den Juniorwahlen. Es könnte ein Versuch sein, die allgemeine Wahlmüdigkeit zu überwinden. Wünschenswert wäre es.

Bea Schulz, Klüschenbergsschule



Anzeige

SRÄGA • IMMOBILIEN GMBH

19395 Plau am See · Steinstraße 48 · Tel. (0387 35) 4 58 58 · Fax 81 98 47
www.sraega-immo.de

ZUM VERKAUF

Plau am See – 2 MFH miteinander verbunden im Stadtkern auf ca. 289 m² **VB 250.000,00 €**
Klein Wangelin – Mehrzweckgebäude mit Halle und Wohnung auf 6078 m² **VB 160.000,00 €**
Wendisch Priborn – DHH, saniert, WFL ca. 120 m² auf 3420 m² **VB 90.000,00 €**
Goldberg – MFH Gründerzeit im Stadtkern, saniert Wfl. 303 m² **VB 210.000,00 €**
Plau am See – Ferienhaus am Richtberg mit Bootsliègeplatz saniert **VB 63.000,00 €**
Dresenow – EFH mit Einliegerwohnung, Wfl. 210 m² auf 3700 m² **VB 135.000,00 €**
Bootshaus auf Eigentumsland, Liegeplatz 4 x 9 m **VB 32.000,00 €**
Bootshaus im Mauchschen Torfmoor – städtisches Pachtland 9 x 3 m **VB 29.000,00 €**
Eckbootsschuppen – Reke II auf Pachtland TOP Zustand **VB 26.000,00 €**
Bootsschuppen (einfach), ca. 2,30 m x 7,00 m Liegeplatz **VB 12.000,00 €**

Baugrundstücke

Dresenow – Baugr. ca. 1150 m², **VB 20.000,00 €**
Plau Seelust – 1000 m² für 4 Ferienwohnungen **VB 140.000,00 €**

ZUR VERMIETUNG

Millionenweg 2 – 2 Z, ca. 49 m², EG **KM 250,00 €**
Millionenweg 2 – 2 Z, ca. 56 m², DG **KM 270,00 €**
Gr. Burgstr. 16 – 2 Z/EBK, ca. 42 m², 1. OG Hof **KM 260,00 €**
Gr. Burgstr. 14 – 2 Z/EBK, ca. 40 m², DG **KM 250,00 €**
Steinstr. 14 – 2 Z/EBK, ca. 50 m², DG **KM 300,00 €**
Klitzingstr. 21 – 2 Z/EBK, ca. 74 m², DG, Stellplatz möglich **KM 400,00 €**
Steinstr. 14 – 3 Z/EBK, ca. 58 m², DG über zwei Ebenen **KM 315,00 €**
Mühlenstr. 13 – 3 Z/EBK, ca. 73 m², DG **KM 340,00 €**
Markt 1 – 2 Z/Wohnküche mit EBK, ca. 85 m², EG **KM 595,00 €**
Büro/Praxisräume – Quetzlinerstr. 2 a, ca. 114 m² **KM 890,00 €**

Die Energiepässe können zu allen Objekten bei der Besichtigung eingesehen werden.

Zu allen Angeboten finden Sie weitere Angaben hinsichtlich der Nebenkosten, Kautions und der Grundrisse in unseren Geschäftsräumen, Steinstraße 48.

Die Nachfrage nach Einfamilienhäusern und Grundstücken im Raum Plau am See ist stark gestiegen.

Suchen deshalb ständig neue Objekte zum Verkauf.

Schöne Aussichten für Sankt Marien

Pastor Stephan Poppe, Mitglieder des Plauer Fördervereins der Plauer Marienkirche, der zuständige Baubeauftraggeber des Kirchenkreises Mecklenburg-Liedtke waren dabei, als der SPD-Bundestagsabgeordnete Frank Junge mit weiteren SPD-Mitgliedern, insbesondere dem Kreistagskandidaten Nico Conradt zu einem Lokaltermin in der Plauer Marienkirche zusammenkamen. Thema war die Renovierung des Kirchenschiffes, wozu Frank Junge als treibende Kraft es mit sehr viel Elan ermöglichte, dass der Bund 375.000 Euro als Fördermittel beisteuert. Er informierte sich über den Stand der Planungen – im nächsten Jahr soll es losgehen: die Kirche soll den neugotischen Charakter der letzten Renovierung von 1877-79 beibehalten, der Sachverständige rechnet mit einer Bauzeit von 6 Monaten, was bedeutet, dass die Kirche im nächsten Jahr nicht voll genutzt werden kann, insbesondere können keine Konzerte für den Musiksommer geplant werden. Dass neben der großzügigen Förderung vom Bund noch immer ein Betrag von ca. 150.000 Euro bleibt, der vom Förderverein und diversen anderen Fördertöpfen

aufgebracht werden muss, kam durchaus zur Sprache. Pastor Poppe ist aber zuversichtlich, daß dies gelingen wird. So dürfen die Plauer hoffen, in absehbarer Zeit ihr wunderbares Gotteshaus im alten Glanz erstrahlen zu sehen.

Text und Foto GH



Die schnellste Wanne von Plau

Auf die Plätze, fertig, los hieß es am Herrentag wieder am Plauer See. Zur zweiten Badewannen-Sprint-WM lud der Badewannenverein und die Stadt in das Strandbad 19395. Die Zeit des Weltmeister Duos „Zeislers Esszimmer“ – der Sieger des vergangenen Jahres – galt es mit 10,18 Sekunden zu unterbieten. Das dritte Team am Start – Roadrunner – unterbot dies mit 9,77 Sekunden. Sebastian Paetow und Julian Bauer hatten jedoch starke Konkurrenz: weitere neun Teams warteten bereits auf ihren Einsatz.



Am 16.05.2019 beging das Ehepaar Gerda und Egon Bierstedt, wohnhaft in der Quetziner Straße 56 in Plau am See ihr 60. Ehejubiläum. Vor 4 Jahren kam ihr Sohn der Liebe wegen aus Tangermünde.



Anzeige

„Zwei Herzen haben sich gefunden
und sind schon lange verbunden.“



Für die vielen
Glückwünsche,
Blumen und
Geschenke anlässlich
unserer

**Eisernen
Hochzeit**

möchten wir uns
recht herzlich bei
unseren Kindern,
Enkelkindern,
Verwandten und
Nachbarn bedanken.

Ein Dankeschön auch an die Agrarvereinigung
„MiFeMa“ e.G. und die Gemeinde Barkhagen.

Hildegard und Rudolf Hamann

Plauerhagen, im Juni 2019

„Country Buffet“ zu Gast in Plau

Zu unserem nächsten kulturellen CDU – Stammtisch am Donnerstag, dem 20. Juni 2019, um 19.30 Uhr im Parkhotel, laden wir Sie wieder sehr herzlich ein. An diesem Abend haben wir die mittlerweile nicht nur in unserer Region sehr bekannte Band „Country Buffet“ zu Gast - 8 Musiker unterschiedlichsten Alters. Die Gruppe ist in diesem Jahr mit vielen Konzerten zwischen Hamburg und Berlin unterwegs, auch mit einem Kurkonzert auf der Insel Usedom. Wie der Name sagt, spielt die Band vor allem Country-Music, eine bunte Mischung stimmungsvoller Stücke, die zum Mitschunkeln, Mitklatschen und Mitsingen einladen. Seien Sie dabei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! (Kostenbeitrag € 8,--)



Ihr CDU-Gemeindeverband Plau am See

Anzeige

Die **Wohnungsgesellschaft Plau mbH** bietet ein Grundstück in der Gemarkung Plau am See gelegen **Kuppentiner Weg 11, Flur 10, Flurstück 346/21** zum Kauf als Bauland an.

Gemäß Bauvorbescheid des Landkreises Ludwigslust-Parchim kann auf diesem Grundstück ein Wohnhaus errichtet werden.

Das Gebot ist in einem geschlossenen Briefumschlag mit der Bezeichnung „**Baugrundstück Kuppentiner Weg**“ an die Wohnungsgesellschaft Plau mbH, Fockenbrockstraße 12, 19395 Plau am See zu richten.

Die Angebotsfrist endet zum **31.07.2019**

Auskünfte erteilt Frau Behncke, Tel. 03 87 35-4 19 22

Wir, Barbara und Bernhard,

möchten künftig nicht mehr nur einige Wochen, sondern nach Möglichkeit die komplette Sommersaison in Plau am See verbringen.

Deshalb suchen wir in Plau oder der näheren Umgebung eine Unterkunft für uns und unseren Hund, die wir entweder ganzjährig oder monatlich mieten möchten.

Idealerweise wäre das Grundstück eingezäunt, damit unser Hund auf dem Grundstück frei laufen könnte.

Mail: barbarapie@gmx.de

Mobil: 0171 - 355 71 15

31.5.2019 - *Just Married!*



Wir möchten uns recht herzlich für die schöne Trauung bei Frau Stemmwedel bedanken.

Einen weiteren Dank richten wir an das Kollegium der Stadt Plau am See für den Sektempfang, an das Seat-Autohaus Pagel aus Malchow für das Hochzeitsauto, an die Bäckerei & Konditorei Beate Leidel für die leckere Torte sowie an Frau Libnau-Felten für die tolle Bewirtung in der Werleburg in Malchow.

Weiterhin sagen wir allen Danke, die uns Ihre lieben Glückwünsche und Geschenke übermittelt haben.

Doch das größte Dankeschön widmen wir unseren Familien und Trauzeugen, weil sie uns die ganze Zeit über eine Stütze waren und die diesen Tag zu dem schönsten unseres Lebens gemacht haben.

Toni & Nicole Zimmermann (geb. Wahls)

Vermieten Einfamilienhaus an der Elde

ca. 120 m² WF, EBK, WB, DB,
Carport, Gartennutzung

Tel. 03 87 35-4 64 00

thermomix

**CLEVER KOCHEN –
EINFACH GENIESSEN**

**Ihre Ansprechpartnerin
in Plau am See und
auch darüber hinaus:**

**Marieta Steinborn
Telefon: 0172-67 20 376**



Das Original

VORWERK

kobold



**Service, Beratung, Verkauf
Ihr Kundenberater vor Ort**

Jörg Sawatzki aus Werder bei Lütz

Tel.: 038731/24493

Handy: 0173/2456643

In Memoriam Ingeburg Baier 8. Oktober 1922 – 7. Mai 2019

Geboren 1922 am Kummerower See, zog Ingeburg Baier im Alter von vier Jahren nach Plau. Sie begann eine fotografische Ausbildung in einer Fachschule in Berlin, musste diese aber wegen des Krieges bereits nach einem Jahr abbrechen und wurde für die Flugerprobungsstelle Rechlin als Fotografin angestellt. 1945 flüchtete sie mit ihrer Mutter und ihrer älteren Schwester Rosemarie aus Plau nach Hamburg. Hier arbeitete sie als Kunstgewerblerin, freie Mitarbeiterin der Hamburger Bergedorfer Zeitung und Buchhalterin in verschiedenen Betrieben, zuletzt im Bergedorfer Finanzamt. Erst nach der Wiedervereinigung Deutschlands zog Ingeburg Baier wieder zurück in ihr geliebtes Plau am See, in die gleiche Straße, in der sie als Kind aufwuchs. Anfang der 1990er Jahre gründete sie den Freien Deutschen Autorenverband Mecklenburg und übernahm fünf Jahre dessen Vorsitz. In dieser Zeit sind zwei Anthologien mit Werken der Verbandsmitglieder entstanden. „Meine großartigen Erlebnisse sind die Schätze meines Lebens“, bekannte die Plauerin, die zudem die Malerei (Zeichnungen, Fotografien, Collagen und gepresste Blumen) zum Hobby gemacht hatte.

Sie veröffentlichte mehrere Romane und Gedichtbände, in der Plauer Zeitung erschienen jahrelang ihre Gedichte: Meine innere Insel (1999); Das Ende wird zum Anfang (2000); Werte, Wunsch und Wirklichkeit (2002); Mein Plau am See - wie ich es erlebte, ein Mecklenburger Zeitdokument (2004); ... und pflanzten Rosen in die Wildnis (2006); Kapriolen meines Lebens“ (2013). Nun hat sich ihr Lebenskreis vollendet - Plau am See hat mit ihr mehr als eine Dichterin verloren. W. H.



Abschied

Die Straßen sterngesäumt mit Wegewarten
im goldnen Rainfarn letzte Boten sind
vom himmelblauen Sommer, Spiel im Garten.
Das Schilf hängt braune Fahnen in den Wind.

Ich nehme Rosenblätter in die Hände,
tauch' mein Gesicht hinein, wie kühl und weich
sind ihre Pupurschalen jetzt am Ende,
wie Samt und Haut den kleinen Kindern gleich.

Es kann das Welken nicht mehr neu genesen.
Doch Wehmut wäre jetzt wie Selbstbetrug.
Ich sage „danke“. Daß es ist gewesen
und ich es leben durfte, ist genug.

Herbstmelodie

Es hält der Wind den Atem an
im Wald der grünen Dichte.
Das Wolkentor ist aufgetan.
Aus hochgewölbter Sonnenbahn
strömt Reife in die Früchte.

Ein Rausch aus Düften wird entsandt
von bunter Blütenfülle.
Beruhigt fließt das blaue Band.
Und über weitem Ackerland
liegt segensreiche Stille.



Ingeburg Baier

Freuden

In meinem Garten blühen Heckenrosen
und gelbe Veilchen und Vergißmichdoch.
Die windbewegten Bäume singen Lieder,
und aus den leeren Kirchen hallt es wieder,
wie selten Freude ist. Ich hab sie noch.

Ich mag das Büschel Gras auf meiner Treppe,
die Stare, wenn die Kirschen rot erglühn.
Ich trinke gute Luft aus vollen Maßen
und grüße alle Leute auf den Straßen.
Ich breche Apfelzweige, wenn sie blühn.

Das Wetter hat, ob Sonne oder Regen,
doch immer sehr verschiedenes Gewicht.
Den Kummer muß der Mensch ertragen können.
Die Freude darf er einfallsreich sich gönnen.
Und wer gescheit ist, der verpaßt sie nicht.

Auf dem Felde

Kennst du das Lied, das leise Flötenlied,
das sich mit Lerchen in den Himmel hebt?
Die linde Luft, den wilden Blütenduft,
der über Wiesen in den Morgen schwebt?

Du kennst es nicht? Warst niemals in der Stille?
Das Beste, was kein Mensch sich je erdenkt,
was seine Sehnsucht braucht und auch sein Wille,
das wird aus brauner Erde ihm geschenkt.

Es ist so vieles mir geschehn

Es ist so vieles mir geschehn,
so vieles ist vergangen
und doch ist mir, als hätte ich
noch gar nicht angefangen
mit dem, was mir so wichtig schien,
das Eigentliche, Wahre
hab ich noch immer nicht erkannt,
das Schöne, Offenbare
noch immer nicht zutiefst geschaut,
und größerem Erleben
mich nicht, wie ich es doch gewollt,
so gänzlich hingegeben.
Nun wird es spät, nun muß ich's tun,
die Zeit zerbricht in Stunden.
Die Sonne sinkt ins Wolkengrau.
Doch wenige Sekunden
seh ich die Welt aufleuchtend hell
mit Lichtflut übergossen
und weiß, in diesen Augenblick
ist alles eingeschlossen.

Himmelblau

Ihr hohen Himmel, macht mich groß,
dass Sehnsucht ihre Sonne findet.
Und nicht die schwere Arbeit bloß
Mich an das Erdendasein bindet.

Ihr Wolken gebt den Himmel frei,
ich will die blaue Feme messen
und nichts mehr denken, sehn dabei,
nur losgelöst mich ganz vergessen.

Wirkung der Gegenpole

Durch Hunger wird essen zum Segen.
Die Durstigen trinken auch Regen,
und Arbeit bringt Wünschen und Wollen in Fluss.
Die Freiheit wird wertvoller erst durch ein Muss.

In Früchten sind sinnvoll die Kerne.
Es leuchten im Dunkel die Sterne.

Wir nehmen Abschied von unserer lieben Mutti,
Omi, Schwester und Schwägerin

Hannelore Scheffler (geb. Prüter)

* 5.4.1938

+ 17.5.2019



Wir werden Dich vermissen.

Im Namen aller Angehörigen

Deine Sabine mit Familie

Deine Ines mit Familie

und alle, die Dich lieb hatten.

Nachruf

Mit großer Trauer haben wir vom Tod unseres
Genossen

Dr. Rainer Nissler

erfahren.

Dr. Nissler war ein für seine Überzeugungen
und Ansichten engagiert eintretender und
streitbarer Mensch.

Lange hat er sich für die SPD in der Kommu-
nalpolitik eingebracht.

Der Ortsverein gedenkt seiner in Dankbarkeit,
Respekt und Anerkennung.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie und seinen
Angehörigen.

Die Mitglieder des SPD-Ortsvereins Plau am See

Ruhe in Frieden

Wir nahmen in aller Stille
Abschied von unserem
Verstorbenen

Dr. Rainer Nissler

Herzlichen Dank an Frau Poppe,
an das Bestattungshaus Renné
mit Frau Salewski und an den
Palliativen Dienst Plau am See.
Wie danken den Verwandten,
Freunden und Bekannten für ihre
Anteilnahme und Verbundenheit.

Carmen und Andreas

Plau am See, im Mai 2019



Anzeige

Der Juni 2019 hatte es in sich: Goldenes Ehejubiläum für Ulrike und Wolfgang Mewes

50 Jahre sind eine lange Zeit und gerade für eine Ehe ist diese Zeitspanne schon ein Achtungserfolg. Am 6.6.1969 haben Ulrike und Wolfgang geheiratet und für jedermann sichtbar ihre gegenseitige Zuneigung und Liebe öffentlich gemacht. 5 Jahrzehnte waren vergangen und das „Goldene Paar“ hatte am 06.06.2019 zu einem Empfang geladen. Viele Gäste waren gekommen, um erneut zu gratulieren. Die Karower Sportgruppe war vollzählig „angetreten“, ebenso waren ehemalige Weggefährten aus dem schulischen „Lehrerzimmer“ und der Naturparkverwaltung Nossentiner Schwinzer Heide da, ehemalige Klassenkameradinnen waren als Überraschungsgäste gekommen und die Schar der Gäste wurde durch einige Familienangehörige (mit der Familie wird am Wochenende gefeiert) und Karower Gäste vervollständigt. Im ganzen Raum herrschte eine stimmungsvolle Atmosphäre und jeder gratulierte dem „Jubelpaar“. Der Ortsvorsteher von Karow, Norbert Wellenbrock, überbrachte die Glückwünsche des Bürgermeisters der Stadt Plau, Norbert Reier und des Bürgervorstehers Dirk Tast. Ulrike und Wolfgang Mewes bedankten sich für alle Glückwünsche und brachten zum Ausdruck, dass sie sich über jeden Gast sehr freuen und einfach an alle nur „danke“ für das Kommen sagen können. Ein besonderer Höhepunkt war die Anwesenheit der ältesten Bürgerin von Karow, Frau Eugenie Schormann und das Kommen von Frau Gerda Tackmann, die eigens für dieses Fest ein Lied komponiert hat und mit allen Gästen zusammen gesungen hat. Welch ein Spaß für alle und ein großes Dankeschön an Frau Tackmann für diese akribische Vorbereitung und Durchführung! Während dieser Feier erzählte erst Ulrike über diese 50 Jahre und dann zeigte uns Wolfgang mit Hilfe von Powerpoint einige alte Familienbilder und erzählte die



eine oder andere Geschichte dazu. Es war ein interessanter und lustiger „Sekttempfang“ mit vielen anderen Leckereien und Häppchen sowie diversen Getränken, der wie im Flug vergangen war und so kam es wie es kommen musste: nach und nach traten alle den Heimweg an und wünschten den Gastgebern noch weitere glückliche Jahre bei bester Gesundheit!

Eine Anmerkung sei mir noch gestattet: Georg Fiedler und Elke Kirchner hatten den Raum festlich geschmückt und hergerichtet und zeichneten sich für die Bewirtung verantwortlich. Vielen Dank auch dafür.

Elke Wellenbrock

Landesposaunenfest in Plau am See



Das 37. Landesposaunenfest fand vom 17. bis 19. Mai 2019 in Plau am See statt. Ein buntes Programm bei sommerlichen Temperaturen erwartete die zahlreich erschienenen Gäste, die aus allen Himmelsrichtungen anreisten. Das ganze Wochenende stand im Zeichen der Bläser, die an den verschiedensten Orten in Plau Ihre Darbietungen durchführten. Text/Foto: B.J.

Plauer D-Jugend beendet Trainingslager erfolgreich

Am Mittwoch vor Himmelfahrt sind 17 Jungs, 3 Papas und 2 Trainer der D-Jugend des Plauer FC ins Trainingslager nach Ribnitz-Damgarten aufgebrochen. Für die nächsten 3 Tage und Nächte standen Camping, Training, teambildende Spiele und Aktionen, ein Testspiel und abendliche Runden an der Feuerschale auf dem Programm. Der Donnerstag begann mit einer morgendlichen Laufeinheit und einem anschließenden

den Besuch auf dem örtlichen Schützenfest. Einige Spieler durften bei dem Armbrustschießen mitmachen und Bastian Haase wurde zur Überraschung aller gleich mit seinem ersten Versuch Briefkönig. Nach dem Mittag gab es noch eine Trainingseinheit, Spiele und Grillen am Abend. Der Freitag begann mit einem Teamevent Floßbau plus Floßfahrt. Die Jungs des PFC konnten unter Anleitung der Betreuer vom Kanuverleih



Marlow ein Floßbausatz zusammenbauen und anschließend eine Floßfahrt auf der Recknitz machen. Es hat allen Spaß gemacht, zumal das Wetter mitgespielt hat und die Jungs auf der Fahrt mutig in die kühle Recknitz springen konnten. Abends wurde in einem Testspiel Ribnitz-Damgarten II mit 4:1 besiegt. Der Abend klang mit einer Reflexion der Tage und des Spiels am Feuer aus. Samstag wurde noch einmal trainiert und am Nachmittag gab es eine Pinata, die die Jungs zerstören durften. In einem abschließenden Testspiel mit gemischten Mannschaften aus Papas, Trainern und Spielern, was 2:2 endete, wurde das Trainingslager beendet. Nach dem die Zelte abgebaut waren, sind alle ziemlich erschöpft nach

Hause gefahren. Aber damit war es noch nicht geschafft. Am Sonntag stand noch das letzte Punktspiel dieser Saison an. Am Sonntagmorgen um 9.00 Uhr war der Hagenower SV zu Gast. In einem sehr ansehnlichem Spiel bezwangen die Plauer den Gast mit 8:0. Ein toller Abschluss eines so ereignisreichen langen Wochenendes. Am Schluss bedankt sich der PFC bei allen Eltern die mitgeholfen und ihren Kinder das ermöglicht haben, beim Landkreis, der das Floßbauen bezahlt hat, bei den Ribnitzern für die Gastfreundschaft, bei den Trainern und bei den Fußballjungs die so engagiert mitgemacht haben. Der Grundtenor war ziemlich einstimmig. Das muss wiederholt werden.

Text/Foto: Christoph Rusch

Juniorwahl an der Klüschenbergsschule



Wahlen sind ein unverzichtbarer Bestandteil der Demokratie. Und es ist wichtig, auch Kinder und Jugendliche als Wähler von morgen zu sensibilisieren. So ging es am 24. Mai an die Wahlurne im Rahmen der Juniorwahl. Dieses Projekt wurde bundesweit gefördert durch das Europäische Parlament, das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie durch die Bundeszentrale für politische Bildung.

Die Wahlkommission (Maximilian Giede, Fabienne Reikat, Moritz Kremp, Lena Elgert, Jonas Noah und Sophia Ax, alle 7a) hatten mit Hilfe von Marita Bonk (Fachlehrerin für Sozialkunde) und Andrea Vienhues (Schulsozialarbeiterin) Wahlbenachrichtigungen verteilt, den Wahlraum vorbereitet und die Wahlurne versiegelt. Nach einem Arbeitsfrühstück begann dann die eigentliche Wahl. Dazu wurden die Schüler der teilnehmenden Klassen abgeholt, sie erhielten ihre Stimmzettel mit einer entsprechenden Erklärung für die Europa- und Kommunalwahlen und konnten dann in den Wahlkabinen abstimmen.

Die Auszählung gestaltete sich nicht ganz einfach, so dass drei Mal gezählt werden musste. Es gab 99 Wahlberechtigte, davon machten 71 und damit 71,7 % Gebrauch von ihrem Wahlrecht.

Bei der Europawahl kam es zu folgenden Ergebnissen: die CDU erhielt mit 21 (29,6%) die meisten Stimmen, gefolgt von der SPD mit 14 (19,7%) und der AfD mit 12 (16,9%) Stimmen. Die anderen Parteien landeten weit abgeschlagen im einstelligen Prozentbereich.

Die ersten drei Plätze bei den Kommunalwahlen belegten die SPD mit 60 Stimmen (28,2%), die CDU mit 59 Stimmen (27,7%) sowie die AfD mit 24 Stimmen (11,3%). Auch hier rangierten die anderen Parteien im einstelligen Bereich.

Bea Schulz, Klüschenbergsschule



Neues von den Schreiberlingen des Hortes



... Tänze, Pantomime und Gedichte - alles rund um den Muttertag.

Viele Muttis sind unserer Einladung gefolgt. Sie haben unser tolles Programm bewundert und danach gab es Kaffee und Kuchen von der Bäckerei Fenner. Wir finden, unsere Muttertagsfeier am 07.05.2019 war ein gelungener Nachmittag für unsere lieben Muttis.

G.Bruhn mit Hanna, Alina, Jill und Jonas



Hab' mein Wagen voll geladen

Am 15.05.2019 hiess es bei der Ortsgruppe der VS Plau am See, alle aufsitzen! 13 lustige Frauen und 1 ebenso lustiger Herr fuhren zunächst mit 4 privaten PKWs nach Gnevsdorf! Da wartete schon voller Tatendrang Hermann Priess mit seinem Kremser. Seine Pferde sind ihm ans Herz gewachsen, das konnten alle Damen und der eine Herr bestätigen. Hermann Priess hofiert sie regelrecht, waren sich alle einig! Im perfekt ausgestatteten Kremser ging es dann in die Rapsblüte! Natur pur, top Wetter und viele einheimische Tiere waren zu entdecken. Kleine Spaßmacher durften natürlich nicht fehlen! Der Kutscher H. Priess hatte auch ein Quiz vorbereitet. Es ging um Wissenswertes in Wald und Flur und Pferde selbstverständlich! Zum Mittag wurde in WAHLSTORF „OTTOQUELLE“ gehalten! Typische Mecklenburger Küche, sehr reichlich und lecker! Gestärkt und immer noch bei bester Laune, wurden noch frisch gebackener Kirschstreuselkuchen und Kaffee eingeladen, alles zubereitet vom Team der OTTOQUELLE! Es ging durch die Heide, die noch nicht blühte, aber trotzdem wunderschön war! Hermann Priess stellte gedankenversunken fest, „WÄRE DIE ERDE EINE SCHEIBE, KÖNNTEN WIR BIS NEW YORK GUCKEN“! Darauf stellte die Gruppe gemeinsam fest, wenn die Heide in Retzow blüht, ist sie sehr viel schöner als die Lüneburger Heide! Was für eine Hommage an unsere Heimat! Die frische Luft und all die positiven Eindrücke waren Schuld, dass vom Kuchen kein Krümel übrig blieb. Zurück in Gnevsdorf wurden selbstverständlich die Pferde zuerst versorgt! Es war ein gelungener Tag! Wir denken drüber nach, 2020 in die „BLÜHENDE HEIDE“ zu kutschen! Natürlich wieder mit H. Priess und seinen Pferden, die er übrigens selbst aufzieht! DANKE an KUTSCHER und PFERDE, das TEAM der OTTOQUELLE und natürlich an die FAHRER der PRIVATEN PKWs!

Unser nächstes Event ist unsere Dampferfahrt mit Grillen im Feriendorf VILA VITA! Wir starten am 20.06.2019 um 13 Uhr 30 am Anleger Wolf & Wichmann! Mitglieder der VS zahlen 10 Euro, Nichtmitglieder 20 Euro! Es sind noch Plätze frei!

Bald geht sie wieder los...

...die Ferienfreizeit der Jugendfeuerwehr Plau am See. Vom 06.07. – 13.07.2019 beziehen 32 Jugendfeuerwehrmitglieder gemeinsam mit ihren 6 Betreuern ein Sommerhaus auf dem Gelände des EJBs direkt am Werbellinsee, in der Nähe von Eberswalde. In diesem Jahr werden wir uns in der Kreativwerkstatt mit Holz, Glas bzw. mit Stoff künstlerisch betätigen, den Kletterwald besuchen, einen kleinen Wettbewerb auf den Kegelbahnen ausüben und abends unseren Knüppelteig ins Lagerfeuer halten. Auf die Löschzwerge wartet außerdem eine Naturralle in der Schorfheide, während die Großen unserer Nachwuchsabteilung im Laserwerk Eberswalde ein Teamspiel mit modernster Lasertechnik bestreiten. Einen geschichtlichen Hintergrund wird es dieses Jahr insbesondere für die ältesten Jugendfeuerwehrmitglieder geben, denn wir werden gemeinsam mit ihnen die Gedenkstätte Sachsenhausen besichtigen. Natürlich werden wir jeden Tag Erfrischung im wunderschön gelegenen Werbellinsee suchen und die eine oder andere Wasserschlacht ist wohl auch schon geplant. Ein Berlin-Tag, ein Ausflug ins EL Dorado – die Westernstadt und eine Fahrt zum Freizeitpark Germendorf stehen ebenso auf dem Programmplan. Mit dabei haben wir in diesem Jahr ein Geburtstagskind, somit warten für alle Beteiligten jede Menge Spaß und Freude! Wir möchten uns im Namen der Löschzwerge und der Jugendfeuerwehr Plau am See bei allen bedanken, die uns jedes Jahr bei der Organisation, bei der Vorbereitung, bei den logistischen Fragen und bei den finanziellen „Hürden“ für diese große Fahrt unterstützen! Es ist für die Kinder immer wieder das schönste Erlebnis!

DANKE!

Wir sagen Danke

Lieber Manfred Klöppner,

zusammen mit den Bewohnern des Dr. Wilde – Hauses übermittle ich Dank und Anerkennung für Ihre Arbeitsbemühungen zu unserem Wohlergehen. In den Sportstunden schickten Sie Lob in die Runde, auch wenn einige Gelenke die Bewegungsaufforderungen verweigerten. Immer aber folgten wir Ihrem Vorturnen und dem Hinweis, dass Bewegung eine äußerst wichtige Angelegenheit ist. Gut, lieber Manfred, dass Sie kleine Mogeleyen tunlichst übersehen konnten, wir dabei noch Ihr charmantes Lob einheimsen durften. Dann sollten wir unsere Fingerspitzen hinunter zu den Fußspitzen bewegen – Manfred schaut auf die „Sportasse“ und lobt alle! Das spornt an!

Ach, wir dürfen weitere Fähigkeiten von Manfred nicht vergessen, sein Können ist umfangreich:

- Kuchen backen, Scherze machen...
- Singen – Bass, Tenor...
- Sprinten als Künstler
- Pfeifen von Mozartmelodien
- Handstand der Güteklasse Q
- Vorn gucken, hinten sehen...

Lieber Manfred, haben Sie Dank für Ihre Bemühungen und Ermunterungen, dass lang gelebtes Leben auch noch lebenswert ist.

Gerda Tackmann

im Namen der Bewohner des Dr. Wilde - Hauses

Seniorenheim „Eldeblick“ informiert:

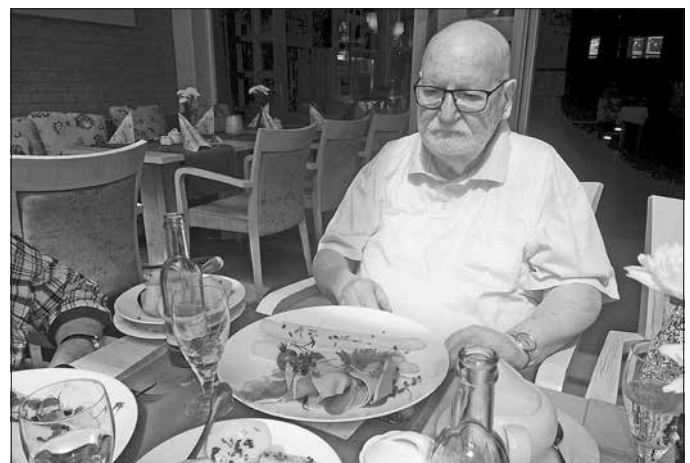
Rückblick - Aktionen im Mai 2019:

Eis essen auf dem Wall, Aktionswoche Sportspiele, Angrillen, Gesprächsrunden zum Thema Sport, Maifeste, Wohnen uvm, Musikalische Gedächtnisübungen „Auf wieder hören“ und der

Besuch in der Plauer Kirche

An einem Dienstagmorgen putzen sich sechs unserer Bewohner für einen Ausflug in die Plauer Kirche heraus. Beeindruckt standen wir vor diesem schönen und großen Bau mitten in Plau. Wir konnten es gar nicht erwarten, mehr über die Plauer St. Marien Kirche zu erfahren. Empfangen wurden wir von Herrn Kleinert der uns alles Wissenswerte zeigte und erzählte. Die Pfarrkirche St. Marien ist ein 800 Jahre Alter Kirchenbau in Plau am See, Mecklenburg. Im Januar 2013 wurde sie zur Kirche des Jahres 2012 gewählt. Um 1225 legten sie den Grundstein für die Marienkirche, einer Hallenkirche westfälischen Typs, in einem Mischstil von Romantik und Gotik. Quelle Wikipedia

Sehr interessiert lauschten die Damen und Herren den Ausführungen von Herrn Kleinert. Platz genommen hatten wir auf den Bänken der Schlachterfrauen, Lehrstuhl und Schusterbank. Hier ließen wir die Informationen und die vielen Eindrücke auf uns wirken. Nach einer Stunde verabschiedeten und bedanken wir uns herzlich bei Herrn Kleinert für die Führung. Nun ging es in das Falk Seehotel zum Mittagessen. Hier konnten alle nach Herzenslust schlemmen. Natürlich kam frischer Spargel auf den Tisch. Zurück im „Eldeblick“ waren alle ganz schön geschafft und freuten sich nun auf ihre Mittagsruhe.



Veranstaltungen im Juni und Juli 2019

Mittwoch, 19.06., 19.00 Uhr, Kurklinik Silbermühle Plau
Von der Schulenburg, Trebbow und der 20. Juli 1944
Eine Spurensuche in Mecklenburg

Mittwoch, 19.06., 20.00 Uhr, St.Marien Kirche Plau
Plauer Musiksommer

Eröffnungskonzert mit Plauer Chören und Gruppen

Mittwoch, 19.06., 20.00 Uhr, Bärenwald Müritz

Mystische Wanderung mit Meister Petz

Mit Braunbären zwischen Sonne und Mond

Donnerstag, 20.06., 11.00 Uhr, Fischerei Alt Schwerin
Floßtour auf dem Plauer See

Entdeckungsfahrt mit den Alt Schweriner Fischern

Donnerstag, 20.06., 19.30 Uhr, Parkhotel Klüschenberg
CDU-Kultur-Stammtisch Coutry Buffet

Freitag, 21.06., 8.00 Uhr, Aussichtsturm Moorochse

Frühling im Naturschutzgebiet Nordufer Plauer See

Vogelbeobachtungen mit fachkundiger Erläuterung

Freitag, 21.06., 12.00 Uhr, Lehmuseum Gnevsvord
Schaubacken

Sonnabend, 22.06., 10.00 - 22.00 Uhr, Plau

Mittsommerfest in der Großen Burgstraße

Verkaufsoffener Samstag, Kreativmarkt, Bühnenprogramm

Sonnabend, 22.06., 12.00 Uhr, Altenlinden

Volksfest

Sonnabend, 22.06. - Sonntag, 22.06., Plau Appelburg

Oldtimer- und Traktorentreffen mit Ausfahrt und

Hubschrauberrundflug, Teilemarkt

Dienstag, 25.06., 10.00 Uhr, Karower Meiler

Seeadlerstunde

Mittwoch, 26.06., 20.00 Uhr, St.Marien Kirche Plau

Plauer Musiksommer

Sagenenhaftes Mecklenburg - Lesungen und Musik

Freitag, 28.06., 20.00 Uhr, Rathausaal Plau

Wenn das Vorspiel schon ein Nachspiel hat

Dr. Klaus D. Koch, Jacqueline Boulanger und Volker Kloth

Sonnabend, 29.06. 10.00 - 17.00 Uhr, Karower Meiler

Steinzeit-Kinderfest rund um den Karower Meiler

Sonnabend, 29.06., 17.00 Uhr, Kirche zu Stuer

9. Internationale Musiktage Stuer - Christiane Klonz

Sonnabend, 29.06., 17.00 Uhr, Kirche Kuppentin

„Folkmusik von Brasilien bis Israel“ Folklore aus unterschiedlichen Ländern mit Blockflöten und Celli

Sonnabend, 29.06. - Sonntag, 30.06., Plau Appelburg

Antik- und Trödelmarkt

Sonnabend, 29.06. - Sonntag, 30.06., Alt Schwerin

Antik- und Trödelmarkt

Sonnabend, 29.06. - Sonntag, 30.06., Alt Schwerin

Inselfest im Ferienpark Plauer See mit kulturellen Beiträgen und Tanz

Samstag, 29.06. - Sonntag, 30.06., Alt Schwerin

26. Fischerfest mit Rundfahrten mit dem Fischer, Spiel und Spaß, Kultur, Tanz mit Blue Light und Feuerwerk

Sonntag, 30.06., Agroneum Alt Schwerin

Schmiedetag

Sonntag, 30.06., 9.15 Uhr, Ferienpark Plauer See

5. Alt Schweriner Inselcross

Sonntag, 30.06., 17.00 Uhr, Kirche zu Stuer

9. Internationale Musiktage Stuer - Christiane Klonz

Sonntag, 30.06., 17.00 Uhr, LaGa Wittstock

Tina Tandler Band „Saxophon verliebt“

Dienstag, 02.07., 19.00 Uhr, Kirche zu Stuer

9. Internationale Musiktage Stuer - Alexey Lebedev

Mittwoch, 03.07., 10.00 - 13.00 Uhr, Parkplatz Malkwitz

Im Revier des Fischadlers

Wanderung um den Malkwitzer See

Mittwoch, 26.06., 20.00 Uhr, St.Marien Kirche Plau

Plauer Musiksommer - Dresdner Kapellknaben

„Geistliches Konzert“ mit Werken von Heinrich Schütz, Anton Bruckner, Felix Mendelssohn u.a.

Mittwoch, 03.07. - Sonntag, 07.07., Malchow

166. Malchower Volksfest

Donnerstag, 04.07., 19.00 Uhr, Kirche zu Stuer

9. Internationale Musiktage Stuer - Mzia Jajanidze

Freitag, 05.07., 10.00 Uhr, Karower Meiler

Seeadlerstunde - Anmeldung erforderlich

Freitag, 05.07., 12.00 Uhr, Lehmuseum Gnevsvord
Schaubacken

Samstag, 06.07., 10.30 - 15.00 Uhr, Wangeliner Garten

Kräuterseminar Teil 2: Salbeiöl und Minzgelee

Samstag, 06.07., Plauer See

Plauer Segelsommer - 22. Plauer Opti-Oldie, Optimist Ü 25

Samstag, 06.07., 14.00 - 17.00 Uhr, Gnevsvord

Ferienfreizeit im Lehmuseum - Golembasteln

Samstag, 06.07., 16.00 Uhr, Kirche Mestlin

Sommerkonzert der Plauer Mandolinengruppe

Samstag, 06.07., 17.00 Uhr, Kirche zu Stuer

9. Internationale Musiktage Stuer - Stephanie Elbaz

Samstag, 06.07., 18.00 Uhr, LaGa Wittstock

Truck Stop

Sonntag, 07.07., Schauimkerei Bode

Tag des Honigs

Sonntag, 07.07., 11.00 Uhr, Wangeliner Garten

Sonntagsspaziergang zu den Lehm- und Strohballenbauten

Sonntag, 07.07., 14.00 - 18.00 Uhr, Wendisch Priborn

Sonntagsspaziergang in den Wendisch Priborner Gärten

Vielleicht beginnen Sie mit dem Garten Rocktäschel

„der kleine Park“, am Liebhof 4, weiter zum Garten Meßmann mit der Fuchsiensammlung und dem „Kräuter & Staudengarten“, Genossenschaftsstr. 9, dann spazieren Sie zum

Garten Geese dem „Hortensienparadies“ und lassen Sie sich im Cafe „zur alten Eiche“, am Platz der Freiheit 11, mit

Kaffe und Kuchen verwöhnen

Montag, 08.07., 20.00 Uhr, Rathaus Plau am See

Jazz und Aphorismen - literarisch-musikalisches Programm der besonderen Art mit Dr. Klaus D. Koch und Saxophonist

Andreas Pasternack sowie Christian Ahnse

Dienstag, 09.07., 10.00 - 16.00 Uhr, Alte Mühle Kläden

Mildenitz-Kanu-Wanderung bis Kukuk

Mittwoch, 10.07., 10.00 - 15.00 Uhr, Karower Meiler

Auf den Spuren eines alten Handwerks - Radtour zu den ehemaligen Glashüttenstandorten

Mittwoch, 10.07., 20.00 Uhr, St.Marien Kirche Plau

Plauer Musiksommer „Saiten und Rosen“

Andacht, Trost und Zärtlichkeit

Donnerstag, 11.07., 11.00 Uhr, Fischerei Alt Schwerin

Floßtour auf dem Plauer See

Entdeckungsfahrt mit den Alt Schweriner Fischern

Freitag, 12.07., 20.30 Uhr, Klüschenberg Plau

30. Badewannenrallye - Großer Preis der Badewanne

Party mit Drauf & Dran, Dorfkind J-P/ DJ Pair Glasses

Höhenfeuerwerk um Mitternacht

Freitag, 12.07. - Sonntag, 14.07., Waren/Müritz

Warener Müritzfest

Samstag, 13.07., Elde Plau

10.00 Uhr - Elde Warm Up mit Musik, Unterhaltung und Händlermeile, Plauer Burgsängerinnen, Plauer Seemänner

13.30 Uhr - Start der Badewannenrallye

19.30 Uhr - Traditioneller Badewannenball mit Stargast Achim Petry

Samstag, 13.07., 19.30 Uhr, Campingpark Zuruf Plau
Bunte Vielfalt am See

Live & Acoustic Tour mit „Campfire on the Rocks“

Samstag, 13.07., 21.00 Uhr, LaGa Wittstock

Moving Shadows - Die Mobiles-Schattentheater

Sonntag, 14.07., Agroneum Alt Schwerin

Hoffest

Sonnabend, 13.07. - Sonntag, 14.07., Plau Appelburg

Antik- und Trödelmarkt

Dienstag, 16.07., 8.00 Uhr, Hafen Dobbartin

Ornithologische Schifffahrt mit anschließender Wanderung
durch das Klostergelände und den Park von Dobbartin

Dienstag, 16.07., Agroneum Alt Schwerin

Kräutertag

Mittwoch, 17.07., 8.00 Uhr, Aussichtsturm Seeadler Glave

Sommer im Naturschutzgebiet Krakower Obersee

Vogelbeobachtungen mit fachkundiger Erläuterung

Mittwoch, 17.07., 20.00 Uhr, St.Marien Kirche Plau

Plauer Musiksommer - „Seite an Seite“

im Zeichen einer Künstlerfreundschaft zwischen Johannes
Brahms und Antonin Dvorák - Gesang und Orgel

Freitag, 19.07., 12.00 Uhr, Gnevsdorf

Schaubacken im Lehmuseum

Freitag, 19.07., 18.00 Uhr, Kirche Kuppentin

„Orgelklänge“ Konzert zur Eröffnung der Jahreshauptver-
sammlung, Choräle und Orgelwerke

Freitag, 19.07. - Sonntag, 21.07., Burghof Plau

5. Plauer Ritterspiele

Kartenvorverkauf in der Tourist Info Plau

Freitag, 19.07. - Sonntag, 21.07., Wangeliner Garten

Wunderfeld 2019 - Fest für Musik, Tanz und Literatur

Freitag, 19.07. - Sonntag, 21.07., Röbel

Seefest und Blasmusikfestival

Die Auflistung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Nur bei rechtzeitiger Meldung in der Tourist Info Plau am See können
die Termine veröffentlicht werden. Bitte melden Sie uns Ihre Veranstal-
tungen für die Monate Juli und August bis zum 03.07.2019.

Ritterspiele - Vorverkauf läuft

Zum 5. Mal präsentiert sich die Firma US-Veranstaltungen mit
einem einzigartigen, mittelalterlichen Familien Spektakel vom
19. - 21. Juli in Plau am See auf dem historischen Burghof
Gelände.

Ein Highlight dieser Veranstaltung werden die täglich statt-
findenden Ritterturniere sein. Die Ritter der Kronen Europas
werden Freitag: 16:00 Uhr, Samstag: 13,30 Uhr und 17:00 Uhr
sowie Sonntag: 13:00 Uhr und 16:00 Uhr dem staunenden
Publikum präsentiert.

Weiterhin zu sehen und zu bestaunen sein werden: die Mittel-
alter Band Heidenlärm, das Duo Tancredo & Lothar, Rolf der
Handpan Spieler, Elfe Sorgenfrei und Troll Trolly, eine Falkner
Show, das Stelzentheater Federgeist, das Duo Pessulantus,
Handwerkskunst und Handel sowie ein Fantasy- & Feuerthe-
ater.

Für Kinder wird ebenfalls wieder einiges geboten. Ein mit-
telalterliches Riesenrad, die Elfe Sorgenfrei und Troll Trolly,
das Stelzentheater Federgeist, Olivias Märchenstübchen, die
Pinselhexe, ein Barfuß Erlebnispfad, historische Brettspiele,
Korb flechten und Filzen, Armbrust und Bogen schießen.

**Karten und weitere Infos für das Spektakel sind im Vor-
verkauf in der Tourist Info Plau am See erhältlich.**

Kinder bis 4 Jahre sind frei, Kinder von 5 - 17 Jahren zahlen
6,00 Euro und Erwachsene zahlen 10,00 Euro.

Die Familienkarte (2 Erw.+2 Kinder bis 17 Jahre) kostet 27,00
Euro. Das Wochenticket ist für 19,00 Euro erhältlich.

Mit der Südbahn zur Landes- gartenschau in Wittstock

Südbahn-Saisonverkehr 2019 mit neuen Zielen und Highlights

Auch in diesem Jahr findet mit Förderung des Landkreises
Ludwigslust-Parchim die Südbahn-Saison statt. Im Juli und
August bringt die Bahn Urlauber und Einheimische zu be-
sonderen Veranstaltungen in der Region und zur Landesgar-
tenschau in Wittstock/Dosse.

Am 4. Juli startet der diesjährige Südbahn-Saisonverkehr
Richtung Landesgartenschau. Entlang der Flüsschen Dosse
und Glinze locken ein Meer aus Blüten, eine traumhafte Ku-
lisse, Mustergärten, Cafés und Restaurants zum Verweilen
und Genießen.

Jeweils donnerstags zwischen 4. Juli und 15. August

fährt die Hanseatische Eisenbahn morgens um 8.41 Uhr ab
Parchim und bringt die Fahrgäste über Lübz, Passow, Gal-
lin, Karow und Plau am See mit nur einem Umstieg in Pritz-
walk bequem nach Wittstock/Dosse.

Um 17 Uhr können die LaGa-Besucher die Rückfahrt an-
treten. „Wir sind glücklich den Einwohnern und Touristen
unserer Region ein so attraktives Angebot machen zu kön-
nen,“ betont Michael Wufka, Geschäftsführer der Touristinfo
Plau am See und Träger des diesjährigen Saisonverkehrs.
„Besondere Vorzüge bietet das LaGa-Südbahn-Ticket, das
in den Touristikbüros der Region erworben werden kann. Im
Komplettpreis ist die gesamte Hin- und Rückfahrt mit der
Bahn und der Eintritt zur LaGa enthalten.“

Für Erwachsene kostet das LaGa-Südbahn-Ticket 29,-
Euro, Kinder (6-14 Jahre) zahlen 12,- Euro, Jugendliche (15-
17 Jahre) 16,- Euro.

Für Familien (2 Erwachsene, 1 Kind) gibt es einen Familien-
preis von 66,- Euro, für jedes weitere Kind erhöht sich der
Fahrpreis nur um 10,- Euro.

Veranstaltungs-Highlights in der Region

Am 6. Juli, 20. Juli, 3. August und 17. August verkehrt der Südbahn-Saisonverkehr zwischen Parchim und Mal- chow sowie Meyenburg und Güstrow.

An allen vier Samstagen können nicht nur beliebte Aus-
flugsziele entlang der Strecke entdeckt werden, der Sai-
sonverkehr bringt seine Fahrgäste auch zu den zahlreich
stattfindenden Veranstaltungs-Highlights in der Region.
Darunter das Malchower Stadtfest am 6. Juli. und die Plauer
Ritterspiele am 20. Juli. Am 3. August locken das Güstrow-
er Inselseefest, die NDR-Sommertour in Parchim und das
Dampftreffen im Agroneum Alt Schwerin mit attraktiven Pro-
grammpunkten. Und am letzten Fahrtag, den 17. August,
sorgen das Turmfest in Lübz und das Krakower Fischerfest
für den krönenden Abschluss.

Wie auch im letzten Jahr wird der Südbahn-Saisonverkehr
vom Landkreis Ludwigslust-Parchim finanziell gefördert.
„Wir freuen uns, dass die diesjährige Unterstützung durch
den Landkreis eine Erweiterung des Angebots möglich
macht,“ so Michael Wufka.

„Im letzten Jahr wurde der Saisonverkehr gut angenommen.
Auch in diesem Jahr kann eine rege Nutzung ein Zeichen
Richtung Land sein, dass wir vor Ort die Bahn brauchen. Ein
Bahnanschluss ist schließlich auch Lebensqualität, gerade
im ländlichen Raum.“

**Fahrpläne und weitere Informationen im Internet unter
www.suedbahn-saisonverkehr.de**

Klüschenberghalle wird zur Klüschenberghölle

Das zweite Turnierwochenende für den Handballnachwuchs vom Plauer SV stand im Zeichen der Mannschaften wJC, mJC, F-Mix und der Krümelhandballer. Es war der krönende Abschluss von sechs Nachwuchsturnieren mit 35 Handballteams und einem Sportfest für insgesamt über 400 Kinder und Jugendliche.

Das o.g. Wochenende läuteten die **Krümelhandballer** mit dem „Sportfest für kleine Detektive“ ein. Einmal mehr eröffnete sich für die Jüngsten eine Bühne für den Sport, denn unter Wettkampf nahen Bedingungen ging es an fünf Stationen um Bestzeiten und um Bestwerte. Die Kinder im Alter von zwei bis fünf Jahren entwickelten dabei außerordentlich große Anstrengungsbereitschaft, Ehrgeiz und Disziplin und insbesondere viel Spaß. Der war beim Polizeisprint, beim Sprengstofftransport, beim Tatort sichern und der Verfolgungsjagd vorprogrammiert. Am Ende erhielten alle Kinder den Detektivausweis für die gezeigten Leistungen und waren sehr stolz darüber.

Handball der etwas härteren Gangart konnten zahlreiche Zuschauer am Sonnabend Vormittag beim Turnier der **wJC** sehen. Bis auf die Sternberger Mädels begegneten sich vier Teams auf Augenhöhe und lieferten sich ansehnliche und faire Spiele. Glücklicher Gewinner wurden die Mädchen vom SV Matzlow Garwitz, die mit den hart umkämpften Siegen gegen Wittenburg (9:7) und Bützow (9:8) den Grundstein legten. Die Plauer Mädels zeigten sich im Vergleich zu vor zwei Jahren, damals als jüngerer Jahrgang in der wJD, stark Form verbessert und landeten neben einem Sieg gegen Sternberg (14:3), respektable Ergebnisse (9:15, 3:5, 13:16) und spielten ein gutes Turnier. Am Ende reichte das für Platz vier
Endstand: 1. SV Matzlow Garwitz, 2. TSV Bützow, 3. TSG Wittenburg, 4. Plauer SV, 5. Sternberger HV
Plauer SV: Mariella Rasch (Tor), Fabienne Reikat (4), Celina Witt (8), Fabienne Schlinke (7), Denislava Manolova (1), Lina-Sophie Dau (1), Elena Ivanova (17), Mariella Storm, Hannah Neutmann (1), Sophia Ax

Ein quantitativ und qualitativ gut besetztes Turnier fand am Sonnabend Nachmittag mit der **mJC** statt. Sieger der Herzen, mit Platz sechs, wurden die Jungs von der TSG Wittenburg. Für ihr kämpferisches Auftreten erhielten sie wie alle anderen Turniermannschaften die einen letzten Platz belegten, einen Trostpokal. Auch der Plauer SV 2, zumeist jüngerer Jahrgang gespickt mit zahlreichen D-Spielern, musste der starken Konkurrenz Tribut zollen, wobei sie sich außerordentlich gut aus der Affäre zogen. Insbesondere die Niederlagen gegen die 2005 er Stiere (6:11), gegen Turniersieger Bad Doberaner SV (9:16) und gegen die neu formierte Mannschaft von der SG Wismar Schwerin (4:11), allesamt MV-Ligisten, waren respektabel. Der Sieg gegen die TSG Wittenburg am Ende (9:2), war Balsam auf die Wunden. Der Plauer SV 1, von der Gegnerschaft weniger unterschätzt, hatte einen wesentlich schwereren Stand. Zwei Siege gegen Plau 2 und Wittenburg folgten klare Niederlagen gegen Doberan (2:10), gegen die Mecklenburger Stiere (4:14) und gegen die SG (7:13). Am Ende reichte das für Platz vier und die Erkenntnis, dass der 2006 er Jahrgang in jedem Fall mit in die mJC 1 in der nächsten Saison integriert werden muss.

Endstand : 1. Bad Doberaner SV, 2. Mecklenburger Stiere Schwerin, 3. SG Wismar Schwerin, 4. Plauer SV 1, 5. Plauer SV 2, TSG Wittenburg



Plauer SV 1: Maximilian Giede (Tor), Pepe Hartleb (7), Jannes Hofmann (11), Lennard Hofmann (10), Moritz Eder (4), Yannick Herrmann (3), Willi Schulz (9), Jakob Kruse (2)

Plauer SV 2: Dennis Rescher (Tor), Hugo Gentzsch (2), Fynn Schwabe (12), Michel Markhoff (4), Lukas Schlewinski (1), Mattis Ullrich (1), Max-André Thieme (2), Joshua Palasti (4), Lucas Schneider, Henning Tast, Tom Droste (3)

Den absoluten Höhepunkte des Turnierreigens erlebte der Veranstalter am Sonntag beim **F-Turnier**. Eine bis zum letzten Platz gefüllte Halle, grandiose Stimmung, ein tolles Rahmenprogramm mit Speed Check, Hüpfburg von Jannys Eis und Kuchenbasar sowie die Turnierspiele, ließen die Kleinsten zu den Größten werden. Wie bei allen anderen Turnieren wurden die Kinder angefeuert, Purzelbäume und Wollknäule beschmunzelt, Sprints mit dem Ball in Rugby Manier beklatscht und Tore frenetisch bejubelt. Verlierer gab es in diesem Turnier nicht wirklich, denn alleine die Tatsache, als jüngste Mannschaften, wie der Plauer SV 2 und der SV Matzlow Garwitz, in diesem Turnier mit Mut und Eifer anzutreten, zollten riesen Respekt ab. Immerhin brachten es beide Teams im direkten Vergleich zu einem Remis, Plau 2 auf vier Tore (1:6, 1:10, 1:6, 0:9, 1:1) und MaGa auf zwei Tore. Damit belegte der Plauer SV 2 den fünften Platz. Die anderen vier Teams waren schon Fortgeschrittener. Nichts desto trotz ließen die Plauer Jungreferees Maximilian, Pepe, Jannes, Lennard und Fynn mit viel Fingerspitzengefühl das Spiel laufen. Plau 1 schlug sich mit drei Siegen (6:1, 3:2, 10:0) und zwei Niederlagen (1:6, 0:7) ganz ordentlich, was Platz drei in der Endabrechnung bedeutete. Der TSV Bützow war mit fünf Siegen übermächtig und belegte vor dem Parchimer SV Platz eins. Die Siegerehrung trug dem Ansinnen des Turniers bei. Alle Kinder erhielten

Sachpreise in Form von Aufklebern, Postern, Armbändern, Überraschungstütchen und Schlüsselanhängern. Die drei Wurf schwächsten Spieler/innen beim Speed Check erhielten Sonderpreise. Geschlaucht aber glücklich fuhren alle Kinder und die Fanlager nach Hause. Endstand: 1.TSV Bützow, 2. Parchimer SV, 3. Plauer SV 1, 4. Stavenhagener SV, 5. Plauer SV 2, 6. SV Matzlow Garwitz

Plauer SV 1: Erik Härte (2), Elias Löb (1), Maria Wittenmaier (5), Emilia Rasch (2), Hedi Stemmwedel, Philip Rasch (2), Romy Frohmüller (1), Tobias Freese (5), Johannes Löb (3), Emma Kremp

Plauer SV 2: Noah Bittermann, Lasse Mühlbock, Alfons Maier, Henning Luchs, Maximilian Grytzan, Ionas Linde, Dominik Rieck (4), Jannick Rieck, Fabian Vooth, Greta Dude

Das Resümee des Veranstalters vom Plauer SV war am Ende sehr positiv, denn der Turniermarathon lief mehr als zur Zufriedenheit aller Mannschaften ab. Eine tolle Atmosphäre, heiß umkämpfte Spiele und Fair Play waren ein Markenzeichen aller 81 Spiele. Herzlichen Dank an alle Helfer!!!!

Raimo Schwabe



E1-Junioren / Ohne Niederlage zur Meisterschaft



Nach 20 Spieltagen war es endlich so weit. Durch die souveränen Leistungen während der gesamten Saison hat sich unsere 1. E-Jugend mit 58 Punkten und 144:20 Toren die Meisterschaft in der Kreisliga Ost gesichert. Selbst am letzten Spieltag, wo unsere Jungs nochmal auswärts bei der 2. Mannschaft der Spielvereinigung Cambs-Leezen, zu Gast

waren, konnte sich das Team mit einem 6:2 Sieg ihr zweites Saisonziel erfüllen und die Saison ohne Niederlage abschließen. Lediglich gegen die SG Einheit Crivitz hat man am vorletzten Spieltag 2 Punkte durch ein Remis abgegeben. Das Trainergespann Sven Hoffmeister und Robert Kalden sind mit der Entwicklung der Mannschaft sehr zufrieden und freuen sich schon darauf, die neuen Herausforderungen in der kommenden Saison in der D-Jugendstaffel anzunehmen. Dann geht es nämlich nicht nur in eine neue Altersklasse, sondern man spielt dann auch auf größerem Spielfeld und mit einer anderen Mannschaftsstärke. Neben der Meisterschaft stellt die Mannschaft mit Ben-Luca Hellwig aber auch den erfolgreichsten Torschützen (71 Tore) der Staffel. Weitere 73 Tore verteilen sich hauptsächlich auf den offensiven Teil der Mannschaft. Der defensive Mannschaftsteil glänzt mit nur 20 Gegentoren. Dies unterstreicht nochmal, dass es über die gesamte Saison einfach eine tolle Mannschaftsleistung war, in der jeder Spieler seinen Teil zum Gesamterfolg des Teams beigetragen hat.

Sven Hoffmeister, Foto: Stephanie Roock

Herren / Pokalendspiel Lübzer Pils Cup – Vizepokalsieger 2018/2019

Am Samstag, 01.06.2019, war es endlich soweit - das langersehnte Pokal-Finale im Parchimer Stadion am See stand an. Hierzu ging es gemeinsam mit den Fans und der Mannschaft bereits gegen 13:15 Uhr vom Plauer Busbahnhof in einem eigens für dieses Event angemieteten Sonderbus in Richtung Westen. Der Bus war fast komplett gefüllt und die Stimmung war bereits auf der Anfahrt bombastisch.

In der Kreisstadt angekommen, ging es für die Anhänger des PFC in ihren roten Shirts und mit kleinen Fahnen ausgestattet auf die eine Seite der Tribüne. Die Spieler begaben sich direkt in die Kabine, wo es nach dem Umziehen eine Ansprache des Trainergespanns Haase/Marschke gab. Im Anschluss

ging es für beide Teams zunächst zum Warmmachen auf den Nebenplatz, da das Pokal-Finale der Frauen noch auf dem Hauptplatz lief.

Da dem PFC fast alle Spieler zur Verfügung standen, gab es Probleme mit ausreichenden Trikots, sodass M. Schmidt nach Rücksprache mit den Trainern auf einen Einsatz verzichtete, um dem Langzeitverletzten, Kai Kretschmer, die Chance auf einen gebührenden Abschied zu gewähren. Marc ist ein junger Spieler, der seine Zukunft im Plauer FC noch vor sich hat und seine Entscheidung gilt unser aller höchster Respekt dafür! DANKE!

Zurück zu den Kabinen nach der Erwärmung begegnete man

weiteren Anhängern des PFCs, die eigenständig mit Fahrzeugen angereist waren, um dieses Spiel sehen zu können und den PFC zu unterstützen.

Um kurz vor 15 Uhr war es dann endlich soweit, die Anspannung stieg und beide Mannschaften kamen aus den Kabinen und wurden unter tosendem Applaus beider Fangemeinden von den Unparteiischen auf das Spielfeld geführt. Für jeden einzelnen war es sehr emotional vor ca. 250-300 Zuschauern auflaufen zu dürfen. Auf Plauer Seite ragte ein überdimensionales Fanplakat mit der Aufschrift „Plauer Fussballclub 1912“ hervor und jeder Anhänger erhob sich von seinem Platz, um von nun an die Plauer Herren anzufeuern. Dies war schon vor Anpfiff der Begegnung ein sehr tolles Gefühl.

Nach der Seitenwahl und einem kurzen Einschwören im Kreis, wurde die Partie pünktlich durch den Unparteiischen, Jörg Schwabe, angepfiffen, der dieses Spiel quasi als Abschluss seiner Schiedsrichter-Karriere leiten durfte. Ihm zur Seite standen die beiden Assistenten, Hartmut Henning und Bodo Rathke.

Der SV Sülte legte gleich los wie die Feuerwehr, starke Zweikampfführung und schnelle Bälle in die Spitze bestimmten das Spiel der Sülter, während die Plauer versuchten, sich zu ordnen. Bereits in der 4. Minute wurde eine Unachtsamkeit auf Plauer Seite eiskalt bestraft, indem O. Krüger zur 1:0-Führung aus Sicht von Sülte einnetzte. Nur 2 min. später erhöhte F. Dahl zum 2:0. Beide Gegentore resultierten aus Fehlern, die gerade bei den erfahrenen Spielern aus Plau sonst eher selten bis gar nicht zu sehen waren im laufenden Spielbetrieb. Nach den schwachen Anfangsminuten fing sich der PFC jedoch und kreierte seinerseits einige Tormöglichkeiten. Ein Pass in den Strafraum auf einen Plauer Offensivmann konnte nur durch ein Foul des herausstürmenden Sülter Torhüters verhindert werden, sodass der Schiedsrichter sofort auf Strafstoß entschied. Glasklarer Elfer. Jedoch sah man den Assistenten an der Seitenlinie mit erhobener Fahne. Nach kurzer Rücksprache des Unparteiischen wurde der Elfmeter zu einem Eckball für die Plauer korrigiert. Völliges Unverständnis nicht nur auf Plauer Seiten.

Kurz darauf gab es erneut eine strittige Situation, in der erneut der Assistent ins Spiel Eingriff. Zunächst wurde auf Abseits entschieden nach starkem Pass in den Lauf. Nach kurzem Besinnen gab der Assistent jedoch zu, dass es eine Fehleinschätzung war und korrigierte sein Handeln. Eine klare Torchance für die Plauer wurde somit verhindert und es ging stattdessen mit Schiedsrichterball weiter. Noch in der 1. Hälfte dann doch noch ein fälliger Strafstoß für die Seestädter. Der ansonsten sehr sichere Schütze, A. Hackbusch, trat wie gewohnt an. Seine Quote in der Liga lag bei 100% verwandelter Elfmeter. Doch es kam, wie es kommen musste. Ausgerechnet in diesem Spiel scheiterte er nach einem Schuss am Sülter Keeper, der stark parierte. So ging es mit einem 0:2 Rückstand in die Halbzeitpause.

In der 47. Minute dann gleich der Nackenschlag - F. Jöde krönte seine starke Leistung und traf zum 3:0 aus Sicht von Sülte. Plau hatte nun wirklich nichts mehr zu verlieren und dies spürte man auch. Plau erarbeitete sich Chancen, scheiterte aber am Aluminium und nach einem Distanzschuss blieb der Ball nach einer Parade auf der Linie liegen. Wenn man schon kein Glück hat, kommt auch noch Pech hinzu.

In der 50. Spielminute verkürzte C. Bartz noch zum 1:3 aus Sicht der Seestädter. Es war nun ein Spiel auf Augenhöhe. Plau mit mehr Ballbesitz, aber Sülte immer wieder gefährlich durch ihre Offensivabteilung. Es ergaben sich weitere Möglichkeiten auf beiden Seiten. In der 61. wechselte Plau N. Weber für A. Tomke ein, in der 85. kam F. Wulpiadesz für S. Hoffmeister. Beide waren sofort im Spiel und gaben noch ein wenig Hoffnung. In der 87. Minute kam dann der Moment, als A. Hackbusch für K. Kretschmer Platz machte und auch dieser nochmal ein paar Minuten Pokal-Final-Luft zum Abschied schnuppern durfte. Nach kurzer Nachspielzeit beendete der Schiedsrichter das Match und somit auch seine aktive Karriere.

Am Ende wurde der SV Sülte verdient Pokalsieger 2018/2019. Glückwunsch vom PFC. Die Plauer bedankten sich sehr emotional bei den mitgereisten Fans und standen im Anschluss nach Empfang der Silbermedaille noch Spalier für den Pokalgewinner.

Man kann auf eine durchwachsene Saison zurückblicken, in der man letztendlich den 10. Tabellenplatz belegte. Auch wenn es am Ende „nur“ die Silbermedaille im Pokalwettbewerb gab, kann jeder sicherlich trotzdem stolz auf diese erbrachte Leistung sein. VIELEN DANK an alle unsere Fans die an uns geglaubt und mitgefeiert haben! Unserem Spieler Kai wünschen wir an dieser Stelle alles erdenklich Gute für seine neue Aufgabe in der Heimat und hoffen, ihn des Öfteren trotzdem im „Wohnzimmer“ begrüßen zu dürfen. Weiterhin gute Genesung auch an unseren Staubsauger vor der Abwehr, M. „Axt“ Skusa, der leider nicht dabei sein konnte.

Nach anschließender Rückfahrt wurde der Saisonabschluss bei Wildschwein und ein paar Kaltgetränken trotzdem noch etwas gefeiert. Vielen Dank auch für die Ausrichtung und Orga El Locko.

Aufstellung PFC: J. Miebs, R. Westfahl, M. Martins (C), M. Rindt, A. Hinz, C. Bartz, N. Engel, A. Hackbusch (87. K. Kretschmer), A. Tomke (61. N. Weber), S. Hoffmeister (85. F. Wulpiadesz), M. Leutemann

Trainer: S. Haase, A. Marschke

Betreuer: G. Oltersdorf

Mario Rindt, Foto: Cathleen Böthling





Tagespflege LEUCHTTURM



Am Köpken 35 · Plau am See

Telefon: 03 87 35-94 72 05

E-Mail: tagespflege-plau@volkssolidaritaet.de

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 7.30 – 16.00 Uhr

Pless Gebäudereinigung

Wir suchen motiviertes Personal in Plau am See und Umgebung. Dabei handelt es sich um folgende Stellen:

- **Objektleiter** im Bereich Lübz, Parchim, Waren
- **Glas/ und Gebäudereiniger** in Vollzeit, Voraussetzung: Führerschein Klasse B
- **Hauswirtschaftler(in)** in Teilzeit 20-30 Wochenstunden, Voraussetzung: Führerschein Klasse B
- **Reinigungskräfte** auf 450€ Basis, kein Führerschein notwendig
- **Reinigungskräfte für Ferienhäuser**, Bereitschaft zur Wochenendarbeit, übertarifliche Bezahlung

Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:



Pless Gebäudereinigung
Seestraße 12 L · 19395 Plau am See
Telefon 03 87 35-4 19 71
E-Mail: info@pless-gebaeudereinigung.de
www.pless-gebaeudereinigung.de

Tourist Info Plau am See GmbH

bis Oktober täglich	Landesgartenschau Wittstock Wittstock/Dosse ab 14,00 € Kinder 6 – 17 J. 4,00 €	
19.07. bis 21.07.	5. Ritterspiele Plau am See Burghof Plau am See, täglich ab 10,00 € Kinder 6 – 17 J. 6,00 €	
20.07. 19:30 Uhr	Wincent Weiss – Sommerkonzert Seebrücke Ostseebad Sellin ab 33,50 € Kinder 6 – 12 J. 28,50 €	
02.08. 19:30 Uhr	Gestört Aber Geil Sommerkonzert Seebrücke Ostseebad Sellin ab 21,70 €	
03.08. 19:30 Uhr	Ben Zucker – Sommerkonzert Seebrücke Ostseebad Sellin ab 32,00 € Kinder 6 – 12 J. 25,50 €	
31.08. 20:00 Uhr	Helge Schneider Pflaumenmus IGA-Park Rostock ab 31,80 €	

Karten-Vorverkauf in der Tourist Info Preise p.P.



Plauer Souvenirs
ein Geschenk für jeden Anlass!

Artikel des Monats
Kühlschrank-Magnet ab **2,50€**

Marktstraße 20 · Tel. 03 87 35/4 56 78
www.plau-am-see.de



Wenn es viele
gute Gründe
dafür gibt.

www.sparkasse-parchim.de

Sparkasse
Parchim-Lübz



Volkssolidarität

Kreisverband Parchim e. V.



**Ambulanter
Pflegedienst**

Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar.
Am Köpken 35, Plau am See

Telefon (03 87 35) 8 10 25 oder 0173-232 29 48

Treppenlifte für jede Treppenart!

- Beratung kostenlos & individuell bei Ihnen vor Ort.
- Wir sind für Sie ganz in Ihrer Nähe.

Rufen Sie an:
03869 782970

**kostenloser
Ratgeber zum
Download**

7 Tipps zur Vermeidung der
größten Fehler beim Kauf
eines Treppenliftes

www.treppenlift-
kaufen.tips



H. Neumann, Am Wodenweg 29, 19073 Stralendorf

Klassik, Ragtimes und Filmmusik

Mit klassischer Musik, Ragtimes und romantischer Filmmusik begeisterten am vergangenen Wochenende erneut Klavierschüler von Heide und Christiane Klonz im Konferenzsaal der KMG Klinik Silbermühle Plau-Appelburg. Auch junge Künstler der Kreismusikschule Ludwigslust-Parchim waren mit dabei. Immer erhalten bereits die Jüngsten die Möglichkeit, im Rahmen dieser traditionellen Konzerte aufzutreten. Es erklangen klassische Werke von Carl Czerny, Ludwig van Beethoven, Antonio Diabelli, Niccolò Paganini und Bedrich Smetana. Die jungen Interpreten waren Jule Behning, Jolie-Marie Schönborn, Johann Kruse, Ferenc Bernhagen und Liza Bernhagen. Große Spielfreude und ein erstaunliches Durchhaltevermögen zeichnete die Darbietungen aus. Den Ragtime „Maple Leaf Rag“ brachte Mara Ritschel zu Gehör. Romantische Filmmusik ließen Linn Wanzenberg, Charlize Erdmann, Maaïke Ritschel, Jakob Kruse und Carina Pflug erklingen. Werke für Klavier zu vier Händen kamen ebenfalls zur Aufführung: Linn Wanzenberg und Josefine Hinzpeter spielten im Duo „Auf dem Meeresgrund“ von Michael Proksch. Seine Komposition „Seine-Sucht“ interpretierten Josefine Hinzpeter und Katharina Keil mit viel Gefühl. Souverän und mit Sensibilität erklang der Song „People help the people“ von Birdy. Laetitia Erdmann zeigte mit diesem Stück ihr beachtliches



Können. Zum Abschluss hatten Yasmin und Carina Pflug ihren Auftritt mit der Komposition „Titanium“ von Sia in einer Bearbeitung für Violine und Klavier. Das Publikum belohnte die jungen Instrumentalisten mit langanhaltendem Applaus.

Verfasser: Andreas E. Keil

Internationale Pianisten zu Gast in Stuer

9. Internationale Musiktage am Plauer See mit hochkarätigen Pianisten aus Russland, Georgien, Frankreich und Deutschland

Twietfort / Stuer • Die „9. Internationalen Musiktage am Plauer See - Klaviertage Stuer 2019“ mit insgesamt fünf jeweils einstündigen Konzerten finden im Juni und Juli wieder in der Kirche zu Stuer statt. Die wunderschöne Kirche mit ihrer gerade auch für Klavierabende besonders guten Akustik garantiert den Gästen besondere Musikerlebnisse. Weltklasse-Pianisten aus Russland, Georgien, Frankreich und Deutschland werden am weißen Flügel bekannte und weniger bekannte Werke zum Klingen bringen. Die fünf Konz

zertabende finden am 29. und 30. Juni sowie am 02., 04. und 06. Juli statt. Ministerpräsidentin Manuela Schwesig ist erneut Schirmherrin dieser Konzertreihe. Seit der Gründung vor acht Jahren haben hier 29 Künstler aus 15 Ländern bei 42 Konzerten mehr als 5.800 Besucherinnen und Besucher begeistert.



Christiane Klonz

Eröffnet wird das Festival am 29. Juni (um 17 Uhr) traditionell durch Christiane Klonz, die Mitinitiatorin und Künstlerische Leiterin der Klavierreihe ist. An diesem Abend - genauso wie einen Tag später am 30. Juni (um 17 Uhr) - wird sie die Zuhörer mit Werken von Robert Schumann, Emilie Mayer und Frédéric Chopin erfreuen. Die mecklenburgische Konzertpianistin und Komponistin Christiane Klonz studierte an der Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ in Berlin bei Prof. Jürgen Schröder und schloss ihre Ausbildung mit einem ausgezeichneten Konzertextamen ab. Im Anschluss an ihr Studium erhielt sie für die Dauer eines Jahres ein Künstlerstipendium der Konrad-Adenauer-Stiftung. Sie ist

die erste Pianistin, der diese Förderung zuteil wurde. Für ihr engagiertes und schöpferisches Wirken im Kulturleben wurde der Konzertpianistin der „Kunst- und Kulturpreis 2004 des Landkreises Parchim“ verliehen. 2006 wurde Christiane Klonz zur „Steinway Künstlerin“ ernannt. Konzertreisen

führten sie in viele Länder. Am 21. April 2008 debütierte Christiane Klonz mit großem Erfolg in der berühmten Carnegie Hall in New York. Die Pianistin gibt aber nicht nur Soloabende – so ist sie beispielsweise zusammen mit den Berliner Synchronikern, der Neubrandenburger Philharmonie und den Thüringer Synchronikern aufgetreten.



Alexey Lebedev

Am 02. Juli (um 19 Uhr) wird der russische Pianist Alexey Lebedev auftreten. Er lässt Werke von Ludwig van Beethoven und Frédéric Chopin erklingen. Der charismatische Klaviervirtuose fasziniert mit seinem ausdrucksvollen Spiel in Europa, Asien, Nordamerika und Russland sowohl das Publikum als auch die Fachpresse. Ausgezeichnet mit Top-Preisen bei renommierten Wettbewerben - u.a. beim „Busoni-Wettbewerb“ in Bozen, beim „Maria Canals-Wettbewerb“ in Barcelona, beim „G. B. Viotti-Wettbewerb“ in Vercelli und beim „Jose Iturbi-Wettbewerb“ in Valencia - gehört Lebedev zu den interessantesten Interpreten seiner Generation. Wichtige künstlerische Impulse erhielt Lebedev von Alfred Brendel, Dmitri Bashkirov, Leon Fleisher, Xu Zhong, Mi-Kyung Kim, Joaquin Soriano, John O'Connor und Tamas Ungar. Alexey Lebedev wurde 1980 in St. Petersburg, Russland, in eine Musikfamilie hineingeboren, der Vater war Dirigent. Bereits mit 14 Jahren debütierte er mit Rachmaninoffs Klavierkonzert Nr. 2 op. 18 in St. Petersburg. Der Konzertpianist studierte am St. Petersburger „N.A. Rimski-Korsakow“ Staatskonservatorium, sowie



Mzia Jajanidze

an der Hochschule für Musik und Theater Hannover. In den Jahren 2009-2012 unterrichtete Alexey Lebedev im Rahmen eines Lehrauftrages an der Hochschule für Musik und Theater Hannover. Im Jahr 2012 bekam er eine Professur für Klavier an der „Kyungsung Universität“ in Busan, Südkorea.



Stéphanie Elbaz

in Deutschland und war bereits in Frankreich, Georgien, Italien, Litauen, Spanien, Griechenland und Korea zu hören. In Stuer wird sie Werke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Frédéric Chopin und Modest Petrowitsch Mussorgski zu Gehör bringen.

Am 4. Juli (um 19 Uhr) kann sich das Publikum auf Mzia Jajanidze freuen. Die gebürtige Georgierin begann ihre künstlerische Laufbahn bereits im Alter von acht Jahren bei einem Auftritt mit dem Sinfonieorchester ihrer Geburtsstadt Kutaisi. Sie erfuhr ihre Ausbildung als Stipendiatin diverser renommierter Stiftungen („Elisabeth-Leonskaja-Stiftung“, Stiftung des georgischen Staatspräsidenten E. Schewardnadse, „Helene-Rosenberg-Stiftung“ und „Adelhausenstiftung“). Bis zu ihrer Übersiedlung nach Deutschland im Jahr 2006 studierte sie bei Prof. Tengiz Amirejibi am Staatskonservatorium in Tiflis, anschließend an der Freiburger Musikhochschule, wo sie bei Prof. Michael Leuschner ihr Konzertexamen mit Auszeichnung absolvierte. Jajanidzes Repertoire ist vielseitig und beinhaltet zahlreiche Werke der Solo- und Kammermusik, der Opern-, Lied- und Ballettliteratur. Sie erhielt beim „Spring Friendship International Art Festival“ in Korea die Silbermedaille, gewann 2007 beim „Arthur Lephthien Wettbewerb“ den 2. Preis, beim „Bechstein Hochschulwettbewerb für Klavier“ Baden-Württemberg 2009 den 1. Preis und im gleichen Jahr den 2. Preis beim „Internationalen Klavierwettbewerb“ Palma de Mallorca. Für die 2007 erschienene Beethoven-Gesamtausgabe (Brilliant Classics) spielte sie u.a. Irische, Schottische und Walisische Lieder ein. Im Herbst 2017 erschien ihre jüngste Solo-CD mit Werken u. a. von J. Haydn, Fr. Chopin, und A. Skrjabin bei Musicom in Münster. Seit 2015 lebt und arbeitet Mzia Jajanidze in Düsseldorf. Sie konzertiert regelmäßig

Die französische Pianistin Stéphanie Elbaz spielt am 6. Juli (um 17 Uhr) in Stuer im Rahmen des diesjährigen Abschlusskonzertes u.a. Werke von Frédéric Chopin, Sergei Wassiljewitsch Rachmaninow und Franz Liszt. Sie wird von den Musikkritikern als „eines der herausragendsten Talente“ bezeichnet, insbesondere wegen ihrer Fähigkeit, klassische Werke sehr poetisch und technisch beeindruckend zu interpretieren. Die französische Pianistin studierte mehrere Jahre an den renommiertesten französischen, belgischen, niederländischen und österreichischen Konservatorien. Im Rahmen ihrer Ausbildung erhielt sie unter anderem einen Bachelor-, einen Master- und einen Postmaster-Abschluss, zwei Goldmedaillen in Klavier und schloss das Konzertexamen mit höchster Auszeichnung ab. Stéphanie Elbaz ist in der internationalen Musikszene sehr aktiv, konzertierte bereits in vielen Ländern solistisch (u.a. in Großbritannien, Belgien, in den Niederlanden, in Deutschland, Österreich, Frankreich, Portugal, Italien und in Marokko), tritt aber auch als Kammermusikpartnerin auf. Nachdem sie in Prag das monumentale Alkan-Konzert für Soloklavier in herausragender Weise live gespielt hatte, wurde sie von der Öffentlichkeit und von den Kritikern einstimmig gefeiert. 2009 war Stéphanie Elbaz in Rotterdam die Interpretin der Uraufführung eines ihr gewidmeten Konzertes für Klavier und Orchester des Komponisten Wolf Simonis. Die Pianistin errang 2007 beim „Franz-Liszt-Wettbewerb“ in Utrecht und beim „Île-de-France-Wettbewerb“ internationale Preise. Stéphanie Elbaz spielte Konzerte für den belgischen TV-Sender 3 und den niederländischen Kultur-Sender ein.

Mit Ragtime und Rhapsody in die Herzen gespielt

Zwei Konzerte bildeten am vergangenen Wochenende den Abschluss des aus insgesamt vier Veranstaltungen bestehenden Klaviermarathons in der KMG Klinik Silbermühle. Es traten auch Schüler der Kreismusikschule Ludwigslust-Parchim auf. Am Samstag waren Mädchen und Jungen aus Plau am See, Meyenburg und Penzlin zu erleben. Nina Stolpe, Noah Khan, Greta Küchler, Jessica Oschem, Berit-Aida Bator, Paul Stolpe, Marie-Luisa Ehmke, Emilia Küchler, Marisa Küchler und Christoph Ehmke interpretierten u. a. Werke von Georg Friedrich Händel, Ludwig van Beethoven, Edvard Grieg, Vittorio Monti und Scott Joplin. Auch eine eigene Komposition von Nina Stolpe war zu hören. Jessica Oschem und Berit-Aida Bator zeigten bei ihren schnellen Stücken erstaunliche Fingerfertigkeit. Sehr musikalisch spielten Marie-Luisa Ehmke, Emilia Küchler, Marisa Küchler und Christoph Ehmke die ruhigeren Werke. Es war ein schöner Nachmittag. Am Sonntag folgte ein längeres, breitgefächertes Programm. Beachtlich waren auch schon die Leistungen der jüngsten Klavierspieler, die treffsicher und dynamisch differenziert sowohl klassische Werke als auch moderne Stücke in romantischem Stil erklingen ließen. Die jungen Künstler kamen aus Plau am See, Dresenow, Zislow und Siggelkow. Lia Biedler, Felix Böning, Felix Falk, Fenja Schwabe, Josefine

Kulling, Lena Hackbusch, Theo Hintze, Marc Laude, Nils Graupner, Clara Meyer, Elias Hannemann, Lea Glaner, Nova Lübke und Annabel Fischer haben mit ihren bereits sehr anspruchsvollen Darbietungen auch an diesem Nachmittag den Zuhörern viel Freude bereitet.

Andreas E. Keil



Orchideen auf der Spur

Am 25. Mai trafen sich die Mitglieder der Plauer Naturschutzgruppe mit der Kreisfachfachgruppe Geobotanik in Penzlin, das zur Gemeinde Gallin-Kuppentin gehört. Der Vorsitzende der Fachgruppe Geobotanik, Helmut Kiesewetter, freute sich über das rege Interesse von rund 30 Interessenten. Er begrüßte alle Teilnehmer und übergab die Exkursionsleitung an Katja Hahne aus Sandhof. Im Rahmen einer landesweiten Orchideenerfassung war sie auf die Feuchtwiesen bei Penzlin aufmerksam geworden.

Die Teilnehmer der Exkursion erwarteten hunderte von Orchideen der Art Breitblättriges Knabenkraut (siehe Foto). Die früher häufige, wunderschön violett blühende Art ist inzwischen selten geworden und steht auf der Roten Liste der Pflanzenarten Mecklenburg-Vorpommerns. Dies liegt vor allen Dingen daran, dass kleine Feuchtwiesen entweder gar nicht mehr genutzt werden, zuwachsen und verbuschen oder aber sie werden so intensiv genutzt, dass für Orchideen keine Entwicklungsmöglichkeiten mehr bestehen.

Diese Erfahrung haben auch die Mitglieder der Plauer Ortsgruppe gesammelt, als sie am Westufer des Plauer Sees zwischen Twietfort und Leisten Orchideen kartieren wollten. Im Landschaftsplan von Plau waren Mitte der 1990er Jahre noch zahlreiche Orchideenstandorte am Westufer des Plauer Sees verzeichnet. Eine Kontrolle dieser Standorte im letzten Jahr durch die Plauer Naturfreunde erbrachte keinen einzigen Nachweis des Breitblättrigen Knabenkrautes im Plauer Raum mehr! Die meisten Orchideenstandorte, die es in den 90er Jahren noch gab, werden nicht mehr bewirtschaftet oder wurden überbaut.

Umso größer war die Freude bei Penzlin ein bisher unbekanntes Orchideenvorkommen zu entdecken. Dass es bei Penzlin noch Breitblättrige Knabenkräuter gibt, verdanken wir umsichtig wirtschaftenden Landwirten, die diese Feuchtwiesen maßvoll nutzen. Extensiv bewirtschaftete Feuchtwiesen die bei Penzlin sind ein Juwel unserer heimischen Landschaft. Neben den Orchideen fanden die Botaniker eine ganze Fülle weiterer Arten wie z.B. die Hirse-Segge, die Grünliche Gelbsegge, die Sumpf-Segge und die Wiesen-Segge. Das Artenmosaik wurde u.a. bereichert durch die Sumpfdotterblume, das Moor-Labkraut, den Echten Baldrian, die Kuckucks-Lichtnelke, Zittergras und die Bachnelkenwurz. Eine Besonderheit war der Nachweis des Kahlen Frauenmantels, eine Art von der es im ehemaligen Landkreis Lübz nur drei bekannte Vorkommen gibt. Für alle Teilnehmer war die Exkursion sehr lehrreich und diente der Erweiterung und Festigung der botanischen Artenkenntnis.

Die landwirtschaftliche Nutzung mit moderaten Düngergaben, bzw. keiner Düngung sowie eine nur maßvolle Entwässerung



tragen zur Artenvielfalt von Feuchtwiesen bei. Dabei hat sich herausgestellt, dass eine zweischürige Mahd gut geeignet ist, Orchideenvorkommen zu erhalten, weil dadurch die unliebsamen Konkurrenten der Hochstaudenflora zurückgedrängt werden. Die Penzliner Wiesen sind ein schönes Beispiel für Artenvielfalt durch Nutzung! Naturschutz bedeutet also nicht, wie einige Zeitgenossen meinen, dass alles der Natur allein überlassen bleibt.

Die Plauer Naturfreunde kümmern sich gemeinsam mit dem Förderverein des Naturparkes Nossentiner/Schwinzer Heide seit dem vergangenen Jahr um die Pflege einer kleinen aufgelassenen Feuchtwiese in der Nähe des Strandhotels in der Hoffnung, dass hier zukünftig auch wieder das Breitblättrige Knabenkraut gedeihen kann. Schon jetzt wurden hier das Große Zweiblatt, eine unscheinbare Orchideenart, die Bachnelkenwurz und die Kuckuckslichtnelke nachgewiesen. Anfang Juli wird diese Feuchtwiese erneut von ehrenamtlichen Naturschützern gemäht werden, um hier die floristische Artenvielfalt zu fördern. Udo Steinhäuser, Plau am See

Anzeige



Für die zahlreichen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn. Besonders danken wir unseren Kindern, Enkeln und Urenkeln, Frau Pastorin Wagner, dem Scheunencafé „Zur alten Eiche“, der Ministerpräsidentin Frau Schwesig, dem Landrat Herrn Sternberg sowie dem Bürgermeister Herrn Tiemer, der Freiwilligen Feuerwehr Ganzlin und der Mandolinengruppe.

Helga & Rudirwald Riemer

Wendisch Priborn, im Mai 2019

Amtsfeuerwehrtag in Plau am See

Am Samstag, dem 25.05.2019 fand in Plau am See der Amtsfeuerwehrtag statt. Teilgenommen haben die Wehren aus Plau am See, Ganzlin mit den Ortsteilen Retzow, Wendisch Priborn und Gnevsdorf, Barkow, Plauerhagen, die Jugendwehren und Löschzwerge aus Plau am See und Barkow. In diesem Jahr gab es in der Disziplin „Nass“ nur einen Wettkampf, bei dem ein Behälter mit einer Öffnung von ca. 5 cm möglichst schnell gefüllt werden musste. Danach fanden Vorführungen und Ausbildungsübungen in den Bereichen Technische Hilfeleistungen und Atemschutz statt. Zu den Übungen wurden aus den 4 Wehren 2 gemischte Mannschaften aufgestellt und insgesamt sind 35 FFw - Kameraden angetreten. Platz 1 belegte die FFw Plauerhagen mit 1,19 min., Platz 2 erreichte die FFw Ganzlin mit 1,23 min, Platz 3 ging an die FFw Barkow mit 1,30 min und auf Platz 4 war die FFw Plauerhagen mit 1,37 min. Die Jugendfeuerwehren bestritten den A - Teil des internationalen Wettkampfes für JFw und die Kinder führten diesen in verkürzter Form durch. Den 1. Platz belegte die JFw Plau am See mit 167,66 Sekunden, gefolgt von der JFw Barkow in 174,54 Sekunden. Die Löschzwerge Plau 1 meisterten diesen Wettkampf in 2,54 min., Plau 2 in 1,34 min., und Barkow in 2,16 min. Der Amtswehrführer Volker Valentin bedankt sich auf diesem Wege bei den Wehrführern des Amtes für die Unterstützung bei der Vorbereitung des Tages, bei allen Kameraden für die fairen Wettkämpfe und die Hilfe beim Auf- und Abbau.

Ein weiterer Dank gilt dem Kreisfeuerwehrverband, dem Autohaus Hoppenhöft und der Ebert - Entsorgung für die kostenlose Bereitstellung der Fahrzeuge, bei Janny's Eis Plau für die kostenlose Hüpfburg und beim Kijuz Plau für die Bereitstellung der Anlage. Text/Fotos: B.J., Armin Kung (1)



Zum Kindertag auf den Plauer See



Es war wieder soweit, die Kinder hatten am 1.Juni ihren Ehrentag. Natürlich gab es auch in der Kita am folgenden Montag dafür ein Geschenk. Gesponsert vom Fahrgastschiffahrtsbetrieb Wichmann und dem Pavillon der Familie Block.

Alle Kinder des Kindergartens fuhren mit dem Dampfer über den Plauer See. Bei wunderschönem Sonnenschein und klarem Himmel ging es auf dem Oberdeck des Schiffes durch die Wellen. Das gefiel den Kindern, mitfahrenden Eltern und Erziehern sehr. Der Fahrtwind kühlte uns und wir kamen guter Dinge, am Leuchtturm vorbei, wieder im Hafen an. Dort wurden wir schon im Pavillon von Steffen Block erwartet und begrüßt. Alle Kinder hatten nun Durst und großen Hunger auf Eis. Voller Freude schleckten alle die süße Köstlichkeit. Mit einem kleinen Lied bedankten wir uns vor Ort bei den fleißigen und großzügigen Sponsoren. Trotzdem möchten wir uns hier nochmal öffentlich für diese Geste bedanken. Bereits seit Jahren kommen wir zum Kindertag in den Genuss einer Seefahrt und eines Eises. Vielen herzlichen Dank im Namen aller Kinder, Eltern und Erzieher für dieses Highlight an Familie Wichmann und Familie Steffen Block.

Nicht nur die „Großen“, nein auch die Kleinen aus der Krippe durften auf Reise gehen. Ein anderes bekanntes Plauer Gefährt fuhr an der Kita „Bunte Stifte“ vor. Mit der Plauer Stadtbahn der Fa. Thomas Wolf fuhren die Knirpse der Krippe durch Plau am See. Welch eine Freude bei den Kleinsten. Auch für diese gab es anschließend ein leckeres Eis. Vielen Dank auch an den netten Spender Herrn Wolf.

Bericht des Bürgermeisters Gemeindevertretersitzung 23. Mai 2019

„Heute finden sich im öffentlichen Teil im Wesentlichen die Jahresabschlüsse der Jahre 2015-2017. Es war eine starke Leistung von der Verwaltung, dass gleich 3 Jahresabschlüsse erstellt werden konnten. Auch die dazugehörigen Prüfungen konnten bereits abgeschlossen werden. Mit Einführung der Doppik ist es stärker erforderlich die Haushaltsplanung mit dem tatsächlichen Ist-Ergebnis vergleichen zu können. Hier nähern wir uns der Vorgabe an, dass innerhalb von 4 Monaten nach Jahreswechsel der Abschluss des Vorjahres vorliegen muss. Heute wird auch die letzte Gemeindevertretersitzung vor der Kommunalwahl sein. Leider war es noch nicht möglich den BPlan für die PV-Anlage im Kieswerk zur Abstimmung zu stellen. Dies wird aber recht bald nach der Wahl erfolgen können. Wichtig ist dabei, dass noch entsprechende Vorarbeiten des Investors durchgeführt werden, was eine Voraussetzung für den Beschluss des B - Planes ist. Zwischenzeitlich fand noch eine spontane Zusammenkunft von der Mehrheit der Gemeindevertretung statt um kurzfristig eine Antwort auf einen Leserbrief in der Plauer Zeitung abzustimmen. Hier bin ich allen Gemeindevertretern sehr dankbar, dass wir auch in einem solchen Fall geschlossen zusammenhalten.“

Kommunalwahl 2019:

Die Vorbereitungen zur Kommunalwahl am Sonntag laufen recht gut. Ich gehe daher von einem reibungslosen Ablauf der Wahl aus.

Feierlichkeiten und Veranstaltungen:

Seit der letzten Sitzung wurden die traditionellen Osterfeuer als auch Maibaumaufstellen in einigen Gemeindeteilen durchgeführt. Dies hat wieder eine Vielzahl von Einwohnern angesprochen.

Besonders freue ich mich, dass wieder ein Frühjahrsputz stattgefunden hat. In vielen Ortsteilen wurden wieder Verschönerungsarbeiten durchgeführt.

Ausblick:

An diesem Samstagvormittag findet das traditionelle Amtsfeuerwehrtreffen statt. Dieses Mal in Plau beim Stützpunkt der Jugendfeuerwehr bei der Schule am Klüschenberg.

Spielplatz Gnevsdorf

Besonders freue ich mich, dass ich vor einigen Wochen von einer Mutti zum Spielplatz in Gnevsdorf angesprochen worden bin. In Gnevsdorf haben sich über 20 Eltern gefunden, die den Spielplatz neu gestaltet haben. Hierbei konnten die noch guten Spielgeräte von der alten Kita verwendet werden. Diese wurden ja bekanntlich an der Schule in Ganzlin zwischen gelagert.

Die Geräte wurden überarbeitet, von den Eltern fachgerecht eingebaut und auch der entsprechende Fallschutz hergestellt. Die Gemeinde hat hierzu unbürokratisch einen LKW Kies beigestellt und auch Kleinmaterialien übernommen.

Dieses Projekt war eine tolle Zusammenarbeit zum Wohle der Kinder. Ich hoffe auf weitere solche Ideen.

Straßenunterhaltung und Verkehrssicherung:

Heute Abend wird die Gemeindevertretung entscheiden, ob die Betonfugen zum Teil repariert werden, oder ob das Teilstück von Wendisch Priborn nach Meyenburg komplett repariert werden soll. Auf jeden Fall fangen wir dieses Jahr mit Straßenreparaturen an, die lange Jahre aus finanziellen Gründen unterlassen werden mussten.

Die 2 Eichen in Klein Dammerow wurden inzwischen abgenommen. Dabei hat sich dann gezeigt wie angegriffen diese beiden Bäume bereits waren. Ein kleines Wunder, dass die Bäume noch stabil standen.

Wie üblich haben hier die Anwohner der Gemeinde geholfen, indem das Stammholz entsorgt worden ist. Die Anwohner bekommen dadurch Feuerholz und die Gemeinde spart die Zeit- und Aufwände für die Entsorgung ein.

Personal:

Unsere Kita-Leiterin ist zwischenzeitlich Mutter einer gesunden Tochter geworden. Nach dem Abschluss des Mutterschutzes wird Sie mit wenigen Stunden im Juli wieder anfangen und im nächsten Jahr wieder auf Ihre Normstunden zurückgehen.

Ein weiterer Erzieher hat Elternzeit für die Monate September und Oktober angemeldet. Hierdurch fehlt uns in diesem Zeitraum eine Kraft im Kindergarten. Dadurch musste von mir ein temporärer Aufnahmestopp ausgesprochen werden. Des Weiteren habe ich eine Stelle als Elternzeitvertretung ausschreiben lassen. Ich freue mich, dass mir schon eine schriftliche Bewerbung vorliegt. Nach Abschluss eines Arbeitsvertrages können wir dann in einem geringen Umfang wieder Kinder aufnehmen.

Kita:

Aufgrund der hohen Nachfrage darf ich berichten, dass unsere Kitakapazitäten bereits ausgeschöpft worden sind. Im Sommer arbeiten wir schon wieder mit Ausnahmegenehmigungen um einzelnen Eltern helfen zu können. Im Gespräch mit dem Jugendamt habe ich versucht in Erfahrung zu bringen, ob wir die Kapazität ggf. so erweitern können, dass wir einen weiteren Erziehenden einstellen können. Hierbei berücksichtigt das Jugendamt leider nur den Bedarf von Eltern die noch keine Versorgung haben. Wechselwillige Eltern, die lieber in unsere Einrichtung kommen würden, werden bei dieser Berechnung nicht betrachtet. Aus diesem Grund können wir keine dauerhafte Erhöhung sicherstellen. Dies kommt daher, dass wir den Erziehenden dann keine ausreichenden Arbeitsstunden mehr anbieten können.

Glasfaserausbau und Gasleitungsbau:

Alle Arbeiten laufen mit Hochdruck weiter. Einzelne Teilabnahmen von Bauarbeiten auf den Grundstücken der Gemeinde haben bereits stattgefunden. Kleinere Nacharbeiten werden bemängelt und recht zügig abgestellt.

PV-Anlage Kieswerk Ganzlin:

Das Bergamt hat diese Woche eine Teilbeendigung aus dem Bergrecht zugestimmt. Dies ist eine wesentliche Voraussetzung um die PV-Anlage bauen zu dürfen. Leider ist die Komplettbeendigung des Bergrechts eine wesentliche Voraussetzung für den Beschluss des BPlanes der Gemeinde um diesen korrekt beschließen zu können.

Gemeindearbeiter:

Die Gemeindearbeiter haben in den letzten Wochen unser neues Bauhofgelände geräumt. An der alten Molkerei hat die Gemeinde den ehemaligen Lebensmittelmarkt und die Außenflächen erworben. Beim Dorfputz wurde bereits 1 Container mit Müll von den Freiwilligen aus dem Gebäude geholt. Weitere Container an Abfällen wurden ordnungsgemäß getrennt und von den Gemeindearbeitern von den Außenflächen geräumt. Auch eine größere Menge Sperrmüll wurde diese Woche abgeholt. Weitere kleinere Aufräumarbeiten stehen noch an. Danach kann dann eine Entscheidung durch die Gemeindevertretung erfolgen wie es mit dem Gebäude weiter gehen soll.

Wohnungen:

Auch bei den Wohnungen kamen wir weiter. Die Handwerker arbeiten mit Hochdruck daran, Wohnungen fertig zu sanieren. Erfreulicherweise haben wir eine hohe Nachfrage. Stand heute haben wir einen neuen Rekord erreicht. Die Anzahl der Leerwohnungen ist erstmals einstellig geworden. Es sind nur noch 9 Wohnungen nicht belegt. Natürlich wird es im Jahresverlauf weitere Schwankungen geben, aber vor 5 Jahren waren 18 Wohnungen frei. Dies ist ein sehr großer Erfolg von dem die Gemeinde zehren kann. Einerseits erhöhen sich die Mieteinnahmen, andererseits sinken die Kosten des Leerstandes.“ so die Ausführungen des Bürgermeisters Jens Tiemer.

Dorffest der Gemeinde Ganzlin am 27. Juli 2019

in Retzow auf dem Dorfplatz

Programmablauf

10:00 Uhr Gottesdienst im Festzelt mit unserer Pastorin Frau Wagner
11:00 Uhr Anschließend Fahrradtour
ab 11:30 Uhr Spaß und Spiel für Groß und Klein, z.B. Kinderschminken, Hüpfburg, Pony Reiten, Karussell
13:00 Uhr Modenschau mit der Boutique „Mode Express“ aus Malchow
14:00 Uhr Musikalische Darbietungen der Barniner Volksmusikanten
15:00 Uhr Gemeinsame Kaffeetafel
21:00 Uhr Tanzveranstaltung mit DJ-Perry aus Plau, der auch schon den ganzen Tag für Unterhaltung sorgt.

Für das leibliche Wohl ist ab 11:30 Uhr reichlich gesorgt!

Senioren der Gemeinde Ganzlin sind zur Fahrt eingeladen

Der diesjährige Seniorenausflug findet am 07.08.2019 statt. Die Fahrt soll in diesem Jahr nach Fischland Darß / Zingst gehen. Geplant ist auch eine Boddenschiffahrt. Anmeldungen dafür bitte bis spätestens 25. Juli im Gemeindebüro unter 038737/20201 oder über die E-Mail der Gemeinde: info@ganzlin.de

Trotz geringer Beteiligung im vergangenen Jahr geht es wieder in den Hansa Park

Auch in diesem Jahr, am 24.08., plant die Gemeinde Ganzlin wieder eine Fahrt zum Hansa-Park für die Kinder und Jugendlichen aus der Gemeinde.

Für die Kinder und deren Eltern oder andere Begleitpersonen ist die Fahrt kostenlos.

Anmeldeschluss ist der 08.08.2019 im Büro der Gemeinde. 038737/20201 oder über die E-Mail der Gemeinde info@ganzlin.de

Der Ausschuss für Jugend, Kultur, Sport und Soziales

Ganzliner Molkerei sucht neuen Eigentümer

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Molkerei in Ganzlin hat ihren Eigentümer verloren und sucht daher einen neuen. Für die Molkerei hat der ehemalige Eigentümer eine Spezialität des deutschen Immobilienrechts angewendet. Er hat sein Eigentum an der Molkerei aufgegeben. Das Grundstück ist damit herrenlos geworden.

Als erstes habe ich mir die Frage gestellt, ob das so einfach geht. Und ich kann Ihnen sagen, ja das funktioniert tatsächlich, wird aber nur sehr selten angewendet. Das Grundstück hat daher jetzt tatsächlich keinen Eigentümer mehr. Niemand muss sich darum kümmern.

Wie geht es nun mit der Molkerei weiter? Der oder die Erste die das Grundstück übernehmen möchte bekommt es. Dazu muss nur ein Antrag an das Grundbuchamt geschickt werden und dann wird man gegen Zahlung einer kleinen Gebühr Eigentümer und Besitzer der Molkerei.

Wichtig ist dabei sicherlich zu beachten, dass man das Gebäude dann übernimmt wie es steht und liegt und auch evtl. vorhandene Belastungen im Grundbuch werden übernom-

men, wenn man nicht bereits vorab eine Einigung mit den Gläubigern erreicht hat. Diese Entscheidung sollte daher gut überlegt sein, eröffnet aber auch Chancen.

Hier einmal die Daten zum Grundstück: Die Adresse lautet: Röbeler Str. 70, 19395 Ganzlin. Die Gemarkung ist Ganzlin, Flur 1, Flurstück 156/6. Das Grundstück liegt im Flächennutzungsplan der Gemeinde Ganzlin, der über die Internetseite www.amtplau.de ->Baurecht ->Ganzlin->Flächennutzungsplan zu finden ist.

Bitte haben Sie Verständnis, dass sowohl das Amt Plau am See als auch die Gemeinde Ganzlin keine weiteren Informationen haben. Sollten Sie Interesse an der Eigentümerschaft der Molkerei haben wenden sie sich daher bitte direkt an das zuständige Grundbuchamt beim Amtsgericht Ludwigslust.

Ich würde mich freuen, wenn ich demnächst einen neuen Eigentümer für die Molkerei begrüßen dürfte.

Ihr Bürgermeister Jens Tiemer

Gruppe MTS am 11. August 2019 in Ganzlin Makaber, taktlos aber sauber

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner.

Es ist mir kurzfristig gelungen einen Auftritt der Gruppe MTS, Makaber, taktlos aber sauber in der Gemeinde Ganzlin zu organisieren. Die Gruppe wurde von Detlef Bruno Melzer, Herbert Treichel und Thomas Schmitt gegründet. Klassiker wie „Ballade vom Förster“ oder „Ein Pferd wie Du und ich“ können erwartet werden. Am Sonntag, dem 11. August um 19:00 Uhr findet der Auftritt im Saal in Gnevsdorf statt. Einlass, Abendkasse und Getränkeversorgung sind von 18:00 Uhr an geöffnet.

Für Getränke und einen kleinen Imbiss sorgt der Feuerwehrförderverein an diesem Abend.

Die Zahl der Karten ist limitiert. Der Kartenvorverkauf wird über die Touristinfo in Plau am See organisiert. Als Kartenpreis sind 20,00€ vereinbart. Kaufen Sie möglichst die Karten im Vorverkauf, da wir im Zuge der Vorbereitung schon eine sehr gute Resonanz hatten. Nur wenn Restkarten vorhanden sind werden diese an der Abendkasse verkauft.

Ich würde mich freuen wenn Sie und Ihre Familie einen gemeinsamen und lustigen Abend mit uns verbringen würden. Gäste von außerhalb dürfen natürlich auch erscheinen.

Ihr Bürgermeister
Jens Tiemer

Ein Sommer zum Wände gestalten

Macht mit beim Wangeliner Workcamp Upcycling I
Termin: So 23. Juni (Anreisetag) bis Sa 29. Juni 2019 (Abreisetag). Wir werden Zwischenwände für Dusch- und Toilettenräume sowie Türen des Badehauses herstellen. Integrativ und interkulturell geht es in diesem Projekt vorrangig um das gemeinsame Arbeiten in einer Gruppe. Neben praktischen Bauerfahrungen gibt es viele Möglichkeiten, versteckte Fähigkeiten neu zu entdecken! Du wirst bautechnische Grundlagen erlernen, während im Team gestalterische Ideen entwickelt und umgesetzt werden. Wir lernen konstruktive Entscheidungen zu treffen, handwerkliches Geschick und das Einbeziehen von Nachhaltigkeitsaspekten im Bauprozess. Auf einem Recycling-Hof werden die Materialien zusam-

mengesucht, die bei der Wiederverwertung als Baumaterial ihre Lebensdauern verlängern - Reduce, Reuse, Recycle! Ziel ist es, in dieser Woche praktische Einblicke in die Berufsfelder rund um das nachhaltige Bauen zu gewinnen. Für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14- 26 Jahren aus dem Landkreis- Ludwigslust Parchim ist die Teilnahme kostenfrei. Veranstalter ist die Europäische Bildungsstätte für Lehm- und Holzbau Wangelin gGmbH. Das Workcamp wird im Rahmen des Bundesprogramms Demokratie leben! und von der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung aus Erträgen der Lotterie BINGO! Die Umweltlotterie gefördert. Auskunft: anfrage@wangeliner-workcamp.de, Anmeldung über www.wangeliner-workcamp.de

Elternaktion Spielplatz in Gnevsdorf

Ein beeindruckendes Beispiel einer engagierten Dorfgemeinschaft konnte man am 19. Mai auf dem Gemeindeplatz in Gnevsdorf erleben. Mehr als 20 Väter, Mütter, Großeltern und Nachbarn haben bei einer freiwilligen Aktion den kleinen Dorfplatz zu einem Spielplatz umgebaut. Selbst die Kinder waren fleißig am schleifen und pinseln. Bisher gab es für diese nur eine Nestschaukel auf dem Gelände.

Mit Unterstützung der Gemeinde, aber vor allem durch die vielen Helfer, die auch mit Traktor und Bagger angerückt sind, konnten die Spielgeräte des alten Ganzlinier Kindergartens in neuem Glanz erscheinen. Auch die Lehmhütte wurde von den unschönen Wandbemalungen und losem Putz befreit. Nicht nur die gute Zusammenarbeit, sondern auch die neuen Bekanntschaften und natürlich die strahlenden Kinderaugen

haben den Tag zu einem großen Erfolg gemacht.

Doch einige Wünsche bleiben noch offen, so hoffen wir Gnevsdorfer Familien, dass es sich auch für die größeren Kinder und Jugendlichen lohnt, den Dorfplatz aufzusuchen. So fanden sich bereits Freiwillige, die die verwitterte Tischtennisplatte wiederherrichten wollen. Weitere Ideen sind eine überdachte Sitzgruppe und ein mobiles Volleyballnetz. Ein Hinweisschild „Spielplatz“ soll ebenfalls noch gestaltet werden. Vielleicht können wir das auch noch schaffen.

Nach der Sicherheitsprüfung soll ein gemütliches Einweihungsfest erfolgen. Wie auch am Aktionstag wird wieder ein Grill befeuert, auf dem selbstmitgebrachte Würstchen geröstet werden.

20. Sitzung der Gemeindevertretung Barkhagen am 21.05.2019 in Barkow

„Seit der letzten Sitzung der Gemeindevertretung (28.02.2019) waren eine Vielzahl von Terminen und Teilprojekten abzuarbeiten und machten den letzten Zeitabschnitt vor der Kommunalwahl bautechnisch nochmal sehr spannend. Neben vielen laufenden Maßnahmen rund um das Thema Breitband in der gesamten Gemeinde und Arbeiten am Gas- und Stromnetz in Zarchlin, sind die größten Bauarbeiten in Plauerhagen ausgeführt worden bzw. werden es aktuell noch. Im Zuge des Breitbandausbaus konnten wir dabei den Austausch der Pflastersteine auf ca. 2500 m² im Gehwegbereich vornehmen. Ein großes Dankeschön dabei an die Gemeindemitarbeiter Detlef Rusch und Thomas Reier, aber auch an die beteiligten Anwohner, welche gemeinsam das Altpflaster aufgenommen haben. Mir ist bewusst, dass es eine sehr schwere und langwierige Aufgabe war, umso stolzer bin ich, dass diese Vorbereitungen so gut funktioniert haben! Nach Erledigung der Restarbeiten und erfolgter Abnahme in dieser Woche konnten die Arbeiten an der Trasse des Breitbands in der Ortslage Plauerhagen nun abgeschlossen werden. In den vergangenen Wochen wurden wir mehrfach durch Bürger angesprochen, was mit den verbleibenden Restflächen des Altpflasters passiert. Die Erschließung der Restflächen wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen, da es hier zunächst Sinn macht, die bevorstehende Erneuerung des Trinkwassernetzes des WAZV, die Herstellung eines Gasnetzes durch die Hanse Gas GmbH und die Legung der Hausanschlüsse für Wasser, Gas und Internet final abzuwarten, um eventuell in diesem Zuge ebenfalls einen Oberflächenaustausch vorzunehmen. Im Anschluss daran werden die verbliebenen

Flächen aufgenommen und die Kosten für die Instandsetzung hochgerechnet. Kleinflächen können dabei eventuell durch die Gemeindemitarbeiter instandgesetzt werden, alle übrigen sollten dann im Rahmen der Haushaltsführung und -planung eingetaktet werden. Leider wird es bei den angesprochenen Arbeiten in den kommenden 3-4 Monaten in Plauerhagen auch einige Überschneidungen mit bereits fertiggestellten Flächen geben. Ich habe durch zahlreiche Gespräche und Vorort-Termine versucht hier entgegenzuwirken, stieß jedoch in Puncto Koordination Planungsbüros, zeitliche Anforderung des geförderten Breitbandausbaus und Trassenverschiebungen an die Grenze der Planbarkeit und manchmal leider auch die des menschlichen Verstandes. Wir bitten alle Betroffenen dieser geballten und riesigen Baumaßnahmen gerade in Plauerhagen um Verständnis. Die beteiligten Unternehmen sind stark bemüht, die Belastung für alle so gering wie möglich zu halten. Als weitere Baumaßnahme Plauerhagen konnten wir voller Freude Anfang April 2019 die fertiggestellte Asphaltstraße Richtung Penzlin abnehmen. Hier wurden im letzten Frühjahr der Unterbau erstellt und eine Behelfsoberfläche aufgebaut. Ziel war es vor endgültiger Fertigstellung zu prüfen, ob mit den erfolgten Maßnahmen Halt in die Straße gebracht werden konnte. Da keine Absackungen zu verzeichnen waren, konnte nun der Bauabschnitt fertiggestellt werden. Aus gegebenem Anlass bitte ich alle Einwohner und sonstige Betroffene von Maßnahmen und Aktivitäten der Gemeinde um ein stetiges offenes Wort, sofern es Probleme, Nöte aber auch Ideen hierzu gibt. Alle Beteiligten (Gemeindevertretung, Amt, Firmen, Gemeindemitarbeiter, Bürgermeister etc.)

haben stets viel geplant, sich Gedanken gemacht, Dinge umgesetzt und alles mit dem Ziel, einen Mehrwert für die Gemeinde zu erzielen und somit Barkhagen voranzubringen. Wir haben dabei nie eine auch mal gegenteilige Meinung gescheut, sondern haben diese in unsere Überlegungen einfließen lassen, denn keiner ist perfekt. Um so schlimmer und enttäuschender war es für mich vor geraumer Zeit, dass an der Gemeinde und am Amt vorbei eine Beschwerde für eine Maßnahme von vor über einem Jahr eingelegt wurde. Die Richtigstellung dieser Beschwerde hat wieder viel Zeit und auch Geld in Anspruch genommen, welches uns nun an anderen freiwilligen Stellen fehlt. Im Ergebnis konnten wir zwar problemlos nachweisen, dass hier kein fehlerhaftes Verhalten von Gemeinde und Firmen vorlag, jedoch sollten wir die Kraft der Ehrenamtler und das Geld der Gemeinde anderweitig investieren und möglichst frühzeitig offen mit solchen Problemen an die Gemeinde herantreten, um hiermit sinnvoll umgehen und sie lösen zu können. Neben allen angesprochenen Maßnahmen fanden natürlich auch weitere Termine statt. So besuchte ich den Tourismustag der Stadt Plau am See, nahm am Rechnungsprüfungsausschuss des Amtes und der Gemeinde sowie am Bauausschuss teil. Meine Stellvertreterin Helga Radtke vertrat mich bei der FAL-Sitzung. Als überaus positiv ist dabei zu benennen, dass wir auf der heutigen Gemeindevertretersitzung bereits über den Jahresabschluss 2018 der Gemeinde zu entscheiden haben. Ich denke, dies können nicht viele Gemeinden von sich behaupten – ein riesiges Dankeschön dafür an unsere Kämmerin Frau Seewald. Selbstverständlich wurde in den letzten 3 Monaten auch gefeiert. Neben den Osterfeuern in Barkow und Plauerhagen, jeweils am Samstag vor Ostern, fand am 01.05. das Kinder- und Familienfest der Gemeinde in Plauerhagen statt, welches wieder durch engagierte Frauen aus Zarchlin und Plauerhagen auf die Beine gestellt wurde. Auch unser Jugendpfleger Ronny Lalla beteiligte sich hier und zeigte erneut, dass der eingeschlagene Weg des Auf-

baus der Kinder- und Jugendarbeit der Richtige war. Neben all diesen Punkten des Berichtes nahm selbstverständlich das laufende Tagesgeschäft mit Gemeindearbeitern, Amt, Bürgergesprächen, Anschaffungen und vielem mehr viel Zeit in Anspruch. Trotz dieser hohen Anforderungen oder vielleicht auch gerade deswegen, hat mir die Arbeit als Bürgermeister jedoch stets viel Freude bereitet und mich dazu bewegt, etwas für die Gemeinde Barkhagen und die Gemeinschaft der Bürger zu erreichen und eine stabile, aktive und schuldenfreie Gemeinde zu übergeben – ich hoffe dies ist mir auch in Ihrem Sinne gelungen! Abschließend möchte ich mich bedanken – bedanken bei allen Einwohnern und ehrenamtlichen Helfern für Ihr Vertrauen, Ihre Unterstützung, Verständnis und Ideen der letzten 4 bzw. 5 Jahre; bedanken bei allen Gemeindevertretern und berufenen Bürgern für die ehrenamtliche Arbeit in der Gemeindevertretung und den Ausschüssen; bedanken bei meinen Stellvertretern, die mich stets vertreten haben, wenn ich verhindert war; bedanken bei unseren Gemeindearbeitern, welche stets im Sinne der Gemeinde agieren und versuchen das Beste aus Allem herauszuholen; bedanken bei unserem Amt Plau am See für die stets gute Zusammenarbeit und rechtliche und praktische Unterstützung bei allen Angelegenheiten rund um das Gemeindewesen; bedanken bei meinen Mitarbeitern meines Büros, die mich und die Gemeinde in so vielen Punkten unterstützt haben, auch wenn es nie ihre Aufgabe war und bedanken bei meiner Frau und meiner Familie, die in den letzten Jahren viel zurückstecken mussten und trotzdem immer hinter mir standen.“ so Steffen Steinhäuser, Bürgermeister der Gemeinde Barkhagen. Im Anschluß an die Sitzung wurde Steinhäuser gebührend von den Stadtvertretern aus Plau, der Gemeindevertretung Barkhagen, dem Kindergarten u.v.m. mit großem Dank verabschiedet. Ein Trost jedoch bleibt. Als Gemeindevertreter wird er sich weiterhin für seine Gemeinde einsetzen und in vielen Belangen ein Ansprechpartner sein.

Text/Fotos: B. J.



Liebe Seniorinnen, Senioren und Interessierte der Gemeinde Barkhagen.

Zu unserer diesjährigen Seniorenfahrt möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Wann: 10.07.2019

Programm:

Busfahrt nach Spornitz, gemeinsames Mittagessen
Weiterfahrt zum Pingelhof in Neu- Damerow,
Plattdeutsches Theater mit den Pingelhof-Späldeel
Kaffeetrinken

Führung über den ältesten Bauernhof Mecklenburgs,
Rückfahrt nach Hause

Unkosten: trägt die Gemeinde, nur das Mittagessen und
Kaffee zahlt jeder selbst

Abfahrt: in Zarchlin ca. 10.10 Uhr nachfolgend Plauerhagen,
Kolonie Lalchow, Altenlinden und Barkow ca. 10.30 Uhr

Anmeldung: bitte bis zum 31.06.19 im Amt Plau am See bei
Frau Engelberg (Tel. 038735 4940) melden und die Teilneh-
merzahl angeben.

Wir freuen uns über rege Beteiligung und wünschen viel Spaß
und schönes Wetter.

Ihre Gemeinde Barkhagen

Änderungen vorbehalten

Osterfilzen in Plauerhagen

Am 18. April fand im Dorfgemeinschaftshaus in Plauerhagen das 2. Osterfilzen für alle Kinder der Gemeinde Barkhagen statt. Zwölf Kinder nahmen an der Veranstaltung teil, wobei die jüngsten von ihren Muttis unterstützt wurden. Aus dem bunten Filz wurden je nach Geschmack Osterküken, Osterhasen und viele bunte Ostereier gefertigt. Frau M. Lalla, die mehr als 20 Jahre in der ehemaligen Filzmanufaktur in Retzow tätig war, führte den dreistündigen Kurs durch. Als Fachperson vermittelte sie viele Tricks und Handgriffe weiter,

die für diese Arbeiten nötig sind. Rückblickend war es wieder einmal eine gelungene Veranstaltung, die fürs nächste Jahr einen Platz im Jahresvorhaben des Gemeindejugendpflegers fest geplant wird. Da die Nachfrage sehr groß war in diesem Jahr nochmals einen Nachmittag zu Filzen, ist in den Sommerferien erneut ein Tag dafür geplant. Informationen werden rechtzeitig in allen Bekanntmachungskästen der Gemeinde bekanntgegeben.

R.L. Gemeindejugendpfleger

Familienfest in der Gemeinde Barkhagen

Am 01.05.2019 fand das dritte Familienfest der Gemeinde Barkhagen statt. Dieses wurde, wie bereits in den letzten Jahren, von Müttern der Gemeinde organisiert. Wir haben uns sehr gefreut, dass ca. 90 Kinder da waren.

Bei bestem Wetter konnten die Spielstationen draußen aufgebaut werden. Nach den Eröffnungstänzen der „Tanzenden Schmetterlinge“ konnten sich die Kinder ihre Laufzettel abholen und zu den einzelnen Stationen gehen. Die Kinder konnten

unter anderem an der Kübelspritze oder beim XXL-Klamottenwettrennen ihr Können unter Beweis stellen. Auch das Schminken sowie die Bastelstraße waren sehr gut besucht. Ein Dankschön geht an die Feuerwehr Plauerhagen und den Jugendclub Plauerhagen/Barkow für die Unterstützung. Weiterhin möchten wir unseren Männern danken, die uns immer den Rücken freihalten, sodass wir die Feste planen und durchführen können.



Mai-Kinderfest 2019 im Karower Treff

Am 28. Mai war es wieder mal soweit: der Karower Kinder- und Jugendtreff hatte den Eingang weit für die Kinder und Jugendlichen anlässlich des bevorstehenden Kindertages 2019 geöffnet. Georg Fiedler hatte sich zusammen mit einigen Müttern schon im Vorfeld Gedanken darüber gemacht, was man für Aktivitäten, Unternehmungen und kulinarische Genüsse für den Tag planen und auch umsetzen könnte. Es sollte ja für alle ein schöner und etwas erlebnisreicher Tag werden. Zwar etwas verfrüht, denn der 1. Juni war ja erst 5 Tage später, aber wen stört das schon. Anne, Jule, Maja, Eddie, Emma und noch eine Jule waren zusammen mit Mama oder/und Papa oder auch Großeltern gekommen und haben diesen Nachmittag gefeiert. Zu Beginn war das

sportliche Niveau auf der Spielwiese hinter dem Karower Treff gefragt. Der „Eierlauf“, Hindernislauf, Seifenblasen und Figuren machen sowie das Klettern an den Geräten und das Herunterrutschen von der Rutsche erforderten Geschick und einiges an Kraft. Es hat allen Spaß gemacht und hungrig gingen alle in den Treff und ließen sich die Pommes und Würstchen schmecken. Frau Rohmer hatte den sportlichen Teil als Verantwortliche übernommen und Georg Fiedler war für das Essen und den schön gedeckten Tisch zuständig. Ob im Haus oder auf der Wiese: es war ein schöner Nachmittag und alle bedanken sich dafür. Achso, für die Kinder gab es noch kleine Geschenke und dafür gab es auch ein großes Dankeschön. Elke Wellenbrock



Sven Hoffmeister ist neuer Vorsitzender der CDU-Fraktion Plau am See

In der konstituierenden Fraktionssitzung wurde Sven Hoffmeister am 06. Juni 2019 einstimmig zum neuen Vorsitzenden der CDU-Fraktion in der Stadtvertretung Plau am See gewählt. Klaus Baumgart wurde einstimmig als sein Stellvertreter gewählt. Unser herzlicher Dank gilt Jens Fengler für seine Arbeit als bisheriger Vorsitzender der CDU-Fraktion! Am 26.6.2019, um 19.00 Uhr findet die konstituierende Sitzung der Stadtvertretung Plau am See statt, in welcher dann u.a. entschieden wird, wer aus unserer Fraktion für Sie zukünftig in den Ausschüssen der Stadtvertretung arbeiten wird.

Veranstaltungen im Kinder-, Jugend- und Seniorentreff Karow

Zeitraum: 20.06.-18.07.2019

- 20.06. Kochen 16:00 Uhr Rohkostgerichte
 - 22.06. Sommerfest in der Tagespflege „De gaude Stuuu“ 11:00 Uhr
 - 02.07. Basteln 16:00 Uhr mit Styropor
 - 04.07. Kochen 16:00 Uhr chinesische Küche
 - 09.07. Fahrt zum Hansapark in Sierksdorf 07:00 Uhr
 - 16.07. Basteln 16:00 Uhr Ferienbastelei
 - 18.07. Kochen 16:00 Uhr mexikanische Küche
- jeden Dienstag
Sportnachmittag ab 13:30 Uhr Tagespflege „de Gaude Stuuu“
Karten- und Würfelspielen ab 14:00 Uhr
jeden Donnerstag
Karten- und Würfelspielen ab 14:00 Uhr

Georg Fiedler
Kinder-,Jugend- und Seniorentreff Karow

Angelverein „Elde“ Lübz e.V.

Vorbereitungslehrgang zur Fischereischeinprüfung 2019

Termin:

- 30.08.2019 18.00-21.00 Uhr
- 31.08.2019 08.00-13.00 Uhr
- 01.09.2019 08.00-12.00 Uhr
- 06.09.2019 18.00-21.00 Uhr
- 07.09.2019 08.00-11.00 Uhr

Ort : ehemalige Gaststätte „Lindeneck“, Ecke Lindenstrasse - Grevenr Strasse

Anmeldung:

- Dienstag 8.00 – 18.00 Uhr
 - Donnerstag 8.00 – 18.00 Uhr
 - Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
- 19386 Lübz, Am Markt 18,
„Autoschilder“

oder am

- 05.07.2019 18.00 Uhr Gaststätte „Aula“
- 26.07.2019 18.00 Uhr Gaststätte „Aula“
- 02.08.2019 18.00 Uhr Gaststätte „Aula“
- 23.08.2019 18.00 Uhr Gaststätte „Aula“

Fischereischeinprüfung : 14.09.2019

Auskunft unter : 0171 7712636



30. Plauer Badewannenrallye

Freitag, 12. Juli 2019

20.30 Uhr

Vorverkauf: 7,- €
Abendkasse: 9,- €

DJs In Da Badewanne

im Festzelt auf dem Klüschenberg

PARTY MIT

DRAUF UND DRAN (STYLE ROCKETS/BERLIN) KIDDAZ AGENCY

Dorfkind J-P/ DJ Pair Glasses,

Rich vom Dorf (TÄCHNO/HIJACK/HAMBURG)



**Mitternacht:
Höhen-
feuerwerk**

Samstag, 13. Juli 2019

Eintritt: 3,- €

Kinder bis 12 J. frei

10.00 Uhr

11.00 Uhr

12.00 Uhr

13.30 Uhr

ELDE-WARM-UP

mit Musik, Unterhaltung und Händlermeile

PLAUER BURG SÄNGERINNEN

BAND InTakt aus Dobbertin

SHANTY-CHOR PLAUER SEE-MÄNNER

Start der Badewannenrallye

„Spaß-Badewannen“, verrückte Boote & Spektakel zwischen
Hühnerleiter/Schleuse und Hubbrücke



BiBa und die
Butzemänner

19.30 Uhr

Vorverkauf: 7,- €
Abendkasse: 9,- €

Traditioneller Badewannenball

im Festzelt auf dem Klüschenberg Siegerehrung & Pokalverleihung

DJ OLAF NIEMANN,

GARDEN aus Lübz & Goldberg

TANZ MIT DER PARTY-BAND

„BIBA UND DIE BUTZEMÄNNER“

Stargast: ACHIM PETRY

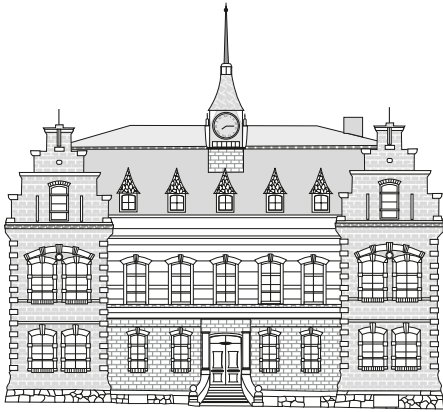


Achim
Petry



Es laden ein: Plauer Badewannenverein e.V. & Schirmherr / www.badewannenrallye.de

Vorverkauf in der Tourist Info Plau am See | Tel. 038735 4 56 78 | info@plau-am-see.de



Amtliche Bekanntmachungen des Amtes Plau am See

Dankeschön an alle Wahlhelferinnen und Wahlhelfer

Am 26. Mai 2019 hatten die Bürgerinnen und Bürger im Amtsbereich Plau am See die Möglichkeit, in den Wahllokalen oder per Briefwahl von ihrem demokratischen Wahlrecht zur Wahl des Europäischen Parlaments und zu den zeitgleich stattfindenden Kommunalwahlen Gebrauch zu machen. Viele Wahlhelferinnen und Wahlhelfer haben in zwölf Wahllokalen und dem Briefwahllokal im Amtsbereich ihre ehrenamtliche Aufgabe bis tief in den Nachtstunden engagiert ausgeübt und zu einem reibungslosen Ablauf beigetragen. Dafür danke ich Ihnen sehr. Mein Dank gilt auch den städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, welche in bewährter Zusammenarbeit alles Notwendige vorbereitet, organisiert und abgewickelt haben. Besonderer Dank gilt auch all denen, die sich aufgrund des Ausfalls von Wahlhelfern in den letzten Wochen vor dem Wahltag sehr kurzfristig für den Wahleinsatz zur Verfügung gestellt haben.

Plau am See, 05. Juni 2019

S. Henke

Wahlleiterin

Einladung

Zur konstituierenden Stadtvertretersitzung am 26.06.2019 um 19:00 Uhr im Sitzungssaal des Plauer Rathauses sind alle Einwohnerinnen und Einwohner recht herzlich eingeladen.

Reier
Bürgermeister

Wasser- und Bodenverband
„Müritz“ Röbel
Mirower Str. 18a
17207 Röbel

Röbel, 03.06.2019

Amtliche Bekanntmachung

Bekanntmachung des Wasser- und Bodenverbandes „Müritz“

Der Wasser- und Bodenverband „Müritz“ teilt mit, dass in der Zeit vom 15. Juli bis

15. Dezember 2019 Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern zweiter Ordnung im Verbandsgebiet durchgeführt werden.

Entsprechend der Satzung des Verbandes sind die Verrichtung dieser Arbeiten und die Benutzung der Ufergrundstücke zu dulden.

Die Nutzer der Flächen an den entsprechenden Gewässern haben alles zu unterlassen, was die Durchführung dieser

Arbeiten erschwert.

Zäune, Begrenzungen und andere Hindernisse sind für diesen Zeitraum aus dem Unterhaltungsbereich zu entfernen.

Soweit es mit der Flächennutzung zu vereinbaren ist, sollte der Randstreifen vorher abgeerntet werden.

Die örtlichen Termine sind beim Wasser- und Bodenverband „Müritz“, Mirower Str. 18a 17207 Röbel, Telefon 039931/55691 zu erfahren.

W. Gallinat
Geschäftsführer

Stellenausschreibung

Die Stadt Plau am See stellt zum frühestmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Erzieherin/Erzieher

zu **mindestens 20 Wochenstunden** ein.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Selbstständige und kreative Arbeit mit den Schülern im Hort der Kantor Carl Erich Grundschule
- Wahrnehmung der Kontroll-, Fürsorge- und Aufsichtspflicht gegenüber den anvertrauten Schülern
- Unterstützung bei der Umsetzung aller Lernziele durch
- Kooperation mit Lehrern und Eltern

Anforderungen an die Bewerberin / den Bewerber:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur **staatlich anerkannten Erzieher/in** oder
- **ein vergleichbarer anerkannter Berufsabschluss** nach dem 5. Gesetz zur Änderung KiföG M-V vom 22.07.2017 § 11 Pkt. 1 – 11
- selbstständige strukturierte Arbeitsweise, Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Teamfähigkeit,
- Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- die Bereitschaft zur kontinuierlichen fachlichen Weiterbildung

Die Bewerberin / den Bewerber erwarten:

- Ein interessantes und breitgefächertes Arbeitsfeld in einem freundlichen,

engagierten und kollegialen Team.

- Beschäftigung in einem Hort an einer bestandssicheren modernen Grundschule in zentraler Lage mit besten Arbeitsbedingungen und sehr guter Ausstattung

- eine sorgfältige Einarbeitung durch erfahrene Kollegen

- Ein tarifvertragliches Arbeitsverhältnis im öffentlichen Dienst nach Dienstplan von Mo-Fr (TVöD/ S 8a inklusive betrieblicher Altersversorgung in Abhängigkeit vom Beschäftigungsverhältnis-ZMV)

- Beschäftigungszeiten aus vorangegangenen Arbeitsverhältnissen im öffentlichen Dienst werden anerkannt

Ihre **schriftliche Bewerbung** in Papierform oder per Email richten Sie bitte **bis 30. Juni 2019** mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse, Führungszeugnis gemäß § 30 BZRG; Qualifikationsnachweise etc., bitte keine Mappen, Folien oder Hefter verwenden)

an folgende Anschrift:

**Stadt Plau am See
Hauptamt/Personal
Markt 2**

19395 Plau am See oder an
personal@amtplau.de .

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Leiterin des Hortes Frau Panske, Tel.: 038735/ 49609

oder Herr Bühring von der Personalabt. 038735/49415 zur Verfügung.

Stellen- ausschreibung

Die Gemeinde Ganzlin sucht ab 01.09. 2019 vorerst befristet für 2 Jahre

eine/einen ErzieherIn (m/w/d) in Teilzeit 30 Wochenstunden für die Kita „Kleine Strolche“ Ganzlin.

Eine Weiterbeschäftigung nach der Befristung wird angestrebt.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte

- Betreuung von Kindern im Alter von 1-6 Jahren
- Selbstständige und kreative Arbeit mit den Kindern
- Umsetzung Bildungskonzeption MV
- Kooperation mit Eltern

Anforderungen an die Bewerberin / den Bewerber

- Eine abgeschlossene Ausbildung zum/ zur staatlich anerkannten Erzieher/in oder ein vergleichbarer anerkannter

Abschluss

- selbständige strukturierte Arbeitsweise, Einfühlungsvermögen, Flexibilität, Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Verantwortungsbewusstsein und Belastbarkeit
- die Bereitschaft zur kontinuierlichen fachlichen Weiterbildung

Die Bewerberin / den Bewerber erwarten

- Ein interessantes und breitgefächertes Arbeitsfeld in einem freundlichen, humorvollen, engagiertem und kollegialem Team
- interessante Beschäftigung in einer bestandssicheren Kita mit ca. 50 Kindern und eine sorgfältige Einarbeitung durch erfahrene Kollegen
- Ein Arbeitsverhältnis in Anlehnung an den TVöD SuE (TVöD/ S EG 8a - inklusive betrieblicher Altersversorgung in Abhängigkeit vom Beschäftigungs-

verhältnis-ZMV).

Ihre **schriftliche Bewerbung** in Papierform oder per Email **richten Sie bitte** mit den üblichen aussagefähigen Unterlagen (Lebenslauf mit Darstellung des beruflichen Werdegangs, Zeugnisse, Führungszeugnis gemäß § 30 BZRG; Qualifikationsnachweise etc., bitte keine Mappen, Folien oder Hefter verwenden)

bis 07.07. 2019 an folgende Anschrift:

**Amt Plau am See
Hauptamt/Personal
Markt 2**

19395 Plau am See oder an
personal@amtplau.de .

Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Bewerbung stehen, werden nicht erstattet. Für fachliche Rückfragen steht Ihnen die Leitung der Kita, unter Tel.: 038737 20535 gern zur Verfügung.

Bekanntmachung der endgültigen Wahlergebnisse und der Namen der gewählten Bewerberinnen und Bewerber sowie der Ersatzpersonen der Kommunalwahlen am 26. Mai 2019 im Amtsbereich des Amtes Plau am See

I Wahl der Stadtvertretung der Stadt Plau am See

I. 1 Der Wahlausschuss des Amtes Plau am See hat am 28. Mai 2019 das endgültige Gesamtergebnis in der Stadt Plau am See ermittelt und folgende Feststellung getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	5250
Zahl der Wählerinnen und Wähler:	2874
* Wahlbeteiligung:	54,74 %
gültige Stimmen:	8373
ungültige Stimmen:	116

I. 2 Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze in der Stadtvertretung, die den einzelnen Parteien insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

lfd. Nr.	Wahlvorschlag der Partei	Kennbuchstabe	Stimmenzahl	Sitze
1	CDU	(D 1)	3353	8
2	SPD	(D 2)	1572	3
3	Die Linke	(D 3)	1310	3
4	WLD	(D 4)	2138	5
	Zusammen	(D)	8373	19

I. 3 Verteilung der gültigen Stimmen auf den Wahlvorschlag

1.	Wahlvorschlag	
	CDU	
lfd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Baumgart, Klaus	388
2	Fengler, Jens	280
3	Hoffmeister, Sven	694
4	Falk, Birgit	259
5	Tast, Dirk	446
6	Thieme, Corinna	169
7	Sieland, Frank	64
8	Weisbrich, Timo	264
9	Krohn, Jana	384
10	Pauly, Marco	27
11	Prüßner, Felix	126
12	Bahre, Sabrina	153
13	Strübing, Michaela	26
14	Urbigkeit, Danny	73
	Zusammen D 1	3353

2.	Wahlvorschlag	
	SPD	
lfd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Pohla, Anke	337
2	Strunk, Henry-Andreas	181
3	Bernhardt, Andreas	102
4	Dagdelenidis, Dimitrias	350
5	Klähn, Michael	234
6	Salewski, Dietmar	186
7	Piper, Jasmin	19
8	Kühn, Ute	163
	Zusammen D 2	1572

3.	Wahlvorschlag	
	Die Linke	
lfd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Hartung, Heike	202
2	Schlaak, Dr. Uwe	300
3	Mach, Kathrin	415
4	Kremp, Michael	70
5	Gerbert, Uta	155
6	Kremp, Martin	68
7	Luchs, Wolfgang	100
	Zusammen D 3	1310

4.	Wahlvorschlag	
	WLD	
lfd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Rexin, Marco	952
2	Behrens, Hannes-Alexander	313
3	Kloth, Renate	92
4	Andrees, Thomas	83
5	Hoffmann, Mandy	67
6	Brosemann, Michael	86
7	Feddeler, Michael	169

8	Weber, Stefan	64
9	Neubauer, Frank	99
10	Töws, Patrick	73
11	Friebel, Sandra	30
12	Luchs, Andreas	110
	Zusammen D 4	2138
	Zusammen D	8373

I. 4 Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

1.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	CDU	8
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Hoffmann, Sven	
2	Tast, Dirk	
3	Baumgart, Klaus	
4	Krohn, Jana	
5	Fengler, Jens	
6	Weisbrich, Timo	
7	Falk, Birgit	
8	Thieme, Corinna	

2.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	SPD	3
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Dagdelenidis, Dimitrias	
2	Pohla, Anke	
3	Klähn, Michael	

3.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	Die Linke	3
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Mach, Kathrin	
2	Schlaak, Dr. Uwe	
3	Hartung, Heike	

4.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	WLD	5
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Rexin, Marco	
2	Behrens, Hannes-Alexander	
3	Feddeler, Michael	
4	Luchs, Andreas	
5	Neubauer, Frank	

I. 5 Es sind folgende Ersatzpersonen für die Wahlvorschläge bestimmt:

1.	Wahlvorschlag
	CDU
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Bahre, Sabrina
2	Prüßner, Felix
3	Urbigkeit, Danny
4	Sieland, Frank
5	Pauly, Marco
6	Strübing, Michaela

2.	Wahlvorschlag
	SPD
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Salewski, Dietmar
2	Strunk, Henry-Andreas
3	Kühn, Ute
4	Bernhardt, Andreas
5	Piper, Jasmin

3.	Wahlvorschlag
	Die Linke
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Gebert, Uta
2	Luchs, Wolfgang
3	Kremp, Michael
4	Kremp, Martin

4.	Wahlvorschlag
	WLD
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Kloth, Renate
2	Brosemann, Michael

3	Andrees, Thomas
4	Töws, Patrick
5	Hofmann, Mandy
6	Weber, Stefan
7	Friebel, Sandra

3.	Wahlvorschlag	
	EB Ziplies	
Ifd. Nr.	Namen der Bewerber	S t i m - men
1	Ziplies, Uwe Peter	58
	Zusammen D3	58

II. 1. 4 Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

1.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	CDU	3
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Steinhäuser, Steffen	
2	Schemmert, Tim	
3	Köster, Hans-Jürgen	

2.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	WG Barkhagen	5
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Melcher, Burkhard	
2	Schwager, Christian	
3	Radtke, Helga	
4	Steinhäuser, Mathias	
5	Tommack, Daniel	

3.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	EB Ziplies	1
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Ziplies, Uwe Peter	

II. 1. 5 Es sind folgende Ersatzpersonen für die Wahlvorschläge bestimmt:

1.	Wahlvorschlag
	CDU
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Hülße, Andreas
2	Grosser, Henry

2.	Wahlvorschlag
	WG Barkhagen
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Engel-von Eckern, Verena Hermine Kläre
2	Dreistein, Dennis

II. 2 Gemeindevertretung Ganzlin

II. 2. 1 Der Wahlausschuss des Amtes Plau am See hat am 28. Mai 2019 das endgültige Gesamtergebnis in der Gemeinde Ganzlin ermittelt und folgende Feststellung getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	1236
Zahl der Wählerinnen und Wähler:	791
* Wahlbeteiligung:	64,00 %
gültige Stimmen:	2300
ungültige Stimmen:	53

II. 2. 2 Die Zahlen der für die einzelnen Wahlvorschläge abgegebenen, gültigen Stimmen und die Zahl der Sitze in der Ge-

meindevertretung, die den einzelnen Wahlbewerbern insgesamt zustehen, verteilen sich wie folgt:

Ifd. Nr.	Wahlvorschlag der Partei	Kennbuchstabe	Stimmenzahl	Sitze
1	CDU	(D 1)	934	4
2	SPD	(D 2)	465	2
3	AAA Aktiv Agil Außergewöhnlich B G Wendisch Priborn miteinander	(D 3)	219	1
4	UBfG	(D 4)	376	2
5	WLD	(D 5)	306	1
	Zusammen	D	2300	10

II.2. 3 Verteilung der gültigen Stimmen auf den Wahlvorschlag

1.	Wahlvorschlag	
	CDU	
Ifd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Tierner, Jens	370
2	Gehlen, Friedhelm	89
3	Klonz, Matthias	138
4	Hartinger Andrea	25
5	Weckwerth, Peggy	44
6	Krämer, Marcel	117
7	Raddatz, Steven	32
8	Baumgarten, Daniel	25
9	Benjo, Harald	94
	Zusammen D 1	934

2.	Wahlvorschlag	
	SPD	
Ifd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Jarchow, Hans-Heinrich	153
2	Ahlgrimm, Jörg	57
3	Breuer, Andreas	44
4	Fengler, Klaus	110
5	Köhn, Harald	10
6	Meßmann, Wolf-Dietrich	49
7	Naußedat, Anja	42
	Zusammen D 2	465

3.	Wahlvorschlag	
	AAA Aktiv Agil Außergewöhnlich B G WP miteinander	
Ifd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Dr. Cramer, Ralf-Uwe	50
2	Borowski, Walter	17
3	Persky, Hannelore Frieda Anna	47
4	Ebert, Steffen	27
5	Ritz, Ines	10
6	Ebert, Doreen	35
7	Wölki-Hoppe, Andrea Monika	33
	Zusammen D 3	219

4.	Wahlvorschlag	
	UBfG	
Ifd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Schulz, Paul	119
2	Münchow, Kerstin	106

3	Martens, Tommy	69
4	Ost, Carola	44
5	Necker, Uwe	29
6	Ott, Tobias	9
	Zusammen D 4	376

5.	Wahlvorschlag	
	WLD	
Ifd. Nr.	Namen der Bewerber	Stimmen
1	Rischewski, Hans	38
2	Seehafer, Marion	51

3	Stahlbock, Matthias	20
4	Jantke, Anne-Kathrein	18
5	Jahnke, Brian	42
6	Römhold, Simone	32
7	Neumann, Martin	54
8	Tatan, Stephan	51
	Zusammen D 5	306

Zusammen D	2300
------------	------

II. 2. 4 Es sind folgende Bewerberinnen und Bewerber gewählt:

1.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	CDU	4
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Tierner, Jens	
2	Klonz, Matthias	
3	Krämer, Marcel	
4	Benjo, Harald	

2.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	SPD	2
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Jarchow, Hans-Heinrich	
2	Fengler, Klaus	

3.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	AAA Aktiv Agil Außergewöhnlich B G WP miteinander	1
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Dr. Cramer, Ralf-Uwe	

4.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	UBfG	2
lfd. Nr.	Gewählte Bewerber	
1	Schulz, Paul	
2	Münchow, Kerstin	

5.	Wahlvorschlag	Anzahl der Sitze
	WLD	1
lfd. Nr.	Gewählter Bewerber	
1	Neumann, Martin	

II. 2. 5 Es sind folgende Ersatzpersonen für die Wahlvorschläge bestimmt:

1.	Wahlvorschlag
	CDU
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Gehlen, Friedhelm
2	Weckwerth, Peggy
3	Raddatz, Steven
4	Hartinger, Andrea
5	Baumgarten, Daniel

2.	Wahlvorschlag
	SPD
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Ahlgrimm, Jörg
2	Meßmann, Wolf-Dietrich
3	Breuer, Andreas
4	Naußedat, Anja
5	Köhn, Harald

3.	Wahlvorschlag
	AAA Aktiv Agil Außergewöhnlich B G WP miteinander
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Persky, Hannelore, Frieda Anna
2	Ebert, Doreen
3	Wölki-Hoppe, Andrea Monika
4	Ebert, Steffen
5	Borowski, Walter
6	Ritz, Ines

4.	Wahlvorschlag
	UBfG
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Martens, Tommy
2	Ost, Carola
3	Necker, Uwe
4	Ott, Tobias

5.	Wahlvorschlag
	WLD
lfd. Nr.	Ersatzpersonen
1	Seehafer, Marion
2	Tatan, Stephan
3	Jahnke, Brian
4	Rischewski, Hans
5	Römhold, Simone
6	Stahlbock, Matthias
7	Jantke, Anne-Kathrein

Öffentliche Bekanntmachung der Gemeindewahlbehörde

Gemäß § 46 Abs. 5 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass Herr Andreas Luchs sein Mandat als Stadtvertreter für die Stadtvertretung Plau am See mit Schreiben vom 04.06.2019 nicht angenommen hat. Als Ersatzperson für den Wahlvorschlag der WG „Wir Leben Demokratie“ nach dem Wahlergebnis der Wahl vom 26. Mai 2019 ist Frau Renate Kloth aufgefordert worden in die Stadtvertretung einzutreten.

Eine Annahmeerklärung des Mandates für die Stadtvertretung wurde abgegeben.

Der Sitz in der Stadtvertretung Plau am See ist somit auf Frau Renate Kloth übergegangen.

Gemäß § 46 Abs. 5 des Landes- und Kommunalwahlgesetzes des Landes Mecklenburg-Vorpommern (LKWG M-V) wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass Herr Jens Tiemer sein Mandat als Gemeindevertreter für die Gemeindevertretung Ganzlin mit Schreiben vom 03.06.2019 nicht angenommen hat. Am gleichen Tag hat Herr Tiemer die Wahl zum ehrenamtlichen Bürgermeister der Gemeinde Ganzlin angenommen.

Als Ersatzperson für den Wahlvorschlag der CDU nach dem Wahlergebnis der Wahl vom 26. Mai 2019 ist Herr Friedhelm Gehlen aufgefordert worden in die Gemeindevertretung Ganzlin einzutreten.

Eine Annahmeerklärung des Mandates für die Gemeindevertretung wurde abgegeben.

Der Sitz in der Gemeindevertretung Ganzlin ist somit auf Herrn Friedhelm Gehlen übergegangen.

Plau am See, 07.06.2019
Sabine Henke, Wahlleiterin

III. Bürgermeisterwahl

III. 1 Bürgermeister Ganzlin

Der Wahlausschuss des Amtes Plau am See hat am 28. Mai 2019 das endgültige Gesamtergebnis in der Gemeinde Ganzlin ermittelt und folgende Feststellung getroffen:

Zahl der Wahlberechtigten:	1236
Zahl der Wählerinnen und Wähler:	792
* Wahlbeteiligung:	64,08 %
gültige Stimmen:	784
ungültige Stimmen:	8

Lfd.	Name des Bewerbers	Gültige Stimmen	Prozentsatz des Stimmenanteils an der Gesamtzahl
1	Tiemer, Jens; CDU	480	61,22 %
2	Ahlgrimm, Jörg; SPD	191	24,36 %
3	Forjet, Sabine; EB Forjet	113	14,41 %
		784	

Damit ist Herr Jens Tiemer mit 480 gültigen Stimmen (61,22% der gültigen Stimmen) zum Bürgermeister der Gemeinde Ganzlin gewählt.

Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl kann jede wahlberechtigte Person des Wahlgebietes und die Rechtsaufsichtsbehörde binnen einer Ausschlussfrist von zwei Wochen nach der Bekanntmachung des Wahlergebnisses erheben.

Der Einspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift unter der Angabe der Gründe bei der Wahlleiterin, Markt 2, 19395 Plau am See zu erheben.

Plau am See, den 29. Mai 2019
S. Henke, Wahlleiterin

Dritte Sitzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Plau am See vom 11.12.2012

Artikel 1

Änderung der Hauptsatzung

Die Hauptsatzung der Stadt Plau am See vom 11.12.2012 zuletzt geändert durch Satzung vom 18.06.2014 wird wie folgt geändert:

1. Präambel

Auf der Grundlage des § 5 Abs. 2 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung vom 28. November 2012 zuletzt geändert am 26. November 2014 und durch Beschlussfassung der Stadtvertretung vom 22.05.2019 und der Anzeige bei der unteren Rechtsaufsichtsbehörde nachfolgende Änderungen erlassen.

2. § 3 Rechte der Einwohner Abs. 3

(1) Der Bürgermeister beruft mindestens einmal im Jahr durch öffentliche Bekanntmachung eine Versammlung der Einwohner der Stadt ein. Die Einwohnerversammlung kann auch begrenzt auf Ortsteile durchgeführt werden.

(2) Anregungen und Vorschläge der Einwohner in Selbstverwaltungsangelegenheiten sollen der Stadtvertretung in einer angemessenen Frist zur Beratung vorgelegt werden. Als angemessene Frist sind 5 Tage vor der Stadtvertreterversammlung zu verstehen.

(3) Die Einwohner, die das 14. Lebensjahr vollendet haben, erhalten die Möglichkeit, in einer Fragestunde im öffentlichen Teil der Stadtvertreterversammlung Fragen an alle Mitglieder der Stadtvertretung sowie an den Bürgermeister zu stellen und Vorschläge oder Anregungen zu unterbreiten. Diese sind fristgemäß entsprechend Abs. 2 einzureichen. Soweit Fragen und/oder Stellungnahmen Gegenstände der auf der Tagesordnung der laufenden Stadtvertreterversammlung stehenden Beschlussvorlagen betreffen, entscheidet der Leiter der Versammlung über deren Zulassung, ggf. unter Verweis auf die nachfolgende Diskussion. Er soll Fragen und Stellungnahmen nicht zulassen, wenn durch deren Zulassung die begründete Gefahr besteht, dass die freie Meinungsbildung/Entscheidung der Stadtvertreter beeinträchtigt wird. Für die Fragestunde ist eine Zeit bis zu 30

Minuten vorzusehen.

§ 6 Aufgabenverteilung Hauptausschuss Abs. 2

(2) Außer den ihm gesetzlich übertragenen Aufgaben obliegen dem Hauptausschuss die Aufgaben, welche sonst dem Finanzausschuss obliegen, also das Finanz- und Haushaltswesen, die Steuern, Gebühren, Beiträge und sonstigen Abgaben, sowie alle Entscheidungen, die nicht nach § 22 Abs. 3 KV M-V als wichtige Angelegenheiten der Stadtvertretung vorbehalten sind bzw. durch die folgenden Vorschriften dem Bürgermeister übertragen werden. Davon unberührt bleiben die dem Bürgermeister gesetzlich zugewiesenen Aufgaben, insbesondere die Geschäfte der laufenden Verwaltung.

(6) Der Hauptausschuss entscheidet über die Erteilung oder Versagung des gemeindlichen Einvernehmens zur Genehmigung der Begründung oder Teilung von Wohnungseigentum oder Teileigentum in Gebieten mit Fremdenverkehrsfunktion (§ 22 Abs. 1 S. 1, Abs. 5 BauGB). Vor seiner Entscheidung soll der Hauptausschuss eine Stellungnahme des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bau- und Infrastruktur und Umwelt einholen.

§ 7 Ausschüsse

(1) Es werden folgende ständige Ausschüsse gemäß § 36 KV M-V gebildet:

1. Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau- und Infrastruktur und Umwelt

Zusammensetzung:

sieben Mitglieder, davon bis zu drei sachkundige Einwohner

Aufgaben:

- Stadtplanung, Bauvorhaben, Digitalisierung - Umweltschutz

2. Ausschuss für Tourismus, Wirtschaft und Gewerbe

Zusammensetzung:

sieben Mitglieder, davon bis zu drei sachkundige Einwohner

Aufgaben:

- Förderung des Fremdenverkehrs (Umsetzung der Fremdenverkehrskonzeption)

- Grundsatzfragen der Erhebung und Verwendung der Kur- und Fremdenverkehrsabgaben,

sowie aller städtischen Mittel, die für diesen Bereich vorgesehen sind

- Förderung der gewerblichen Wirtschaft

- Ansiedlung von Gewerbebetrieben

- Entwicklung der Infrastruktur eines Erholungs- und Luftkurortes.

3. Ausschuss für öffentliche Angelegenheiten, Kultur, Jugend, Senioren

und Sport,

Zusammensetzung:

sieben Mitglieder, davon bis zu drei sachkundige Einwohner

Aufgaben:

- Schulanangelegenheiten, - Kultur-, Kunst- und Heimatpflege, - Patenschaften,

Städtefreundschaften

- Jugendhilfe, Jugendförderung, Jugendzentrum, - Sportförderung und -entwicklung

- Seniorenangelegenheiten,

- Recht, Ordnung, Sauberkeit,

(2) Gemäß § 36 Abs. 2 Satz 5 KV M-V wird ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet.

Zusammensetzung:

drei Mitglieder, davon bis zu ein sachkundiger Einwohner

Aufgaben:

- Prüfung der Jahresrechnung, - Begleitung der Haushaltsführung

(3) Es werden für die Ausschüsse keine stellvertretenden Mitglieder gewählt.

(4) Die Sitzungen der Ausschüsse Abs. (1) Nr. 1, 2 und Abs. (2) sind nicht öffentlich; die Sitzungen des Ausschusses für öffentliche Angelegenheiten, Kultur, Jugend und Sport sind öffentlich.

§ 9 Bürgermeister

(5) Der Bürgermeister ist auch zuständig, wenn das Vorkaufsrecht der Stadt (§§ 24ff. BauGB) nicht ausgeübt werden soll. Sofern von dem Vorkaufsrecht Gebrauch gemacht wird, bleibt es bei den Regelungen des § 6 Abs. 2 und 3 Nr. 2, § 9 Abs. 2 S. 1. Er unterrichtet die Stadtvertretung fortlaufend über die getroffenen Maßnahmen.

(8) Der Bürgermeister erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe des Höchstsatzes der Kommunalbesoldungslandesverordnung (KomBesLVO M-V).

§ 10 Stellvertreter des Bürgermeisters

(2) Der erste Stellvertreter erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 170,00 €.

Der zweite Stellvertreter erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 85,00 €.

§ 13 Aufgaben der Ortsteilvertretung Abs. (7) wird komplett gestrichen

§ 15 Entschädigung

(1) Die Stadt gewährt Entschädigungen bzw. Sitzungsgeld für ehrenamtliche Tätigkeit nach Maßgabe der Landesverordnung über die Entschädigung der

in den Gemeinden, Land-kreisen, Verwaltungsgemeinschaften, Verwaltungsämtern, Ämtern und Zweckverbänden ehrenamtlich tätigen Bürgerinnen und Bürger (EntschVO M-V).

Den Empfängern von funktionsbezogenen Aufwandsentschädigungen wird keine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an Sitzungen der Organe, Ausschüsse oder Fraktionen gezahlt, soweit nicht nachfolgend besonders geregelt.

(2) Der Bürgervorsteher erhält für seine besondere Tätigkeit eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 300,00 €.

4) Die Stadtvertreter erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Stadtvertretung, an Sitzungen der Ausschüsse, denen sie als Mitglieder angehören, und an Fraktionssitzungen, die der Vorbereitung dieser Sitzungen dienen, ein Sitzungsgeld in Höhe von 40,00 €.

(5) Ausschussvorsitzenden oder deren Vertretern wird für jede von ihnen geleitete Sitzung ein Sitzungsgeld in Höhe von 60,00 € gewährt.

7) Sachkundige Einwohner erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse, in die sie gewählt sind, Sitzungsgeld in Höhe von 40,00 €.

8) Fraktionsvorsitzende erhalten eine monatliche Aufwandsentschädigung in Höhe von 160,00 €. Zusätzlich zur funktionsbezogenen Aufwandsentschädigung erhalten sie eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung für die Teilnahme an Sitzungen der Stadtvertretung und der Ausschüsse, deren Mitglied sie sind.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

(1) Diese Änderung der Hauptsatzung tritt nach Bekanntmachung in Kraft.

Plau am See, 4. Juni 2019

gez. Reier
Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

gez. Reier
Bürgermeister

L. S.

Sechste Änderung der Geschäftsord- nung der Stadtver- tretung der Stadt Plau am See vom 29.10.2009

Artikel 1

Änderung der Geschäftsordnung

Die Geschäftsordnung der Stadtvertretung der Stadt Plau am See vom 29.10.2009 wird wie folgt geändert:

§ 1 Sitzungen der Stadtvertretung

(4) Einladungen zu Stadtvertretersitzungen und Ausschusssitzungen erfolgen in Textform auf elektronischem Wege (per E-Mail) an alle Stadtvertreter. Die Beschlussvorlagen und alle sonst relevanten Dokumente, werden auf der in der Hauptsatzung angegebenen Internetplattform für alle Stadtvertreter spätestens gleichzeitig zugänglich gemacht. Jeder Stadtvertreter ist für sich berechtigt, im Einzelfall oder generell die Versendung der Unterlagen in Papierform zu verlangen.

Sachkundige Einwohner erhalten die für sie relevanten Unterlagen auf elektronischem Wege, Satz 3 gilt entsprechend.

Artikel 2 - In-Kraft-Treten

(1) Diese Änderung tritt am Tage nach ihrer Beschlussfassung in Kraft.

Plau am See, 4. Juni 2019

gez. Dirk Tast
Bürgervorsteher

1. Änderungssat- zung zur Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Plau am See vom 10.01.2019 -Kurabgabesatzung-

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777) und der §§ 1, 2, 4 und 11 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-

Vorpommern in der Neufassung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 14. Juli 2016 (GVOBl. M V S. 584) wird nach Beschlussfassung der Stadtvertretung vom 22.05.2019 folgende 1. Änderung der Kurabgabesatzung erlassen:

Artikel 1

Änderung der Kurabgabesatzung

Die Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Plau am See vom 10.01.2019 (veröffentlicht am 14.01.2019 im Internet unter www.stadt-plau-am-see.de/Bekanntmachungen) wird wie folgt geändert:

§ 7 Absatz 1 Nr. 2 wird wie folgt neu gefasst: „Kinder und Jugendliche bis einschließlich 15 Jahren,“

Artikel 2

Inkrafttreten

Die 1. Änderung zur Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Plau am See tritt mit Wirkung 01.01.2019 in Kraft.

Plau am See, den 4. Juni 2019

gez. Reier
Bürgermeister

L. S.

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

gez. Reier
Bürgermeister

L. S.

Fünfte Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Plau am See über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kinderhortes der Stadt Plau am See

Auf der Grundlage der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg – Vorpommern vom 13. Juli 2011 (GVOBl. S. 777) in Verbindung mit dem Achten

Sozialgesetzbuch (SGB VIII) und dem Gesetz zur Förderung von Kindern in Kindertagesstätten und in Tagespflege Mecklenburg – Vorpommern (KiföG M-V) vom 01. April 2004 in der Fassung vom 02. Dezember 2004 zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 03. November 2014 (GVBl. M-V S. 594) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Stadt Plau am See vom 22.05.2019 folgende Satzung zur Änderung der Gebührensatzung vom 01.10.2014 erlassen:

Artikel 1

Die Gebührensatzung der Stadt Plau am See zur Benutzung des Kinderhortes der Stadt vom 01.10.2014 wird wie folgt geändert:

§ 8 Satz 2 erhält folgende Fassung: Monatliche Gebühren:

Kinderhort Ganztags bis 6 Stunden/Tag
Hortkinder 87,92 EUR

Kinderhort Teilzeit bis 3 Stunden/Tag
Hortkinder 59,25 EUR

Artikel 2

Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 01.08.2019 in Kraft.

Plau am See, 4. Juni 2019
gez. Reier L. S.
Bürgermeister

Hinweis nach § 5 Abs. 5 KV M-V:

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formfehler verstoßen wurde, können diese entsprechend § 5 der Kommunalverfassung M-V nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Frist gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

gez. Reier L. S.
Bürgermeister

Bekanntmachung der Stadt Plau am See über die Beschlüsse der 24. Sitzung der Stadtvertretung Plau am See am 22.05.2019 Beschlussfassung – öffentlich:

S/14/0444 Dritte Satzung zur Änderung der Hauptsatzung vom 11.12.2012

S/14/0445 6. Änderung der Geschäftsordnung

S/14/0435 1. Änderungssatzung zur Satzung über die Erhebung einer Kurabgabe in der Stadt Plau am See vom 10.01.2019

S/14/0432 Beratung und Beschluss über die Behandlung der Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) und

der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB) zum Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 37 „Wohngebiet Föhrendrift“ der Stadt Plau am See

S/14/0433 Satzungsbeschluss der Stadtvertretung der Stadt Plau am See über den Bebauungsplan Nr. 37 „Wohngebiet Föhrendrift“ gem. § 10 Abs. 1 BauGB

S/14/0436 Neubau einer Sporthalle im Zarchliner Weg in 19395 Plau am See - Maßnahmebeschluss

S/14/0438 Teilweise Umbenennung der Uhlandstraße (Stichweg der Nr. 5a-5d)

S/14/0439 Abwägungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB über die eingegangenen Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit während der erneuten öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4a Abs. 3 BauGB zur 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Plau - Plötzenhöhe/ Kastanienallee“ in Plau am See

S/14/0440 Satzungsbeschluss der Stadtvertretung der Stadt Plau am See nach § 10 Abs. 1 BauGB über die 4. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Plau - Plötzenhöhe / Kastanienallee“

Verfahren nach § 13a BauGB Bebauungspläne der Innenentwicklung

S/14/0442 Abwägungsbeschluss gemäß

§ 3 Abs. 2 BauGB über die eingegangenen Stellungnahmen der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit während der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Mittelalterlicher Stadtkern - Nordteil“ in Plau am See

S/14/0441 Satzungsbeschluss der Stadtvertretung der Stadt Plau am See nach § 10 Abs. 1 BauGB über die 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 „Mittelalterlicher Stadtkern - Nordteil“ Verfahren nach § 13a BauGB Bebauungspläne der Innenentwicklung

S/14/0453 5. Satzung zur Änderung der Satzung der Stadt Plau am See über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Kinderhortes der Stadt

Beschlussfassung – nicht öffentlich
S/14/0446 Beschluss der Bauleistung zum Bauvorhaben „Kur- und Heilwald“

Informationen zu den o. g. Beschlüssen der öffentlichen Beschlussfassung können Sie zu den Sprechzeiten in der Stadtverwaltung erhalten.

gez. Reier
Bürgermeister

Nachruf

Die Stadt Plau am See nimmt Abschied von

Dr. Rainer Nissler

Herr Dr. Nissler war in der Zeit von 1991 bis 1999 kommunalpolitisch als berufener Bürger und Stadtvertreter in den verschiedenen Ausschüssen tätig. Zudem bestimmte er maßgeblich die Entwicklung der Stadt als Bürgervorsteher und Fraktionsvorsitzender der SPD.

Wir wollen uns gern und oft an ihn mit seiner unverwechselbaren Art und seinem tatkräftigen Engagement zum Wohle der Bürger „seiner“ Stadt Plau am See entsinnen und so sein verdienstvolles Andenken bewahren.

Für die geleistete Arbeit gebührt ihm unser aufrichtiger Dank und Anerkennung. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie.

Dirk Tast
Bürgervorsteher

Norbert Reier
Bürgermeister

Nachruf

Tief betroffen nehmen wir Abschied von

Dr. Rainer Nissler

der am 11.05.2019 plötzlich verstorben ist.

Sein Engagement als Mitglied im Amtsausschuss des Amtes Plau am See in der Zeit von 2005 bis 2009 fand hohe Anerkennung.

Das Amt Plau am See wird dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken bewahren. Unser aufrichtiges und tiefes Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

Paul Schulz
Amtsvorsteher

Norbert Reier
Leitender Verwaltungsbeamter

PLAU AM SEE

Hafen

Sport

Klüschenberg

63.8

103

62.9

Solar-park

63.5

Plötzenhöhe

Großes Steinkamp

64.3

Plötzen-see

4. Änderung BP Nr. 8

Plauer

Kühlen-see

SEELUST

Zur

© GeoBasis-DE/M-V 2017

„Mittelalterlicher Stadtkern - Nordteil“ gemäß §10 Abs. 3 Baugesetzbuch

Übersichtsplan

Genehmigung für 2 Windkraftanlagen am Standort Plauerhagen

Bekanntmachung nach § 21a Abs. 1 Satz 1 der Verordnung über das Genehmigungsverfahren (9. BImSchV) in Verbindung mit § 10 Abs. 8 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 3. Juni 2019

Das Staatliche Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg gibt hiermit bekannt:

Die Norddeutsche Energie Windpark 6 GmbH & Co. KG (Straße am Zeltplatz 7, 18230 Rerik) erhielt mit Datum vom 10. April 2019 die Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb von zwei Windenergieanlagen am Standort 19395 Plauerhagen. Gemäß § 21a Abs. 1 Satz 1 der 9. BImSchV wurde die öffentliche Bekanntmachung des Genehmigungsbescheids beantragt. Der verfügbare Teil des Genehmigungsbescheids hat folgenden Wortlaut:

Auf der Grundlage der §§ 4, 6 und 10 BImSchG i.V.m. Ziffer 1.6.2 des Anhangs zur 4. BImSchV wird auf Antrag der Norddeutsche Energie Windpark 6 GmbH & Co. KG, Straße am Zeltplatz 7, 18230 Ostseebad Rerik, vom 21. Oktober 2016, eingegangen am 29. November 2016, unbeschadet der auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhenden Ansprüche Dritter, die immissionsschutzrechtliche Genehmigung für die Errichtung und den Betrieb von 2 Windenergieanlagen (WEA) erteilt. Die Genehmigung erstreckt sich auf die Errichtung und den Betrieb von 2 WEA vom Typ eno 126 mit 97 m Nabenhöhe, 126 m Rotordurchmesser, einer Gesamthöhe von 160 m und einer Nennleistung von 3,5 MW an nachfolgend genanntem Standorten:

19395 Plauerhagen, Gemarkung Plauerhagen	mit den Standortkoordinaten ¹			
Bezeichnung	Flur	Flurstück	Rechtswert	Hochwert
WEA 13	1	42	33316121	5931462
WEA 14	1	34	33316005	5931761

Die Genehmigung wurde mit Nebenbestimmungen verbunden.

Eine Ausfertigung des Genehmigungsbescheides einschließlich seiner Begründung wird gemäß § 10 Abs. 8 Satz 3 BImSchG nach der Bekanntmachung für zwei Wochen zur Einsichtnahme ausgelegt.

Die Auslegung erfolgt vom 20. Juni 2019 bis einschließlich 4. Juli 2019:

1) im Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg

Abt. Immissions- und Klimaschutz, Abfall- Kreislaufwirtschaft (1. OG), Bleicherufer 13, 19053 Schwerin

Montag bis Mittwoch: 7:30 - 16:00 Uhr

Donnerstag: 7:30 - 17:30 Uhr

Freitag: 7:30 - 12:00 Uhr

2) im Amt Plau am See, Bauamt, Markt 2, 19395 Plau am See

Montag, Donnerstag und Freitag: 9:00 - 12:00 Uhr

Dienstag: 9:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 18:00 Uhr

sowie nach Vereinbarung (Tel.: 038735 4940)

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Dieser Widerspruch ist beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, Bleicherufer 13, 19053 Schwerin, einzulegen.

1 Bezugssystem ETRS 89 - UTM Koordinate Zone 33.

Wohnungen zu vermieten

Wohnungen zu vermieten

Gemeindebüro Ganzlin

Wohnungsverwaltung

Röbeler Str. 68

19395 Ganzlin

Telefon: 038737/20201

E-mail: wohnungen@ganzlin.de

Persönliche Sprechzeiten:

Dienstag 08.00 Uhr - 11.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr - 18.00 Uhr

Die Gemeinde Ganzlin hat folgende gemeindeeigene Wohnungen kautionsfrei, sozialfreundlich, ab sofort zu vermieten:

2 RW, 2.OG, WF ca. 50 m² KM 250,00 €

3 RW, 2.OG, WF ca. 57 m² KM 280,00 €

4 RW, 2.OG, WF ca. 75 m² KM 340,00 €

Alle Wohnungen sind mit einem Glasfaseranschluss ausgestattet. Die Anbieterwahl ist frei.

Die verbraucherorientierten Energieausweise liegen zur Besichtigung vor. Energieklassen sind D und E.

Ende der amtlichen Bekanntmachungen

Schuldner-/Verbraucherinsolvenzberatungsstelle

Beratungsstelle Plau am See, Kinder- und Jugendzentrum Steinstr. 96, 19395 Plau am See · Termine: 25.06.2019 von 9.00 bis 15.00 Uhr nach Vereinbarung Tel. 038731 24609 oder 56533

Impressum

Die Plauer Zeitung ist Amtsblatt des Amtes Plau am See und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Amtes Plau am See verteilt. Daneben kann die Plauer Zeitung einzeln und im Abonnement beim Herausgeber gegen Erstattung einer pauschalen Schutzgebühr von 25,56 Euro pro Jahr bezogen werden. Herausgeber: Amt Plau am See, Markt 2, 19395 Plau am See, Tel. 038735 / 494-0 Erscheinungsweise: monatlich. Zur ehrenamtlichen Redaktion gehören: Bürgermeister Norbert Reier, Gundula Engelberg (Hauptamt), B. Jürns (freie Journalistin). Repro und Druck: A.C. Froh, Plau am See - Veröffentlicht werden Beiträge und Fotos unentgeltlich, jedoch behalten wir uns das Recht, zu kürzen, vor.

Wir gratulieren zum Geburtstag

in der Zeit vom 20.06. bis
17.07.2019

in Plau am See:

Herrn J. Alm	zum 85.
Frau F. Buchholz	zum 80.
Frau J. Bunkelmann	zum 90.
Frau I. Haverkost	zum 75.
Frau U. Jenrich	zum 70.
Herrn A. Komma	zum 70.
Herrn K. Krohn	zum 85.
Frau C. Molzahn	zum 85.
Herrn H. Neumann	zum 80.
Frau M. Reichert	zum 85.
Frau H. Salewski	zum 80.
Frau C. Schleede	zum 90.
Frau H. Sräga	zum 75.
Herrn W. Urbigkeit	zum 80.
Frau R. Valentin	zum 80.
Herrn U. Wegner	zum 80.

in der Gemeinde Barkhagen:

-

in der Gemeinde Ganzlin:

Frau G. Bache	zum 85.
Frau A. Klünder	zum 95.
Herrn D. Kollmann	zum 70.
Frau C. Kolzer	zum 70.
Herrn K.-H. Kolzer	zum 70.
Herrn W.-D. Kunze	zum 70.
Frau E. Lange	zum 80.
Herrn G. Schulz	zum 75.

Herzliche Glückwünsche!

**Bereitschaftszeiten der
Zahnärzte:**

Zur Information:

Die behandelnden Zahnärzte für den Notdienst wechseln täglich. Der Einzugsbereich erstreckt sich bis Parchim. Den vollständigen Notdienstplan finden Sie im Internet unter der Adresse www.amtplau.de über den Link/Button Service. In der Plauer Zeitung erscheinen nur die Notdienste der Zahnärzte Plau/Lübz/Goldberg.

22.06.19 ZÄ P. Glaner

Plau, Quetziner Str. 2 A

dienstl.: 038735 46173

privat: 0173 6332056

24.06.19 Dr. J. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A

dienstl.: 038735 41183

privat: 0152 26165866

25.06.19 FZÄ S. Hagin

Plau, Steinstr. 46 A

dienstl.: 038735 41183

privat: 0152 26165866

27.06.19 ZÄ A. Cakalli

Plau, Quetziner Str. 2 A

dienstl.: 038735 46173

privat: 0157 57589729

28.06.19 Dr. H. Kurth

Goldberg, Werder Str. 4

dienstl.: 038736 8210

privat: 0151 28866478

30.06.19 ZÄ K. Schwarz

Lübz, Goldberger Str. 28

dienstl.: 038731 20765

privat: 038731 20765

01.07.19 ZÄ I. Matheis

Plau, Töpferstr. 14

dienstl.: 038735 44576

privat: 038735 44576

03.07.19 Dr. O. Mews

Lübz, An der Brücke 1

dienstl.: 038731 23361

privat: 038731 21694

07.07.19 ZÄ G. Borgwardt

Plau, Steinstr. 56

dienstl.: 038735 45803

privat: 0170 8781706

09.07.19 ZÄ R.-P. Mierendorf

Goldberg, Lange Str. 61

dienstl.: 038736 41194

privat: 038736 41731

11.07.19 ZÄ S. Rath

Lübz, Mühlenstr. 9

dienstl.: 038731 23358

privat: 038731 23421

13.07.19 ZÄ A. Reinke

Goldberg, Amtsstr. 25

dienstl.: 038736 42247

privat: 038732 20270

16.07.19 Dr. R. Skusa

Lübz, Bobziner Weg 1

dienstl.: 038731 23100

privat: 038731 25022

17.07.19 ZÄ S. Volz

Lübz, Am Markt 7

dienstl.: 038731 22241

privat: 038731 22241

Behandlungszeiten (Notdienst):

Montag - Sonntag: 7.00 bis 7.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag:

10.00 Uhr und 17.00 Uhr

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notdienst

Wenn Sie während der sprechstundenfreien Zeit ärztliche Hilfe benötigen, wählen Sie die unten aufgeführte für diese Region zuständige zeitlich immer feststehende Rufnummer. In dringenden Fällen wählen Sie bitte die 112.

Telefonnummer und Bereitschaftszeiten

Bereich Lübz

Notdienst-Tel.Nr.

116117

Montag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Dienstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Mittwoch	13.00 Uhr - 7.00 Uhr
Donnerstag	19.00 Uhr - 7.00 Uhr
Freitag	14.00 Uhr - 7.00 Uhr
Samstag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Sonntag	7.00 Uhr - 7.00 Uhr
Feiertage	7.00 Uhr - 7.00 Uhr

Urlaub/Weiterbildung

FA Monawar	27.06. bis 30.06.2019
	19.07. bis 04.08.2019
Dr. Bahre	22.07. bis 02.08.2019

**Bereitschaftszeiten der
Apotheken:**
17.06.-23.06.

Mo-Fr	18.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel. 038731 511-0; Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14, Tel. 038457 22322 durchgehend dienstbereit:

Moltke-Apotheke Parchim, Lange Str. 29, Tel. 03871 6245-0

24.06.-30.06.

Mo-Fr	18.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Burg-Apotheke Plau, Steinstr. 14, Tel. 038735 44595

durchgehend dienstbereit:

Buchholz-Apotheke Parchim, Buchholzallee 2, Tel. 03871 267747

01.07.-07.07.

Mo-Fr	18.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel. 038731 511-0; Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14, Tel. 038457 22322 durchgehend dienstbereit:

Fritz-Reuter-Apotheke Parchim, Blutstr. 14, Tel. 03871 226297

08.07.-14.07.

Mo-Fr	18.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Plawe Apotheke Plau, Steinstr. 42, Tel. 038735 42196

durchgehend dienstbereit:

Apotheke im Parchim-Center, Ludwigsluster Str. 29, Tel. 03871 81355

15.07.-21.07.

Mo-Fr	18.00 - 21.00 Uhr
Sa	18.00 - 19.00 Uhr
So + Feiertag	10.00 - 11.00 Uhr u. 18.00 - 19.00 Uhr

Elde-Apotheke Lübz, Mühlenstr. 3, Tel. 038731 511-0; Rats-Apotheke Krakow, Lange Str. 14, Tel. 038457 22322 durchgehend dienstbereit: Rats-Apotheke Parchim, Apothekenstr. 1, Tel. 03871 6249-0

Wir trauern um:

Jürgen Lahr
Ingeburg Baier
Dr. Rainer Nissler
Frau Hannelore Scheffler
Herr Karl-Heinz Rupnow
Uwe Stumpp
Günter Wahls

**Ev.-Luth Kirchengemeinde Plau
Gottesdienste und Veranstaltungen**

Mi., 19.06., 20:00 Uhr Eröffnungskonzert Plauer Musiksommer

So., 23.06., 10:00 Uhr Gottesdienst

Mi., 26.06., 20:00 Uhr Sagenhaftes Mecklenburg - Lesungen und Posaunenmusik

So., 30.06., 10:00 Uhr Gottesdienst

Mi., 03.07., 20:00 Uhr Chorkonzert Dresdener Kapellknaben

So., 07.07., 10:00 Uhr Gottesdienst anschließend Kirchenkaffee

Mi., 10.07., 17:00 Uhr „Saiten und Rosen“ Konzert für Gesang, Gamba und Cembalo

So., 14.07., 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Mi., 17.07., 20:00 Uhr „Seite an Seite“ Brahms und Dvorák für Orgel und Gesang

Musiksommer 2019

Ab Mitte Juni ist wieder jeden Mittwoch um 20:00 Uhr ein Konzert in der Marienkirche zu hören.

Bis Ende August sind ganz unterschiedliche Musikerinnen und Musiker zu Gast und laden Sie ein, den Tag in unserer Kirche musikalisch ausklingen zu lassen. Informationen zu den Konzerten finden Sie auch in unserem Musik-Flyer. Eröffnet wird der Musiksommer einer schönen Tradition folgend durch ein gemeinsames Konzert Plauer Musikgruppen und Chöre. Mit dabei sind die Plauer Burgsänger, das Plauer Mandolinorchester, der Shanty-Chor Plauer See-Männer und natürlich die musikalischen Gruppen der Kirchengemeinde: der Kinderchor, der Gospelchor, die Kantorei und der Posaunenchor mit den Jungbläsern. Und nicht zuletzt gibt es für alle Gelegenheit zum Mitsingen. Herzliche Einladung!

**Ev.-Luth Kirchengemeinde Barkow
Gottesdienste und Veranstaltungen**

So., 30.06., 10:30 Uhr Gottesdienst

So., 07.07., 10:30 Uhr Gottesdienst

So., 21.07., 10:30 Uhr Gottesdienst

Zusammenkunftszeiten der Gemeinde Zeugen Jehovas

Am Hafen 5 a, 19386 Lüz
Donnerstag: 19.00 Uhr und
Sonntag 10.00 Uhr
Freier Zutritt - keine Kollekte

**Evangelische Kirche Krakow am
See & Karow**

19.06. 19:00 Posaunenchor „Musik am See“, Seepromenade Krakow

23.06. 10:30 Gottesdienst, Krakow

25.06. 19:30 Kirchengemeinderatssitzung, Krakow °

27.06. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow

30.06. 10:30 Gottesdienst Krakow

Juli

Jakobus weiß, wie schnell man etwas Falsches sagen kann, deshalb fordert er auf (Jakobus 1,19):

Ein jeder Mensch sei schnell zum Hören, langsam zum Reden, langsam zum Zorn.

Also erstmal gut zuhören, dann gründlich nachdenken und dann erst reden.

07.07. 10:30 Gottesdienst Krakow

14.07. 10:30 Gottesdienst Krakow

21.07. 10:30 Gottesdienst Krakow

23.07. 19:30 Kirchengemeinderatssitzung, Krakow °

25.07. 14:30 Seniorennachmittag, Kirche Krakow

28.07. – 02.08. Kinderfreizeit Karchow

28.07. 10:30 Gottesdienst Krakow

Infos zu unseren Veranstaltungen und anderem finden sie im Internet unter www.kirche-krakow.de oder auf den aktuellen Aushängen.

Die Gemeindeinformationen können auch kostenlos und in Farbe als pdf-Datei per E-Mail abonniert werden.

Regelmäßige Veranstaltungen

- Posaunenchorprobe Montag (wöchentlich) 18:00 - 20:00

- Christenlehre Klasse 1 - 2 Donnerstag 14:00 - 14:45 in der Schule

- Christenlehre Klasse 3 - 4 Dienstag 15:00 - 16:00

- Christenlehre Klasse 5 - 6 Jungen Mittwoch 14:00 - 15:00

- Christenlehre Klasse 5 - 6 Mädchen Mittwoch 15:30 - 16:30

- Konfirmationsvorbereitung, Gruppen im 14tägigen Wechsel, Dienstag 17:00 - 18:30

- Junge Gemeinde, Krakow, Freitag nach Absprache 19:00 - 22:00

- „Generation+“, Krakow, Freitag nach Absprache 18:00 - 21:00

- Bibelgesprächskreis 14tägig Mittwoch 10:00 - 12:00

- Gebetstreffen Mittwoch 20:15 in der Kirche Dobbin

Kleiderkammer

Die Kleiderkammer in Krakow am See am Bahnhofsplatz 10 ist von Montag bis Freitag von 10:00 - 12:30 geöffnet. Telefonischer Kontakt: 01523 3748813

Kontakte

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Krakow
Pastor: Christoph Reeps

Pfarrhaus Krakow, Wedenstr. 16, Tel: 038457 22754, Fax 519819

E-Mail: pastor@kirche-krakow.de

Kirchengemeinderat: Matthias Hahn, Tel: 038457 51420

E-Mail: kirchengemeinderat@kirche-krakow.de

Gemeindepädagogin: Tanja Krüger, Tel: 01523 3752404, Fax 038457 519928, E-Mail: kinder@kirche-krakow.de

Friedhofsverwalter: Karsten Krüger, Tel: 0172 4566931, Fax 038457 519927

E-Mail: friedhof@kirche-krakow.de

Gemeindebüro: Tel/Fax: 038457 519937; Mobil: 0173 8140375

Ch. Reeps

**Gottesdienstplan der Katholischen
Gemeinde St. Paulus, Plau am See
Markt 13****Sonntag-Messe**

Plau am See, 8.30 Uhr

Wochentag-Messen

Plau: Donnerstags 9.00 Uhr

Andachten in Plau

Laudes: Dienstags 9.00 Uhr

Rosenkranzgebet:

Donnerstags: 8.30 Uhr

danach: Hl. Messe

Beichtgelegenheit

jeweils vor den Hl. Messen, auch werktags

Fahrdienste

Aus der Silbermühle melden

Koordination Gertrud Gosc:

038735- 41702

Aus Reha-Quetzin bei

Familie Nolte: 038735-42081;

Aktivitäten

Rentnerrunde:

Sommerpause

Handarbeitskreis:

Sommerpause

Glaubensgespräche, in der Regel

1.Donnerstag des Monats nach der

Hl. Messe mit Pfarrer Purbst

Öffnung der Kapelle

Dienstags: morgens nach den Laudes

Mittwochs: am Nachmittag

Donnerstags: nach der Hl. Messe

Nach Absprache per

Telefon mit Gertrud Gosc

Tel. Nr. 038735-41702

Termine:

29.06. 17.00 Uhr Patronatsfest im

Dr. Wilde Haus

Die nächste Plauer Zeitung
erscheint am 17. Juli 2019
Anzeigenschluss ist
der 5. Juli 2019

Posaunen in der Karower Kirche am 19. Mai 2019



Die Bläsergruppe untermalt den Gottesdienst.

Das 37. Landesposaunenfest in Plau am See vom 17.-19. Mai 2019 erreichte Karow am 19. Mai 2019. Organisiert wurde es von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland und vom Posaunenwerk Mecklenburg-Vorpommern. Das Fest stand unter dem Motto: „Himmels Au Licht Und Blau“ und es war eine Mammutveranstaltung, die über 3 Tage verteilt war. Diese 3 Tage waren sonnendurchflutet und voller musikalischer Posaunenklänge.

Wie bereits gesagt, fand am 19.05.2019 um 10:30 Uhr der Bläsergottesdienst in der Kirche in Karow statt. Das Einblasen wurde um 09:30 Uhr in der Kirche durchgeführt. Kurz nach 10:00 Uhr wurde dann bei herrlichem Sonnenschein vor der Kirche geblasen und viele Zuhörer waren bereits anwesend. Sie lauschten den herrlichen Klängen verschiedener Posaunen u.a. Blasinstrumente voller Gelassenheit und innerer Freude. Um 10:00 Uhr wurde der Gottesdienst mit dem Klang der Karower Kirchenglocken eingeläutet. Pastor Jens, der ebenfalls als Musiker in der Bläsergruppe mitwirkte, hielt dann diesen Gottesdienst ab und führte uns mit seiner eigenen erfrischenden Art „durch das Programm“. Das Wort Programm ist zwar im Zusammenhang mit einem Gottesdienst nicht ganz richtig, aber ich nenne es ganz einfach so. Immerhin konnten alle Anwesenden bei bestimmten Instrumentalstücken mitsingen oder einfach nur lauschen. Auch den Worten. Wir waren der Realität, die da draußen war, etwas entflohen, konnten uns besinnen und in uns gehen. Diese Gelegenheit hat man nicht oft, aber am besagten 19. Mai 2019 in der Karower Kirche hatten wir diese Gelegenheit. Vielen Dank dafür.

Noch eine kurze Bemerkung in eigener Sache:
Beim Betreten des Karower Friedhofs einschließlich unserer

Kirche ist mir gleich aufgefallen, dass sich der vorangegangene Arbeitseinsatz einiger Karower Einwohner sichtbar gelohnt hat und auch die beiden schönen Blumensträuße in der Kirche wurden bemerkt und viele haben sich auch daran erfreut und lobende Worte zum Ausdruck gebracht.

Elke Wellenbrock



Pastor Jens spielt mit.



Bläser sind vor der Kirche aktiv.



Posaunen auf dem Friedhof in Karow.